



## Millionen an Steuern hinterzogen?

Prozess am Landgericht gegen Staßfurter Firma

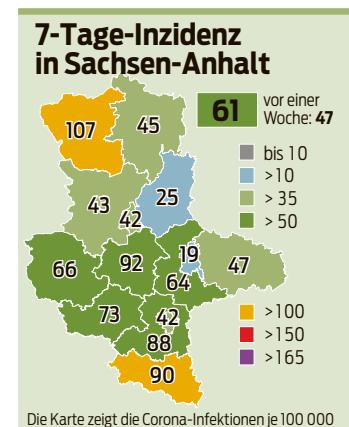
Staßfurt/Magdeburg (ej) • Mitarbeiter einer ehemaligen Maler- und Maurerfirma aus Staßfurt stehen derzeit vor Gericht. Das Landgericht Magdeburg wirft den Angeklagten vor, dass diese zwischen 2005 und 2012 bei zahlreichen Aufträgen keine Mehrwertsteuer bezahlt haben. Dazu sollen vielfach Sozialleistungen nicht abgeführt worden sein. Insgesamt sollen fünf Millionen Euro durch Steuerhinterziehung und Schwarzarbeit nicht gemeldet worden sein.

Der Prozess begann im April 2020. Damals richtete er sich gegen die Geschäftsführerin, deren Sohn, der als „faktischer Geschäftsführer“ gehandelt haben soll, und einen Außenstellemitarbeiter. Nachdem die Mutter im Mai 2020 verstorben war, stehen nun nur noch der Sohn und der Außenstellemitarbeiter vor Gericht.

Bisher wurden über 700 Zeugen vernommen. Zum großen Teil werden private Kunden befragt, die im Zeitraum zwischen 2005 und 2012 ihr Eigenheim von der Firma haben renovieren lassen. Aber auch Lieferanten, Sponsoren, Mitarbeiter der Steuerfahndung, des Finanzamtes und des Hauptzollamtes wurden befragt. Das Verfahren wird sich mindestens noch bis zum Frühjahr 2022 hinziehen.

Das Gericht versucht zu beweisen, dass der Sohn der Geschäftsführerin als „faktischer Geschäftsführer“ genauso wie seine Mutter für die Firma Verträge und Aufträge ausgehandelt und abgeschlossen hat. Dazu soll er bei Kunden als Ansprechpartner der Firma fungiert haben. Der Strafrahmen für die vorgeworfenen Taten liegt zwischen sechs Monaten und zehn Jahren.

Die Firma ging 2014 insolvent und wurde danach unter anderem Namen neu gegründet. Sie existiert bis heute. Der jetzige Hauptangeklagte saß viele Jahre im Staßfurter Stadtrat und in anderen Gremien. Einige Wochen nach Prozessbeginn hatte er alle seine Mandate und Ehrenämter aus familiären Gründen niedergelegt.



**Neue Coronafälle\*** 422  
Stand: Montag, 18.10., 00.00 Uhr  
Seit März 2020 sind 107 072 Fälle registriert  
Covid-Patienten auf Intensivstationen: 31 (vor einer Woche: 20)  
Erst-Geimpfte: 1399 182 (64,2 %)  
Vollständig Geimpfte: 1356 526 (62,2 %)  
Die aktuellen Impfangebote unter <https://ms.sachsen-anhalt.de/aktuelles>

\* Letzte 24 Stunden  
Quelle: Sozialministerium, RKI  
Grafik: prePress Media Mitteldeutschland GmbH



## Über 1000 Harzer Wanderkaiser gekrönt

Durch den Harz wandern, an 222 Stellen Stempel in den Wanderpass drücken und Wanderkaiser werden: Hanna Charlotte Busch und ihre Hündin Malouna, die hier am Aussichtspunkt Verlobungsurne Halt macht, hat das Projekt in Angriff genommen

und ist in 50 Tagen 1000 Kilometer durch den Harz gewandert, um das begehrte Abzeichen zu erhalten. Die mit dem Wanderkurs verbundene „Harzer Wandernadel“ ist heiß begehrte. In diesem Jahr wurden bereits 67 000 Stempelpässe verkauft. Im vergange-

nen Jahr waren es 90 000 Pässe. Mehr als 1000 Frauen und Männer haben 2021 alle 222 Stempelabdrücke an Stationen in Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Thüringen gesammelt und dürfen sich nun Harzer Wanderkaiser oder Wanderkaiserin nennen. Foto: dpa

# Experten befürchten Grippewelle

Einhaltung der Corona-Regeln verhinderte im Vorjahr Influenza-Ausbruch in Sachsen-Anhalt

Immer mehr Menschen sind gegen Corona geimpft, nicht selten bröckelt die Disziplin bei der Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln. Experten rechnen auch deshalb mit mehr Influenzafällen in der beginnenden Wintersaison.

Von Alexander Walter Magdeburg • Noch in der Grippe-Saison 2019/2020 musste das Magdeburger Uniklinikum 160 Patienten mit Influenza auf seinen Stationen behandeln. Dann kam die Corona-Pandemie mit voller Wucht auch nach Sachsen-Anhalt. Es folgten Hygiene- und Abstandsregeln sowie wochenlange Lockdowns. Die Auflagen hemmten indes nicht nur Corona, sie verhinderten auch die Ausbreitung der Grippe im Winter des vergangenen Jahres.

Nicht einen einzigen Fall habe die Universitäts-Lungenklinik 2020/21 stationär behandeln müssen, sagte deren Direktor, der Pneumologe Professor Jens Schreiber der Volksstimme. In der neuen Saison könnte sich das ändern. Mehr als 80 Prozent der Erwachse-



Ein Arzt impft eine Patientin gegen Grippe: Nach geringen Influenzazahlen im vergangenen Jahr rechnen Experten mit mehr Fällen in diesem Winter. Welche Virusvarianten dabei dominieren, ist noch unklar. Foto: dpa

nen sind inzwischen gegen Corona geimpft. Die Disziplin bei der Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln (AHA) bröckelt.

„Wir rechnen damit, dass wir deutlich mehr Fälle haben werden als in den Lockdown-Phasen im vergangenen Jahr“, sagte Schreiber dann auch.

Zeitraum für Grippe-Wellen ist grob gesprochen von Weihnachten bis Ostern. „Im Moment sind die Influenza-Inzi-

denzen weltweit sehr niedrig“, so der Lungenarzt. Den Zusammenhang zwischen AHA-Regeln in der Pandemie und weniger Grippefällen bestätigt auch Sachsen-Anhalts Gesundheitsministerium:

### Von mehr als 7000 Grippefällen auf 46

Wurden 2019/20 landesweit noch 7111 Fälle der meldepflichtigen Erkrankung regis-

### Wer sollte sich impfen lassen?

Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Impfung für über 60-Jährige und Patienten, die an chronischen Krankheiten leiden. Für Schwangere wird sie ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittelpunkt empfohlen, bei Vorerkrankungen auch ab Schwangerschaftsbeginn. Impfen lassen sollten sich auch Pflegebedürftige und medizinisches Personal. Auch bei Reisen wird die Impfung empfohlen.

Laut Landesamt für Verbraucherschutz kann jeder geimpft werden, der älter als sechs Monate ist und bei dem keine medizinischen Gründe dagegen sprechen. (aw)

triert, waren es im vergangenen Jahr 46 Erkrankungen. Noch deutlicher wird der Effekt beim Blick auf den Bund: Hier wurden 2019/20 knapp 187000 Fälle registriert (2018/19 sogar rund 333 600), im vergangenen Jahr waren es deutschlandweit nur 564 Fälle.

Wie die neue Saison verlaufen wird, ist nach Ansicht des zuständigen Landesamts für Verbraucherschutz nicht vorherzusagen. Andere Experten

sehen unterdessen noch weitere Gründe für eine möglicherweise heftigere Influenzasaison als zuletzt: Durch den Quasi-Ausfall der Grippeasaison 2020/21 könnte eine sogenannte „Immunitätslücke“ entstanden sein, sagte Professor Klaus Wahle, Sprecher des Projekts Grippeschutz und zwischen 2004 und 2011 Mitglied der Ständigen Impfkommission, der Volksstimme.

Zudem sei nicht sicher, ob die vorhandenen Grippeimpfstoffe passgenau vor den Virusvarianten schützen, die im Winter nach Deutschland kommen. Für die Impfstoffentwicklung in Europa werde das Grippe-Geschehen auf der Südhalbkugel der Erde beobachtet - dort ist während des Sommers auf der Nordhalbkugel Winter. Dominieren am Ende doch andere Varianten, kann es zu Passgenauigkeiten kommen.

Auch dann bietet eine Impfung aber oft noch eine Teilimmunisierung. Für einen hohen Impfschutz in Deutschland sorgt dabei die Tatsache, dass sogenannte Vierfachwirkstoffe geimpft werden: Sie enthalten jeweils zwei Subtypen der sogenannten A- beziehungsweise B-Linie des Grippevirus, sagte Lungenklinik-Direktor Jens Schreiber.

### 54-Jähriger tot in der Mulde gefunden

Dessau (dpa) • In der Mulde in Dessau-Roßlau ist die Leiche eines zuvor als vermisst gemeldeten 54-jährigen Mannes gefunden worden - die Polizei ermittelte nun zu den Hintergründen. Die genauen Umstände und die Ursache des Todes sollten geklärt werden, Hinweise auf ein Verbrechen gebe es aber nicht, sagte ein Polizeisprecher in Dessau-Roßlau. Denkbar sei ein Unfall. Ein Polizeihubschrauber hatte letztlich die im Fluss treibende Person gesichtet, ein Notarzt stellte den Tod des Mannes fest.

### Personalie

#### Naumburger ist bester Zimmermann im Land

Benedikt Voigt von der Firma Werthebau Mehlhorn in Naumburg ist Sachsen-Anhalts bester Zimmermann. Er wurde am vergangenen Wochenende in Wernigerode zum Sieger im diesjährigen Praktischen Leistungswettbewerb der Bauhandwerksjugend Sachsen-Anhalt gekürt. Die Aufgabe bestand darin, einen Ausschnitt einer komplizierten Dachkonstruktion herzustellen. Dabei kam es auf die Passgenauigkeit im Millimeterbereich an. Mit 94 von möglichen 100 Punkten bewertete die Jury die Arbeit von Benedikt Voigt am höchsten und kürte ihn zum Landessieger. Er wird Sachsen-Anhalt nun beim 70. Bundesleistungswettbewerb Mitte November in Erfurt vertreten. (jb)



Löste die Dachkonstruktion am besten und ist damit Landessieger der Zimmerer: Benedikt Voigt. Foto: bvg

## Finanzminister warnt vor überzogenen Forderungen

Tarifverhandlungen für Bedienstete im öffentlichen Dienst: Heute Kundgebung in Haldensleben

Von Michael Bock  
**Magdeburg** • Sachsen-Anhalts Finanzminister Michael Richter hat die Gewerkschaften davor gewarnt, in den derzeit laufenden Tarifverhandlungen für die Bediensteten im öffentlichen Dienst den Bogen zu überspannen.



ten „für nicht angemessen“. Die Gewerkschaften fordern fünf Prozent mehr Gehalt, mindestens 150 Euro monatlich - im Gesundheitswesen 300 Euro mehr. Betroffen sind bundesweit insgesamt rund 1,1 Millionen Tarifbeschäftigte. Dazu kommen 1,4 Millionen Beamte und etwa eine Million Versorgungsempfänger, auf die der Abschluss übertragen werden soll.

Zwar seien die Interessen der Beschäftigten zu berücksichtigen, sagte der CDU-Politiker auf Volksstimme-Anfrage. Aber: „Wir müssen die Leistungsfähigkeit der Länder im Blick behalten.“ Er halte die Forderungen der Gewerkschaf-

ten etwa 67 000 Menschen von einem Gehaltsplus profitieren. Den Angaben zufolge würde ein fünfprozentiger Zuwachs den Landeshaushalt zusätzlich mit knapp 184 Millionen Euro pro Jahr belasten. Je der Prozentpunkt Gehaltserhöhung brächte für den Landestat Mehrkosten von 36,8 Millionen Euro. Sachsen-Anhalt ist mit mehr als 20 Milliarden Euro verschuldet. Für dieses Jahr hat das Land Personalkosten von insgesamt rund 3,6 Milliarden Euro eingeplant.

„Die Verhandlungen sind schwierig“, sagte Finanzminister Richter. Eine erste Run-

de am 8. Oktober hatte keine Annäherung gebracht.

Der Vorsitzende der Gewerkschaft Verdi, Frank Werneke, nannte den Auftakt seinerzeit „absolut enttäuschend“.

Gerade in der Pandemie hätten die Ministerpräsidenten immer wieder die Leistungen der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes herausgestellt: „Es kann nicht sein, dass sie sich jetzt taub stellen.“ Verhandlungsschef für die Tarifgemeinschaft deutscher Länder, die Arbeitgeber also, ist der niedersächsische Finanzminister Reinhold Hilbers (CDU). Er weist die Forderungen strikt

zurück mit den Worten: „Temporäre Belastungen, die jetzt in der Pandemie entstanden sind, können nicht herangezogen werden, um dauerhafte Forderungen zu begründen.“ Die Haushalte der Länder seien verschuldet und müssten kondensiert werden. Anfang November sollen die Verhandlungen in Potsdam fortgeführt werden.

Die Bildungsgewerkschaft GEW ruft für den heutigen Dienstag die Beschäftigten der Schulen des Bördekreises und der umliegenden Kreise zu einer Kundgebung nach Haldensleben (Postplatz) auf.

# Mütter in der Pandemie am Limit

Gesundheitsserie Teil 2: Frauen waren im Lockdown großen Belastungen ausgesetzt / Erholung finden sie am Arendsee Von Bärbel Böttcher

Die Pandemie hat in den zurückliegenden Monaten vor allem an den Kräften der Frauen in Familien genagt. Viele litten unter den Mehrbelastungen. Jetzt gibt es Möglichkeiten zur Erholung.

**Arendsee** • Es herrscht kein Badevettter an diesem verregneten Tag. Trotzdem übt der Arendsee im gleichnamigen Luftkurort (Altmarkkreis Salzwedel) auf Carolin Löffler sowie ihre Kinder Anna und Jakob eine große Anziehungskraft aus. Alle drei genießen bei Spaziergängen die Ruhe und Einsamkeit im nördlichen Zipfel Sachsen-Anhalts.

Die 43-Jährige, die in der Nähe von Stuttgart (Baden-Württemberg) zu Hause ist, tankt in Arendsee bei einer Mutter-Kind-Kur Kraft. In den vergangenen Monaten fühlte sie eine Last der Verantwortung auf ihren Schultern, die sie zu erdrücken drohte. Ende vergangenen Jahres war ihre Ehe zerbrochen. Ihr Mann entschied sich nach einigem Hin und Her für eine andere Frau und zog aus der gemeinsamen Wohnung aus. Der Gedanke, nun alleinerziehend zu sein, war für die Mutter schwer zu verkraften.

## Alleinerziehend im Lockdown

Dazu der Lockdown. Carolin Löffler ging durchgängig arbeiten. Die gelernte Arzthelferin ist derzeit als Schulbegleiterin für ein an Diabetes erkranktes Kind tätig. Zu dieser Zeit betreute sie ihren Schützling in dessen Wohnung. Anna und Jakob absolvierten derweil zu Hause ihren Online-Unterricht.

Für den 13-Jährigen, so erzählt sie, sei das nicht neu gewesen. Die Zehnjährige hingegen, die gerade in die fünfte Klasse gekommen war, habe damit keine Erfahrung gehabt. Also griff die Mutter das eine oder andere Mal nach ihrem Dienst helfend ein. Daneben der Einkauf, das Kochen, die Wäsche, das Putzen. Alle häuslichen und familiären Angelegenheiten, die sie sich bisher mit ihrem Mann geteilt hatte, musste sie nun allein stemmen. Sie hat funktioniert. Das war kräftezehrend.

Der Hausarzt bescheinigte der total erschöpften Frau, dass sie kurbedürftig ist. Die Mutter-Kind-Kur wurde dann von der Krankenkasse schnell bewilligt. Beim Kurort fiel die Wahl auf Arendsee. „Ich bin echt begeistert“, sagt Carolin Löffler. „Es tut so gut, hier zu sein und einfach mal alles abzugeben. Die Kinder sind versorgt. Ich muss nicht überlegen, wann ich einkaufen gehe, wann ich putze, welche Termine noch anstehen.“



Carolin Löffler und ihre Kinder Anna und Jakob genießen die Stille am Arendsee. Drei Wochen erholten sie sich bei einer Mutter-Kind-Kur.

**Volksstimme +**  
**GESUNDHEIT**



Franziska Hauschild und Sohn Taylor basteln unter Anleitung von Beschäftigungstherapeutin Kerstin Rademacher. Fotos (2): Andreas Stedtler

„Es tut so gut, hier zu sein und einfach mal alles abzugeben. Die Kinder sind versorgt. Ich muss nicht überlegen, wann ich einkaufen gehe, wann ich putze, welche Termine noch anstehen.“

Marion Danner, Leiterin der vom DRK betriebenen Kurklinik in Arendsee, die einzige, die solche Kuren in Sachsen-Anhalt anbietet, kennt viele solcher Geschichten. „Frauen kommen hocherschöpft, regelrecht krank und verzweifelt hier an“, sagt sie. Für Mütter sei der Alltag schon ohne Pandemie anstrengend. Sie seien stark gefordert - manchmal überfordert und brauchen Unterstützung.

## Belastung hat zugenommen

„Aber wir haben den Eindruck, dass durch die Corona-Pandemie an Belastung noch einmal etwas obendrauf gekommen ist“, betont sie. Und nennt Home-Office gepaart mit Home-Schooling, daneben der Haushalt, der zum großen Teil noch Frauensache sei, fehlende Kontakte und einiges mehr.

„Frauen gehen oft über ihre eigenen Grenzen, nehmen sich

selbst nicht mehr wahr, kümmern sich nicht um ihre Belange“, sagt Marion Danner. „Sie haben den Anspruch, eine gute Mutter zu sein, alles für die Kinder und die Familie zu geben“, fügt sie hinzu.

Die Leiterin erzählt, dass die Kurklinik im ersten Lockdown drei Monate schließen musste. Nachdem der Kurbetrieb ab Mitte Juni 2020 wieder möglich war, habe es viele Anmeldungen und lange Wartelisten gegeben. Doch im Herbst darauf, als die zweite Pandemie-Welle anrollte, habe es viele Absagen gegeben. Nicht in erster Linie aus Angst vor einer Ansteckung, sondern weil die Frauen einen zu großen Schulausfall für die Kinder befürchteten - die übrigens auch während der Kur unter Anleitung von Pädagogen mitgebrachte

Aufgaben erledigen. Die Mitarbeiter der Kurklinik versuchen dann, die Frauen zu ermutigen, die Kur auf jeden Fall zu machen. „Denn die Erkenntnis, etwas für sich tun zu müssen, kommt oft zu spät. Wenn ein bestimmter Erschöpfungspunkt erst überschritten ist, fängt der Körper an zu signalisieren - so geht es nicht weiter“, sagt Marion Danner. Sprich: Zu der psychischen Belastung kommen körperliche Beschwerden wie beispielsweise Rückenprobleme. „Viele Frauen sind derart erschöpft, dass sie weinend vor uns in der Therapie sitzen.“ Der Rede- und Beratungsbedarf sei groß, größer noch als sonst, unterstreicht Marion Danner.

Auch Franziska Hauschild aus Blankenheim (Landkreis Mansfeld-Südharz) ist mit einem Erschöpfungssyndrom nach Arendsee gekommen. Die 36-Jährige ist voll berufstätig, arbeitet bei einem Bildungsträger der beruflichen Rehabilitation. In einer Leistungsfunktion. Es ist ein stressiger Schreibtischjob. Und so leidet sie auch unter Schulter-, Nacken- und Kopfschmerzen. Home-Office gab es für sie während des Lockdowns nicht. Auch für ihren Mann kam das nur zeitweilig in Frage. Und so musste Sohn Taylor in die Notbetreuung. „Was mit einem normalen Schulunterricht nicht vergleichbar ist“, sagt Franziska Hauschild. Also haben sich die Eltern nach der Arbeit noch mit ihm hingesetzt und die auf zahlreichen Arbeitsblättern gestellten Aufgaben erledigt. Schließlich soll der Elfjährige einen reibungslosen Start in die 5. Klasse haben. „Wir waren ein großes Hausaufgabenpensum gewohnt - aber Corona hat das Ganze noch gesteigert“, erzählt die Mutter.

## Ruhe und Gelassenheit

Taylor am Nachmittag noch mal zu motivieren, sich mit Mutter oder Vater den Schulaufgaben zu widmen, das sei auch nicht ganz einfach gewesen. Da immer ruhig und gelassen zu bleiben, sei mitunter schwierig, sagt sie. Und dann waren ja noch die ande-

ren Pflichten, die der Haushalt so mit sich bringt.

Doch als ob das nicht alles schon anstrengend genug war - im Frühjahr wurde bei Franziska Hauschild eine schwere Nierenerkrankung diagnostiziert. Drei Mal in der Woche muss er nun zur Dialyse. „An diesen Tagen kommt er erschöpft nach Hause“, sagt sie. Das Pensum der Frau wird dadurch noch größer.

Auch ihr Ziel ist es, erst einmal zur Ruhe zu kommen, Kraft für die kommende Zeit zu tanken. Da helfen nicht nur Gespräche mit Psychologen und anderen Therapeuten, sondern auch mit anderen Frauen. Carolin Löffler sagt, dass in ihrem Bekanntenkreis keine alleinerziehende Mutter zu finden ist. Erst in Arendsee hat sie Betroffene getroffen. Ebenso wie Anna und Jakob mit Kindern zusammenkommen, die ohne Vater aufwachsen und sich erstmals von ihnen verstanden fühlen.

Drei Wochen dauert eine Mutter-Kind-Kur. Eine relativ kurze Zeit. „In drei Wochen ist nicht alles aufzuarbeiten. Wir müssen schauen, wie es dann zu Hause weitergehen kann“, sagt Marion Danner. „Wir können die Lebenssituation nicht komplett verändern und auch schwere Schicksale nicht ungeschehen machen. Aber wir können helfen, einen Weg zu finden, damit umzugehen“, unterstreicht sie. Und Mut machen, diesen Weg auch zu gehen.

## Der Weg zur Mutter-/Vater-Kind-Kur

**Um eine Mutter-/Vater-Kind-Kur** antreten zu können, müssen Vater/Mutter Kurbedürftigkeit nachweisen. Ein Attest vom Haus-/Facharzt.

**Die begleitenden Kinder** (in der Regel zwischen ein und zwölf Jahre) benötigen kein Attest.

**Die Kur** muss bei der Krankenkasse beantragt werden. Dafür muss das Attest und bei einigen Krankenkassen auch ein Selbstauskunftsbrief ausgefüllt werden.

**Bei der Wahl der Kurklinik** helfen der behandelnde Arzt, eine Kurberatungsstelle oder die Krankenkasse.

**Bei Nichtgenehmigung** der Kur können Betroffene innerhalb von vier Wochen Widerspruch einlegen. Auch dabei hilft die Kurberatungsstelle.

**Der Arbeitgeber** ist verpflichtet, den Arbeitnehmer während der dreiwöchigen Kur bezahlt freizustellen. Allerdings sollte der Arbeitgeber rechtzeitig über die Freistellung informiert werden.

**Die Zuzahlung** beträgt zehn Euro pro Tag, insgesamt also 220 Euro.

**Zehn Prozent** der Hin- und Rückfahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel zur Kur einrichtung - mindestens fünf Euro, höchstens zehn Euro - müssen selbst getragen werden.

**Für An- und Abreise** mit dem Pkw erstattet die gesetzliche Krankenkasse die Fahrtkosten in Höhe der Summe, die für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel anfallen wären.

**Zur DRK-Kurklinik Arendsee** kommen durchaus auch therapiebedürftige Kinder, die zum Beispiel unter orthopädischen Erkrankungen wie Fehlstellungen leiden, unter psychischen Störungen, Verhaltensauffälligkeiten, Atemwegs-, Hauterkrankungen oder Adipositas.

**Die DRK- Klinik** bietet seit Jahren AD(H)S-Schwerpunktakten für Eltern und Kinder ab 6 Jahren an. (bk)



*Liebe Grüße,  
bleibt gesund!*

Schreib mal wieder! Die biber post sorgt dafür, dass Dein Gruß ankommt – schnell und zuverlässig.

[www.biberpost.de](http://www.biberpost.de)

Gemeinsam stark in Sachsen-Anhalt!

MZZ-Briefdienst

biberpost

Kommt einfach besser an.

## Kommentare

Projekt vor Posten



Tempo und Themen bei der Regierungsbildung geben augenscheinlich Gelb und Grün vor, während Rot über allem thront. Kein Wunder: der SPD wäre die Kanzlerschaft sicher, so es denn zur Koalition käme. Um den Finanzminister-Posten allerdings beginnt der Zank zwischen Grünen und FDP, kaum dass der Sondierungsfrieden vorbei ist. Es ist eher eine Prestigesache für die Parteien als eine Fachfrage. Weder Robert Habeck noch Christian Lindner sind ausgewiesene Finanzierer. Aber beide wollen das einflussreiche Amt.

Damit kommen die Personalien, die die Verhandler gern erst mal draußen gelassen hätten, nun mit auf den Tisch – und zwar öffentlich. In gleicher Form wird auch um den Frauenanteil im neuen Kabinett gerungen. Die Sprengkraft der Debatten für die Koalitionsverhandlungen insgesamt hält sich aber in Grenzen. An Posten und Personen werden die beteiligten Parteien ihr Ampel-Projekt nicht scheitern lassen. **Politik**

De-facto-Kartell macht's teuer



Es ist ein unheilvolles de-facto-Kartell, das Unternehmern genauso wie Autofahrern den Schweiß auf die Stirn treibt. Die Motive sind zwar verschieden – dennoch dürfte jeder Kartell-Beteiligte zufrieden auf Tankstellen- und Gaspreise blicken: Die Opec hat nach Jahren ihre Öl-Macht wiederdeckt, hält die Fördermenge trotz steigender Nachfrage knapp – und macht das Geschäft für die Ölstaaten wieder lukrativ. Auch die klamme Gas-Macht Russland verdient und übt nebenbei politischen Druck auf das energieabhängige Europa aus. Und: Weil auf teure Rohstoffe nochmal happy Steuer- und Klimaabgaben kommen, freut sich auch Deutschlands Finanzminister und wohl nächster Kanzler Olaf Scholz, dass Geld in die corona-entleerte Bundeskasse kommt. Politisch korrekt sind hohe Preise für fossile Energien im Hinblick auf Klimaschutz außerdem.

So besteht wenig Hoffnung, dass die neue Regierung die am 1. Januar fällige nächste Stufe der CO<sub>2</sub>-Bepreisung zumindest aussetzen könnte. Schlechte Aussichten für eine Industrieanimation im Allgemeinen und für ein Flächenland wie Sachsen-Anhalt im Besonderen. **Seite 6**

## Stimme der anderen

Attentat wirft Fragen zur Integration auf. Die Zeitung „Wall Street Journal“: „Die Ermordung des Parlamentsabgeordneten David Amess am Freitag, als er sich mit Menschen aus seinem Wahlkreis traf, hat Großbritannien schockiert und sollte auch andere westliche Demokratien beunruhigen. Es ist das erste Attentat auf einen britischen Politiker durch einen mutmaßlichen Islamisten, an das wir uns erinnern können, und es wirft beunruhigende Fragen über Integration und demokratische Normen auf.“

## Ex-Minister Powell stirbt an Corona-Erkrankung

Republikaner diente unter Präsident Bush jr. als US-Außenminister / Sein Tiefpunkt war die „Irak-Rede“ vor der UN

Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist tot. Der pensionierte Vier-Sterne-General starb im Alter von 84 Jahren an Komplikationen in Folge einer Corona-Infektion, wie seine Familie am Montag im Onlinenetzwerk Facebook mitteilte.

Der ehemalige Politiker und General war demnach vollständig gegen das Virus geimpft worden. „Wir haben einen bemerkenswerten und liebenden Ehemann, Vater, Großvater und einen großartigen Amerikaner verloren“, erklärte die Familie.

Der liberal gesinnte Republikaner war von 2001 bis 2005 unter Präsident George W. Bush als erster Afroamerikaner der Geschichte Außenminister der USA. Bekannt ist Powell unter anderem für einen umstrittenen Auftritt vor dem Sicherheitsrat der Vereinten Nationen 2003, wo er zur Begründung für einen Einmarsch der USA im Irak vermeintliche Belege für Massenvernichtungswaffen präsentierte, die Bagdad gar nicht besaß. Den Auftritt bezeichnet Powell später selbst als „Schandfleck“ in seinem Lebenslauf.

Unter George W. Bush diente Powell zwar vier Jahre lang als Außenminister. In der nach rechts rückenden

Powell kam 1937 im New Yorker Stadtteil Harlem als Sohn jamaikanischer Einwanderer zur Welt. Er studierte Geologie und startete eine Karriere in der US-Armee, die ihn unter anderem nach Deutschland und zwei Mal nach Vietnam führte. 1989 wurde der hochdekorierte General als erster Afroamerikaner Generalstabschef der US-Streitkräfte. Für viele wurde er das Gesicht des Golfkriegs 1991.

Unter George W. Bush diente Powell zwar vier Jahre lang als Außenminister. In der nach rechts rückenden

republikanischen Partei wurde er aber zunehmend zu einem Fremdkörper. 2008 sprach er eine Wahlempfehlung für den demokratischen Präsidentschaftskandidaten Barack Obama aus. 2016 und 2020 stellte er sich ebenfalls hinter die demokratischen Kandidaten Hillary Clinton und Joe Biden.

Powell habe dem Land herausragend gedient, „beginnend mit seiner Zeit als Soldat in Vietnam“. Viele Präsidenten hätten seinem Rat vertraut. Er sei ein Freund und herausragender Mann gewesen. (AFP/dpa)



Der frühere US-Außenminister Colin Powell (1937-2021) starb an einer Corona-Erkrankung. Foto: dpa

## Kommentar

Nicht an erster Stelle



Bürger haben es in Magdeburg schon seit Jahren schwer, ihre Anliegen im Bürgerbüro zu erledigen. Entweder müssen sie wochenlang auf einen vereinbarten Termin warten (wenn sie denn einen bekommen) oder sich morgens in der Schlange anstellen. Dabei sind die Bürgerbüros und Einwohnermeldeämter elementar wichtig für den Kontakt von Bürgern zu ihrer Stadt oder Gemeinde. Dass gerade in diesem Bereich viele Städte – nicht nur Magdeburg – solche Wartezeiten entstehen ließen, zeugt nicht gerade von Wertschätzung den Bürgern gegenüber. Ihnen gibt die Verwaltung das Signal: Ihr könnt warten. Ihr steht für uns nicht an erster Stelle. Ansonsten wäre schon lange alle Kraft – und damit vor allem Personal – in den Abbau des Staus gesteckt worden. Ein Fortschritt ist immerhin, dass in Magdeburg jetzt jeder morgens ohne Termin kommen kann. Allerdings lässt sich das grundsätzliche Problem nicht allein durch die Standhaftigkeit der Bürger lösen. **Seite 1**

## Zur Person



Sängerin wegen Terrorverdachts verurteilt

Die Kölner Sängerin Hozan Canê (50) ist in Abwesenheit in der Türkei zu einer mehrjährigen Haftstrafe wegen Terrorunterstützung verurteilt worden. Ein Gericht im westtürkischen Edirne habe die Künstlerin am Montag zu drei Jahren, einem Monat und 15 Tagen Haft wegen Unterstützung der verbotenen kurdischen Arbeiterpartei PKK verurteilt, sagte ihre Anwältin Newroz Akalan. Die PKK gilt in der Türkei, Deutschland und den USA als Terrororganisation. Akalan kündigte Berufung an.

Hozan Canê, ein Künstlername, ist inzwischen zurück in Deutschland und nahm nicht an der Verhandlung teil. Die Anklage stützte sich unter anderem auf Inhalte von Facebook- und Twitter-Profilen. (dpa)

## Worte

„Europa zerfällt in Zentrum und Peripherie, der Westen ist das Zentrum, Osteuropa die Peripherie. Das ist ein Problem.“

Die Schriftstellerin Antje Rávik Strubel im Interview des „Tagesspiegels“.

„Die Inflation könnte noch bis zu fünf Jahre ähnlich hoch bleiben.“

Geld-Experte Prof. Gunther Schnabl (Universität Leipzig) zu „Bild online“.

„Ich denke, das werden sie tun.“

Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) äußerte sich in Brüssel zu den Koalitionsplänen für eine Ampel von SPD, Grünen und FDP.



Karikatur: Klaus Stuttmann

## Ampel: FDP macht den Weg frei

Vorstand stimmt für Koalitionsgespräche

Berlin (dpa) • Die FDP hat den Weg für Koalitionsverhandlungen mit der SPD und den Grünen freigemacht. Einen entsprechenden Beschluss fassten gestern der Bundesvorstand und die neu gewählte Bundestagsfraktion einstimmig.

Die beiden anderen Parteien haben bereits zugestimmt. Nachdem der SPD-Vorstand am Freitag einstimmig für formelle Gespräche über eine Ampel-Koalition votiert hatte, stimmte am Sonntag auch ein Kleiner Parteitag der Grünen bei zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung zu. Die Verhandlungen könnten nun schon in wenigen Tagen beginnen.

FDP-Generalsekretär Volker Wissing äußerte sich am Morgen zuversichtlich, dass Koalitionsverhandlungen mit SPD und Grünen gelingen werden. Auf eine Frage nach einem möglichen Scheitern sagte Wissing dem Sender NDR Info: „Das ist keine Option für uns.“ Man brauche eine stabile Bунdesregierung.

Diskussionen über mögliche Ressortbesetzungen in einer Ampel-Regierung bezeichnete Wissing zum gegenwärtigen Zeitpunkt als verfrüht. „Natürlich müssen am Ende, wenn man Koalitionsverhandlungen abgeschlossen hat, auch Ressortfragen geklärt werden“, sagte er. „Aber die jetzt zu thematisieren, halte ich nicht nur für verfrüht, sondern auch für wenig hilfreich, weil es von den Inhaltsfragen ablenkt.“ Personaldebatten überlagerten „ganz schnell auch die politischen Gespräche“. „Das hilft jetzt niemandem.“

Lindner hatte sich zuvor zwar gegen öffentliche Debatten über Ministerposten ausgesprochen, aber zugleich Interesse am Schlüsselressort Finanzen signalisiert.

# Illegale Migration außer Kontrolle?

Polizisten kritisieren Schleusungen / Regierungssprecher: Situation „intensiv im Blick“

Angesichts steigender Zahlen illegaler Migranten auf der Route über Belarus und Polen nach Deutschland prüft die Bundesregierung weitere Schritte.

Potsdam/Berlin (AFP/dpa) • Dies sei eine „Situation, die wir intensiv im Blick haben“, sagte Regierungssprecher Steffen Seibert am Montag in Berlin. Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) werde dazu am Mittwoch im Kabinett „Optionen des Handelns“ vorstellen. Seibert verwies unter anderem auf eine „verstärkte Schleierfahndung“.

„Derzeit werden weitere Maßnahmen zur Verhinderung illegaler Migration abgestimmt“, sagte eine Sprecherin des Bundesinnenministeriums. Details wollte sie nicht nennen. Ihr zufolge kamen seit August rund 4500 Menschen ohne Einreiseerlaubnis über die polnisch-deutsche Grenze.

Seibert verwies auch darauf, dass die Lage an der polnisch-deutschen Grenze „in keiner Weise“ mit der Situation während der Flüchtlingskrise von 2015 zu vergleichen sei. Dennoch müsse die Bundesregierung auf konkrete Entwicklungen an einer Grenze reagieren, betonte der Regierungssprecher.

Eine Sprecherin des Auswärtigen Amtes machte erneut die Regierung in Belarus für die Lage verantwortlich. Die „schwierige Situation“ sei „bewusst von den Machthabern in Minsk herbeigeführt“ worden, sagte sie. Direkte Vorwürfe an Polen, dem teils unterstellt wird, die über Belarus kommenden Flüchtlinge nach Deutschland weiterreisen zu lassen, gab es von der Bundesregierung nicht.

Der Vorsitzende der Bundespolizeigewerkschaft, Heiko Teggatz, dringt derweil auf die Einführung temporärer Kontrollen an der Grenze zu Polen. Teggatz begründete dies in einem Schreiben an Seehofer auch mit der Gesundheitsgefährdung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundespolizei, wie „Bild“ berichtete. Die Gewerkschaft der Polizei (Gdp) hält von dieser Idee zum jetzigen Zeitpunkt nichts.

„Seit mehreren Monaten steigen die Zahlen der Aufgriffe



Zwei Beamte der Bundespolizei sichern während einer Kontrolle einen Rastplatz an der Autobahn 12. Die Zahl der illegalen Einreisen über Polen ist in den vergangenen Wochen massiv gestiegen.

Archivfoto: dpa

nahezu explosionsartig an“, zitierte das Blatt aus dem Brief der Bundespolizeigewerkschaft. Nur mit der Einführung temporärer Grenzkontrollen könne die Bundesregierung einem „Kollaps“ an den Grenzen wie 2015 vorbeugen. Teggatz schrieb weiter: „Auch sind unsere Kolleginnen und Kollegen einer erheblichen Gesund-

heitsgefährdung ausgesetzt, da die SARS-CoV-2-Infektionen, insbesondere in den Herkunftsändern der Migranten (Irak, Syrien, Jemen, Iran, Afghanistan, usw.), nach wie vor sehr hoch sind und nur sehr selten behördlich erfasst werden.“ Hygienevorschriften wie in Deutschland und Europa üblich würden bei der Schleusung nicht beachtet.

Litauens Innenministerin Agne Biliotaite kündigte eine Aufstockung der Truppen zur Unterstützung von Grenzschutzbeamten an - so sollen täglich bis zu 64 Soldaten zusätzlich eingesetzt werden. „Wir müssen reagieren und auf den schlimmsten Fall vorbereitet sein“, wurde Biliotaite in einer Mitteilung zitiert.

### Maas will gegen Fluggesellschaften vorgehen

Deutschland und andere EU-Staaten wollen angesichts der anhaltenden illegalen Migration über die Ex-Sowjetrepublik Belarus verstärkt gegen beteiligte Fluggesellschaften vorgehen. „Wir sehen nicht länger bereit zuzusehen, dass es auch Unternehmen gibt wie Fluggesellschaften, die damit auch noch Geld verdienen“, sagte Außenminister Heiko Maas (SPD) am Montag bei einem Treffen mit Amtskollegen in Luxemburg. Man brauche Sanktionen, mit denen man klar machen könne, dass man nicht bereit sei, dieses Gebaren weiter zu akzeptieren.

Maas erhob zudem erneut schwere Vorwürfe gegen den weißrussischen Machthaber Alexander Lukaschenko persönlich. „Wir sehen uns in Europa konfrontiert mit der Tatsache, dass Lukaschenko Flüchtlinge als Instrument benutzt, um Druck auf europäische Staaten auszuüben“, sagte er. Er sei „nichts anderes als der Chef eines staatlichen Schleusern“. Maas stellte sich damit hinter Länder, die Lukaschenko bezeichneten, sich mit dem Durchschleusen von Migranten aus Ländern wie dem Irak oder Afghanistan für EU-Sanktionen zu rächen. (dpa)

## Schweigeminute für ermordeten Tory-Politiker

London (dpa/KNA) • Mit einer Schweigeminute haben die britischen Abgeordneten im Londoner Unterhaus ihres getöteten Kollegen David Amess gedacht. Der Sprecher des Unterhauses, Lindsay Hoyle, sprach den Angehörigen des Tory-Politikers im Namen des Parlaments sein Beileid aus. Er kündigte an, alles in seiner Macht stehende tun zu wollen, damit die Abgeordneten ihre „lebensnotwendigen demokratischen Aufgaben“ sicher ausüben könnten.

Die Polizei hatte kurz nach der Tat einen 25-jährigen Briten somalischer Herkunft festgenommen, heißt es in den Berichten. Dem „Telegraph“ zufolge soll der mutmaßliche Täter zuvor auch erwogen haben, andere Abgeordnete zu töten. Amess könnte ein relativ zufälliges Opfer gewesen sein. Die Polizei geht bislang von einem Einzeltäter aus.

## Mob brennt Häuser von Hindus nieder

Dhaka (dpa) • Ein Mob hat mindestens 20 Häuser von Hindus im mehrheitlich muslimischen Bangladesch niedergebrannt. Kurz zuvor hatten Gerüchte über einen antimuslimischen Facebook-Post eines Hindus die Runde gemacht, sagte ein Polizeisprecher gestern.

Insgesamt hätten Hunderte Menschen Sonnabendabend Häuser und einen Tempel von Hindus in einem Fischerdorf im Norden des Landes angegriffen. Polizisten hätten sie schließlich mit Schüssen und Tränengas auseinandergetrieben. Ein hinduistischer Einwohner sagte der Zeitung „Prothom Alo“, dass der Mob „Allahu akbar“ (Gott ist groß) gerufen und sein Blechdach-Haus geplündert sowie in Brand gesteckt habe.

## Europa

### Polizei räumt Blockade von Hafen Triest

Triest (dpa) • Nach tagelangen Protesten von Aktivisten und Arbeitern im Hafen der norditalienischen Stadt Triest gegen das Corona-Zertifikat hat die Polizei die Demonstranten zurückgedrängt. Polizeibeamte mit Helmen und Schildern sowie Wasserwerfer stellten sich am Montagmorgen vor dem Durchgang Nummer vier des Hafens auf, wie die Nachrichtenagentur Ansa berichtete und auf Fernsehbildern zu sehen war. Es wurden Wasserwerfer und Tränengas eingesetzt.

## Afrika

### 30 Tote bei Anschlag auf Markt in Nigeria

Lagos (dpa) • Unbekannte Täter haben bei einem Anschlag auf einen Marktplatz im Norden Nigers mindestens 30 Menschen getötet. Die Angreifer hätten am Sonntagabend wahllos in die Menschenmenge auf dem Markt von Goronyo im Bundesstaat Sokoto geschossen, sagte der Gouverneur von Sokoto, Aminu Tambuwal, am Montag. Im Norden des Landes kommt es häufig zu Anschlägen und Entführungen. Dahinter stecken sowohl islamistische Terroristengruppen wie Boko Haram als auch kriminelle Banden.

# Spahn fordert Ende der Corona-Notlage

25. November als Termin vorgeschlagen / Wagenknecht: Vertuschung von Impfdurchbrüchen



Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) – hier beim Deutschlandtag der Jungen Union – will jetzt das Ende Corona-Notlage. Foto: dpa

Kontaktbeschränkungen oder zur Impfstoffbeschaffung zu erlassen.

### Linke-Politiker: Mobbing gegen Ungeimpfte beenden

Die Linken-Bundestagsabgeordnete Sahra Wagenknecht wirft unterdessen dem Bundesgesundheitsministerium vor, die steigende Zahl der Impfdurchbrüche zu verschweigen, berichtet das RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND): „Jens Spahn will die Öffentlichkeit weiterhin nicht über die zunehmende Dynamik bei den Impfdurchbrüchen aufklären.“

Hintergrund ist ein deutlicher Anstieg des Anteils doppelt Ge-

impfter in den Statistiken des RKI. Demnach waren 55 Prozent der Infektionen in der Zeit vom 13. September bis zum 10. Oktober auf vollständig geimpfte Personen zurückzuführen. Unter den intensivmedizinisch behandelten Patienten machten die vollständig Geimpften in diesem Zeitraum einen Anteil von 29 Prozent aus.

Das Bundesgesundheitsministerium halte die Entwicklung für einen „rein statistischen Effekt“. Das RKI habe eine methodische Umstellung vorgenommen. Bis zum 22. September wurden den Patienten mit einer Corona-Infektion, die im Krankenhaus lagen und von denen man den Impfstatus nicht kannte, als un-

geimpft registriert. Geht man davon aus, dass nicht jeder dieser Patienten ungeimpft war, war der tatsächliche Anteil der Impfdurchbrüche in diesem Zeitraum höher.

Doch Spahns Ministerium sieht in der neuen Methodik des RKI nicht den einzigen Grund für den steigenden Anteil Ungeimpfter. Auf eine schriftliche Frage Wagenknechts, die dem RND vorliegt, antwortete ein Staatssekretär mit dem Hinweis auf den steigenden Anteil Geimpfter, durch den sich „auch die Wahrscheinlichkeit, dass unter allen Personen, die sich infizieren, mitunter geimpfte Personen betroffen sein können“, erhöhe.

„Wenn die Zunahme der Impfdurchbrüche sich wie in den letzten Wochen fortsetzt, dann wird noch in diesem Winter der überwiegende Teil der neuen Covid-19-Fälle durch Infektionen bei doppelt geimpften Menschen stattfinden“, sagte Wagenknecht. Sie bezeichnet die Beschreibung „Pandemie der Ungeimpften“ als „üble Stimmungsmache“. Der zunehmende finanzielle Druck sowie das „öffentliche Mobbing“ gegen Ungeimpfte sollten dringend beendet werden. „Falsche Maßnahmen“ wie 2G-Regeln, die Abschaffung kostenloser Tests und die Lohnstrichung für Ungeimpfte im Quarantäne-Fall muss die Politik schnellstmöglich rückgängig machen“, forderte Wagenknecht.

## Streik gegen ausufernde Kriminalität auf Haiti

Verbrecherbande entführen 17 US-Amerikaner

Port-au-Prince (AFP) • Die Entführung von 17 nordamerikanischen Missionaren und ihren Kindern setzt die Regierung im krisengeschüttelten Haiti weiter unter Druck. Während neue Details zu dem Fall an die Öffentlichkeit drangen, gab es von Regierung und Polizei so gut wie keine Reaktion. Die hinter der Entführung stehende Bande betreibt in der von ihr kontrollierten Region schon seit Monaten ungestoppt ihr kriminelles Geschäft.

Geschäfts- und Berufsverbände in Port-au-Prince riefen schon vor den jüngsten Entführungen für Montag zu einem unbefristeten Streik auf, um gegen das sich ausbreitende Klima der Unsicherheit zu protestieren.

Nach Angaben haitianischer Sicherheitsvertreter zufolge hat die Bande 400 Mawozo in den vergangenen Monaten bereits mehrere Entführungen und Raubüberfälle in der Region zwischen Port-au-Prince und der Grenze zur Dominikanischen Republik begangen. Die Gruppe kontrolliert demnach mehrere Straßen in dem Gebiet. Dort kapert sie immer wieder Fahrzeuge und sogar Busse, verschleppt deren Insassen und verlangt riesige Lösegeldsummen.

Die große Mehrheit der verschleppten Frauen wird sexuell missbraucht, wie Menschenrechtsorganisationen anprangern.

### Entführer vergewaltigen Frauen

Den haitianischen Sicherheitsvertretern zufolge hat die Bande 400 Mawozo in den vergangenen Monaten bereits mehrere Entführungen und Raubüberfälle in der Region zwischen Port-au-Prince und der Grenze zur Dominikanischen Republik begangen. Die Gruppe kontrolliert demnach mehrere Straßen in dem Gebiet. Dort kapert sie immer wieder Fahrzeuge und sogar Busse, verschleppt deren Insassen und verlangt riesige Lösegeldsummen.

Die große Mehrheit der verschleppten Frauen wird sexuell missbraucht, wie Menschenrechtsorganisationen anprangern.

## Meldungen

## Gastgewerbe unter Vor-Corona-Niveau

Wiesbaden (dpa) • Das Gastgewerbe ist trotz guter Geschäfte im Ferienmonat August weiter deutlich vom Vorkrisenniveau entfernt. Es verbuchte sowohl preisbereinigt (plus 5,9 Prozent) als auch nominal (plus 6,4 Prozent) einen Umsatzzuwachs gegenüber Juli, teilte das Statistische Bundesamt mit. Damit lag der Umsatz real aber 16,2 Prozent unter dem Niveau von Februar 2020, dem Monat vor dem Corona-Ausbruch in Deutschland. Von Januar bis einschließlich August 2021 lagen die Umsätze preisbereinigt um 22,2 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

## Flut kostet Versicherer bis zu zehn Milliarden

Baden-Baden (dpa) • Die Flutkatastrophe in Deutschland dürfte für die Versicherungen nach Einschätzung der Hannover Rück noch teurer werden als gedacht. Nach einem Brachentreffen gehe man davon aus, „dass der Schaden eher an zehn Milliarden als an neun Milliarden Euro herankommt“, sagte der Deutschlandchef des weltweit drittgrößten Rückversicherers, Michael Pickel. Bislang ging die Branche von sieben Milliarden aus.

## Gazprom: Deutlich mehr Gas geliefert

St. Petersburg (dpa) • Der russische Energieriese Gazprom hat in den ersten neunenhalb Monaten 2021 nach eigener Aussage mehr Gas ins Ausland geliefert. Allein nach Deutschland sei die Menge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 28,2 Prozent gestiegen, teilte das Unternehmen mit. Insgesamt 152,2 Milliarden Kubikmeter Gas wurden demnach in Länder außerhalb früherer Sowjetrepubliken exportiert. Das seien 17,6 Milliarden Kubikmeter (13,1 Prozent) mehr.

## „Bild“-Chef Reichelt muss gehen

Berlin (dpa) • Der Medienkonzern Axel Springer hat „Bild“-Chefredakteur Julian Reichelt von seinen Aufgaben entbunden; das teilte der Verlag gestern Abend mit. Vorausgegangen waren Meldungen, dass der Chef des Medienkonzerns Ippen, Dirk Ippen, die Veröffentlichung von Recherchen seines Investigativ-Teams über Missstände bei „Bild“ untersagt hatte. Am Wochenende hatte die „New York Times“ in einem Bericht über Springer auf die seit Monaten kursierenden Vorwürfe gegen Reichelt hingewiesen.

## Dieselpreis sprengt alle Rekorde

Autofahren ist so teuer wie noch nie in Deutschland / Regierung lehnt Eingriff in Spritmarkt ab

Noch nie mussten Autofahrer beim Tanken so viel bezahlen wie aktuell. Am Sonntag gab's ein Allzeit-hoch für Diesel, gestern übersprang diese Kraftstoffsorte sogar die 1,60-Euro-Marke. Super E10 ist ebenfalls auf Rekordkurs.

München (dpa) • Die Fahrt zur Tankstelle wird für Millionen Autofahrer von Woche zu Woche schmerzhafter. Diesel ist in Deutschland inzwischen so teuer wie noch nie. Im bundesweiten Tagesdurchschnitt des Sonntags lag der Preis bei 1,555 Euro pro Liter, teilte der ADAC gestern mit. Damit übertraf der Preis sogar den bisherigen Rekord vom 26. August 2012 leicht; damals mussten Diesel-Fahrer im Schnitt 1,554 Euro je Liter zahlen. Und: Der Preisauftrieb setzte sich gestern fort; gestern Vormittag kostete der Liter Diesel auch in Sachsen-Anhalt teilweise mehr als 1,60 Euro.

Auch Benzin nähert sich dem Höchststand: Super der Sorte E10 lag am Sonntag bei 1,667 Euro pro Liter. Damit fehlten nur noch 4,2 Cent zum Rekord vom 13. September 2012.

Die Spritpreise steigen seit Monaten. Treiber ist vor allem der Ölpreis. Er zieht mit dem Wiedererstarken der Konjunktur nach dem Corona-Schock an und hat sich binnen Jahresfrist verdoppelt. Investoren machen sich vor den Wintermonaten Sorgen um ein zu geringes Angebot. Die für Europa wichtige Nordseesorte Brent war am Montag mit Preisen um 86 Dollar je Barrel (159 Liter) zeitweise so teuer wie seit drei Jahren nicht mehr.

Beim Diesel wird der Anstieg zudem durch die herbsttypische hohe Nachfrage nach Heizöl verstärkt. Seit Jahresbe-



Am Wochenende hat Diesel den bisherigen Rekordpreis von 2012 überschritten. Bei Super E10 dürfte der Höchstwert bald erreicht sein. Foto: dpa

ginn sorgt der Kohlendioxid-Preis von 25 Euro pro Tonne für einen zusätzlichen Aufschlag von rund 6 bis 8 Cent je Liter inklusive Mehrwertsteuer.

## Größter Preisanteil entfällt auf Steuern und Abgaben

Besonders drastisch ist die Entwicklung, wenn man sie mit dem Vorjahr vergleicht. Damals hatten Öl- und Spritpreise durch die Corona-Krise Tief-

stände erreicht, bevor Anfang November 2020 die Trendwende kam; sie gewann durch die Einführung der CO<sub>2</sub>-Abgabe zum 1. Januar dieses Jahres weiter an Fahrt.

Die Preisspirale sorgt auch für politische Debatten. Ein großer Teil des Kraftstoffpreises an der Zapfsäule sind Mineralölsteuer, Mehrwertsteuer und CO<sub>2</sub>-Preis: Bei Diesel macht das auf dem aktuellen Preisniveau rund 78 Cent pro Liter aus, bei

Superbenzin sogar zwischen 97 und 98 Cent je Liter.

Die aktuelle Bundesregierung sieht jedoch kaum Möglichkeiten, die Spritpreise zu beeinflussen. Sie hingen von Großhandelspreisen ab, sagte eine Sprecherin. „Ein Eingriff staatlicherseits ist nicht nur nicht üblich, sondern ist auch rein rechtlich nicht möglich.“ Dennoch würde Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) die Belastung für Haushalte mit geringen Einkommen gern reduzieren. So hat er vorgeschlagen, die Preissteigerung über ein höheres Wohngehalt abzufedern. Zudem sinkt im neuen Jahr die EEG-Umlage zur Förderung von Ökostrom.

## Scheidende Minister suchen Antworten

Altmaier hatte bereits Ende vergangener Woche angedeutet, ein Entlastungspaket könne im Parlament rasch beschlossen werden, wenn man das wolle. Der neue Bundestag kommt am 26. Oktober zur konstituierende Sitzung zusammen. Der Minister kündigte Gespräche mit den Fraktionen an, die derzeit über die Bildung einer neuen Regierung sprechen. Er selbst ist voraussichtlich nicht mehr lange im Amt: SPD, Grüne und FDP haben angekündigt, ihre Regierungsbildung noch vor Weihnachten abzuschließen.

Auch Verkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) hat Finanzminister Olaf Scholz (SPD) aufgefordert, Bürger und Betriebe kurzfristig zu entlasten. „Dies dient unserem gemeinsamen Ansatz, dass Mobilität in unserem Land bezahlbar bleiben muss“, schrieb er an den Vizekanzler. Sollte der Benzinpreis in diesem Jahr noch die Zwei-Euro-Marke überschreiten, wäre das für viele Menschen nicht mehr tragbar. Seite 4

## Tanken nach der Uhr

Tankstellenpreise schwanken täglich. Das Bundeskartellamt verzeichnet Schwankungen von zwölf Cent an ein und derselben Station; in Städten sind es sogar bis zu 22 Cent. Laut ADAC gilt grundsätzlich: Abends zu tanken ist günstiger als morgens.

Wer günstiger tanken will, sollte die Tankstelle zwischen 18 und 19 Uhr sowie zwischen 20 und 22 Uhr ansteuern. Ab 6 Uhr morgens beginnt laut ADAC ein Preisanstieg, der kurz nach 7 Uhr seinen Höhepunkt erreicht. Zwar sinkt der Preis danach meist wieder, es folgen aber weitere Preisspitzen gegen 10, 13, 16, 18 und vor 20 Uhr und sowie ab 22 Uhr.

Eine Reihe von Handy-Apps ermöglicht es Autofahrern, die aktuellen Spritpreise an Tankstellen in ihrer Nähe abzufragen und zur jeweils günstigsten Station zu navigieren. Er möglich wird dies durch die Daten der Markttransparenzstelle für Kraftstoffe des Bundeskartellamts. Auf ihrer Internetseite hat die Behörde 56 solcher Anwendungen aufgelistet. Mit am verbreitetsten ist die App „Clever Tanken“, erhältlich für iOS, Android und Windows-Phone. Ebenfalls für iOS- und Android ist die App „ADAC-Spritpreise“ konzipiert. Unabhängig davon rät der Automobilclub zu spritsparenden Fahrweise. Bei einer Drehzahl von etwa 2000 Umdrehungen pro Minute sollte hochgeschaltet werden. Scharfes Beschleunigen sollte vermieden werden, auch der richtige Reifendruck sei wichtig. (AFP)

## 10 000 neue Jobs für virtuelle Welt

Facebook kündigt Projekt „Metaverse“ an

Menlo Park (dpa) • Facebook will in den kommenden fünf Jahren in der Europäischen Union 10 000 neue hochqualifizierte Arbeitsplätze schaffen, um die virtuelle Welt „Metaverse“ aufzubauen. Das kündigte Facebook-Topmanager Nick Clegg in einem Blogbeitrag an. „Diese Investition ist ein Vertrauensbeweis in die Stärke der europäischen Tech-Industrie und das Potenzial europäischer Tech-Talente“, schrieb der britische Ex-Vizepremier, der seit 2018 in Facebook-Diensten steht.

Unter „Metaverse“ versteht Facebook eine Welt, in der physikalische Realität mit erweiterter (augmented reality, AR) und virtueller Realität (VR) in einer Cyberwelt verschmelzen. Clegg erklärte, Facebook entwickle gemeinsam mit Partnern „Metaverse“, kein individuelles Unternehmen werde „Metaverse“ besitzen und betreiben. Wie das Internet werde das System sich durch Offenheit und Interoperabilität auszeichnen.

## Wachstum in China schwächer

Peking (dpa) • Der Aufschwung der chinesischen Wirtschaft ist im dritten Quartal nur noch um 4,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresvergleich gewachsen. Nach einem Rekordzuwachs von 18,3 Prozent im ersten und 7,9 Prozent im zweiten Quartal ist es bislang der schwächste Wert in diesem Jahr. Experten warnen schon längere vor Risikofaktoren wie Energieknappheit und -kosten sowie immer stärkerer staatlicher Reglementierung.

## Gericht rügt Vergleichsportal

Karlsruhe (dpa) • Das Vergleichsportal Verivox hat Verbrauchern wesentliche Informationen vorenthalten und dafür eine Rüge vom Oberlandesgericht (OLG) Karlsruhe kassiert. Verivox hatte nur jene Versicherer berücksichtigt, mit denen es eine Vermittlungsprovision ver einbart hatte. Das sei unlauterer Wettbewerb. Das Gericht gab damit eine Klage des Verbraucherzentrale Bundesverbands statt. (Az: 6 U 82/20)

## Börse

## DAX

Schlusskurse (Euro) 18.10. 15.10.

Adidas N 270,65 274,40

Airbus Group 113,36 114,90

Allianz 198,54 198,60

BASF 64,06 65,00

Bayer 46,62 47,88

BMW 86,37 87,56

Brenntag AG 82,38 82,92

Continental 98,70 100,28

Covestro 56,36 58,28

Daimler 81,95 83,65

Delivery Hero 114,20 114,60

Deutsche Bank 11,44 11,41

Deutsche Börse 147,35 147,35

Deutsche Post 52,91 52,76

Deutsche Telekom 16,49 16,53

Deutsche Wohnen 52,98 52,94

E.ON AG 10,56 10,61

Fresenius Med. Care 60,42 61,28

Fresenius Se 40,78 40,90

HeidelbergCement 62,50 63,02

Hellolabs 82,48 80,96

Henkel 77,64 77,54

Infinion Techno 37,54 37,07

Linde Plc 264,75 265,00

MERCK 193,10 192,35

MTU AERO ENGINES 187,30 190,05

Münch. Rückvers. 243,15 244,35

Porsche Aut.hldg 87,20 90,24

Puma 100,20 101,55

Qolagen Nv 44,87 44,73

RWE 31,92 32,09

SAP 124,98 126,28

Sartorius 52,84 52,60

Siemens 139,86 141,26

Siemens Energy N 23,68 23,91

Siemens Health 57,00 57,34

Svwise Ag 114,45 114,30

Vonovia Se 53,84 53,36

VW 192,34 198,66

Zalando Se 79,54 79,36

## TecDAX

in Euro 18.10. 15.10.

1&1 26,48 26,74

Aixtron AG 20,92 22,50

Bechtle 58,86 58,54

Comtac It Sys AG 56,00 55,50

Carl Zeiss Med 164,85 166,70

CompuGroup Medic 71,25 71,15

Deutsche Telekom 16,49 16,53

Eckert & Ziegler 121,30 119,60

Evotek 42,02 41,55

Freenet 22,37 22,55

Infinion Techno 37,54 37,07

Jenoptik 30,40 30,54

Morphosys 37,61 39,22

Nemetschek 91,70 89,42

Nordex 14,99 15,06

Pfeiffer Vacuum 191,80 190,20

Qolagen Nv 44,87 44,73

S&T Ag 22,40 22,34

SAP 124,98 126,28

Siemens Health 57,00 57,34

Svwise Ag 114,45 114,30

Vonovia Se 53,84 53,36

WV 192,34 198,66

Zalando Se 79,54 79,36

## SDAX

in Euro 18.10. 15.10.

1&1 26,48 26,74

Areal Bank 27,52 27,54

# MEDIZIN & GESUNDHEIT

## Rückenschmerzen

# Chronische Rückenschmerzen: Dieses Arzneimittel kann helfen<sup>1</sup>

Dieses pflanzliche Arzneimittel setzt gezielt an der Ursache akuter und chronischer Rückenschmerzen<sup>1</sup> an und begeistert Verwender.

**M**ehr als 17 Millionen Deutsche leiden an chronischen Rückenschmerzen – Tendenz stark steigend. Bei der Mehrheit der Betroffenen sind akute oder chronische Nervenreizungen im Rücken die Schmerzursache. Denn ist ein Nerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen (bekannt: Ischiasnerv). Herkömmliche chemische Schmerzmittel helfen kaum, wie Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen, da sie nicht gegen die ursächliche Reizung der Rückennerven wirken. Hier setzt ein rezeptfreies Arzneimittel aus Deutschland an (Lumbagil, rezeptfrei, Apotheke). Lumbagil wurde zur gezielten Behandlung schmerzhafter Nervenerkrankungen im Rücken entwickelt und setzt damit gezielt an der Ursache an. Die Rücken-Medizin verdankt seine einzigartige Wirkung einem

speziell aufbereiteten Arzneistoff der potenzen Heilpflanze *Aconitum napellus* und ist sogar zur gezielten Behandlung von Ischias-Schmerzen zugelassen. Dank Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich schnell entfalten. Das pflanzliche Arzneimittel hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist daher auch ideal zur dauerhaften Anwendung geeignet. Gerade Betroffene mit chronischen Beschwerden profitieren. Denn eine dauerhafte

Therapie mit chemischen Schmerzmitteln ist auf Grund der beträchtlichen Nebenwirkungen (z.B. Bluthochdruck, Magengeschwüre) in der Regel ausgeschlossen. Lumbagil hingegen eignet sich ideal für eine Daueranwendung bei Rückenschmerzen.<sup>1</sup>

**Fazit:** Mit Lumbagil können akute und chronische Rückenschmerzen wirksam gelindert werden.<sup>1</sup> Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Lumbagil.



Meine Rückenschmerzen sind nach 4 Wochen Anwendung komplett verschwunden. Ich bin sehr zufrieden!

Georg F.



Ich habe meine Ischiaschmerzen endlich in den Griff bekommen.

Gerhard M.

### Behandlung der

## SCHMERZURSACHE

Unser Rücken ist durchzogen von unzähligen Nervenbahnen, die sich in einem feinen Netz vom Rückenmark über den gesamten Rücken spannen. Ist ein Rückennerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen. Das pflanzliche Lumbagil setzt gezielt an dieser Schmerzursache an, dem gereizten Nerv. Dank der Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich so schnell im Körper entfalten.

### Für die Apotheke

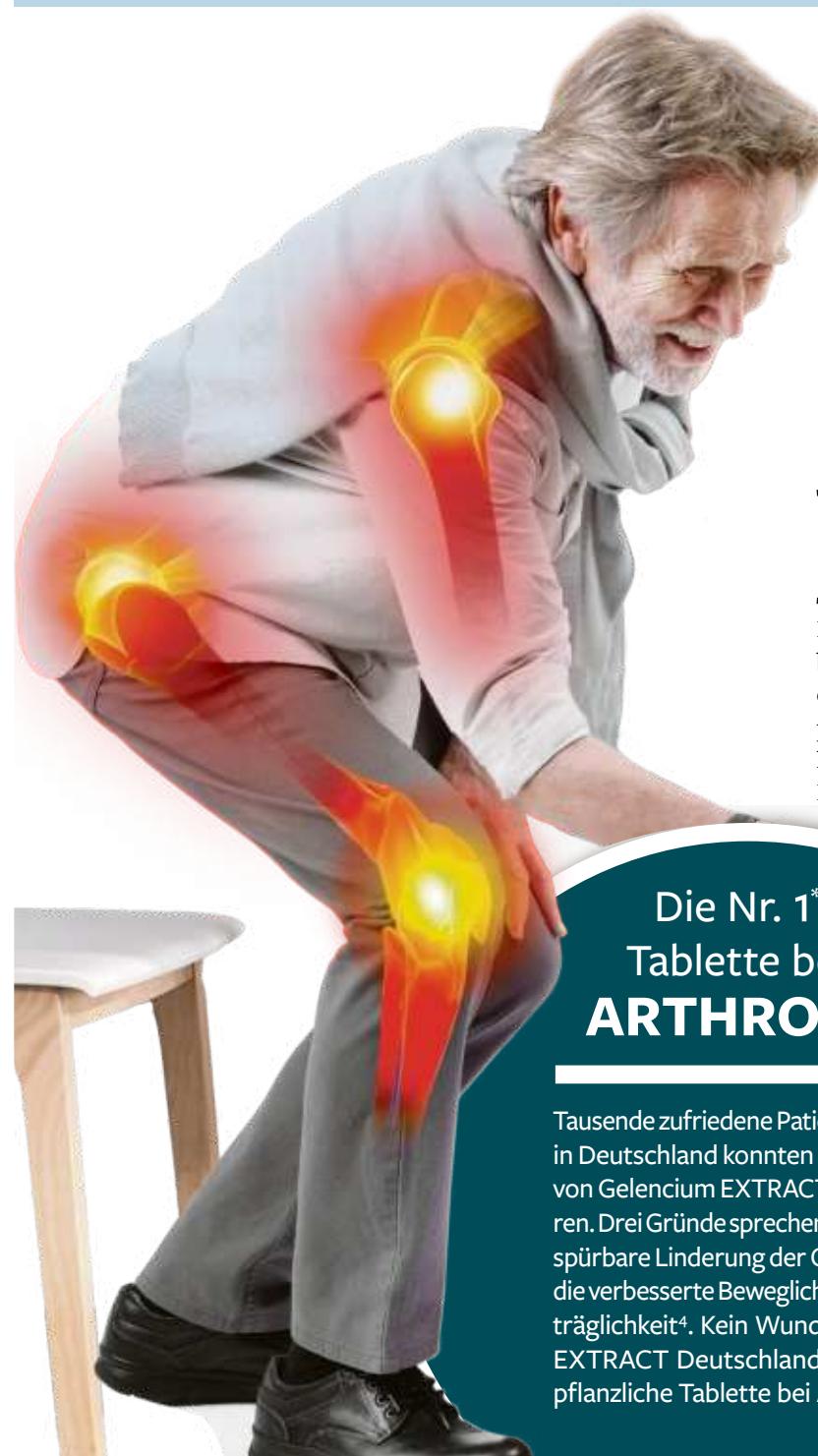
Gezielt gegen die Ursache bei Rückenschmerzen<sup>1</sup>

**Lumbagil:**  
30 ml: PZN 16031824  
50 ml: PZN 16031830  
100 ml: PZN 16031847



[www.lumbagil.de](http://www.lumbagil.de)

## Arthrose



### Die Nr. 1\* Tablette bei ARTHOSE

Tausende zufriedene Patienten in Deutschland konnten bereits von Gelencium EXTRACT profitieren. Drei Gründe sprechen für diesen Erfolg: die spürbare Linderung der Gelenkbeschwerden<sup>2</sup>, die verbesserte Beweglichkeit und die gute Verträglichkeit<sup>4</sup>. Kein Wunder, dass Gelencium EXTRACT Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Tablette bei Arthrose ist.\*



**E**ine wirksame pflanzliche Tablette gibt Millionen Betroffenen mit Gelenkbeschwerden aktuell Hoffnung. Wissenschaftler haben beobachtet, dass Gelenkschmerzen durch die Behandlung mit einem pflanzlichen Spezialextrakt deutlich gemindert werden konnten.<sup>2</sup> Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs

ist ein hochkonzentrierter Extrakt der Arzneipflanze *Harpagophytum Procumbens*. Dieser ist auch im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten und hochdosiert aufbereitet.<sup>3</sup> Im Vergleich zu den meisten bisherigen Therapien (Tagesdosis: 960mg) beträgt die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Gelencium EXTRACT 2.400 mg. Hierzu können außerdem alle Arthrose-Betroffene profitieren, die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des Nebenwirkungsprofils bei längerer Anwendung (z.B. Magengeschwüre, Bluthochdruck) häufig nicht empfehlenswert. Harpagophytum-Arzneimittel hingegen sind gut verträglich – in einer wissenschaftlichen Übersichtsarbeit zeigten mehr als 97% aller Anwender keine Nebenwirkungen.<sup>4</sup> Da der Wirkstoff zudem keine

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist, kann er auch als Langzeittherapie eingesetzt werden. Die offizielle europäische Fachgesellschaft (ESCOP) empfiehlt eine Einnahme von mindestens 3 Monaten.<sup>5</sup> So kann Gelencium EXTRACT Patienten dabei helfen, die Beschwerden zu reduzieren und die Lebensqualität spürbar zu steigern.<sup>2</sup>

**Fazit:** Gelencium EXTRACT kann helfen, Gelenkschmerzen zu lindern.<sup>2</sup> Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.



[www.gelencium.de](http://www.gelencium.de)



## CANNABIS

**D**ank modernster Forschung kommt Cannabis heute in verschiedenen Bereichen zum Einsatz. Dabei sind nicht alle Präparate gleich empfehlenswert. Patienten sollten daher stets auf geprüfte Präparate aus der Apotheke setzen. Aktuell begeistert ein einzigartiger hochdosierter-Cannabis-Extrakt Experten und Verwender gleichermaßen. Die Anwenderzufriedenheit liegt bei 91%.<sup>6</sup> Der CBX 5%-Extrakt wird aus der Pflanze *Cannabis sativa* gewonnen und ist in der Rheumagil Cannabis Aktiv Creme hochwertig aufbereitet. Das Präparat erfüllt die höchsten Anforderungen an Qualität und Reinheit und ist rezeptfrei in allen Apotheken erhältlich.

91% zufriedene Anwender<sup>6</sup>

### Für die Apotheke

Cannabis Creme Hochdosiert. Natürlich. Nicht berauschend.



### Für die Apotheke

Spürbare Linderung<sup>2</sup>

**Gelencium EXTRACT:**

75 Tabletten: PZN 16236733  
150 Tabletten: PZN 16236756

Abbildung wahren Betroffenen nachempfunden. \*) Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021 1) Rückenschmerzen infolge Nervenreizungen, Nervenentzündungen oder -quetschungen. 2) Chruscik et al. Comparison of outcome measures during treatment with the proprietary Harpagophytum extract doloteffin in patients with pain in the lower back, knee or hip. In: Phytomedicine. 2002 Apr;9(3):181-94; Anwendungsbeobachtung (ohne Randomisierung und Verblindung). 3) Die Standard-Tagestherapiedosis bei Harpagophytum Procumbens-Monopräparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagestherapiedosis 2.400 mg. 4) Vicanjanna, Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematisches Review. 5) Harpagophytum radix. In: European Scientific Cooperation on Phytotherapy, ed. ESCOP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York, Thieme; 2003: 233-240.

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Tiefenkarrenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

Pflichttext: Lumbagil®. Wirkstoff: Aconitum napellus Dil. 04. Homöopathisches Arzneimittel als Begleittherapie bei schmerzhaften Nervenerkrankungen (z. B. Trigeminalneuritis, Ischias), bei beginnenden akuten und chronischen Schmerzen im Rücken, im Nacken und im Bereich der Schulter. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

SWISS MADE

\*\* Marktforschung, N = 53

## Personalien

Freut sich über  
Auftritt von Thunberg

Rick Astley (55), Popsänger, hat sich gefreut, dass Klima-Aktivistin Greta Thunberg seinen Song „Never Gonna Give You Up“ bei einem Konzert gesungen hat. Der britische Musiker teilte auf Twitter ein Video von Thunbergs Auftritt und schrieb dazu: „Fantastisch“. Er dankte ihr in ihrer Muttersprache Schwedisch. Thunberg war am Samstag überraschend bei einem Benefizkonzert für Klimaschutz in Stockholm aufgetreten. (dpa)

## Übt Kritik an der Serie „Sex and the City“



Candace Bushnell (62), „Sex-and-the-City-Autorin“, findet, dass die Erfolgsserie nicht die richtige Botschaft für Frauen vermittelt. „Die Realität ist, dass die Suche nach einem Mann auf lange Sicht vielleicht nicht die beste wirtschaftliche Wahl ist“, sagte sie in einem Interview mit der „New York Post“. Männer könnten für Frauen „in vielerlei Hinsicht sehr gefährlich sein“, führte sie weiter aus. „Die TV-Show und die Botschaft waren am Ende nicht sehr feministisch.“ (dpa)

## Meldungen

## Bayern-Profi erhält Haft-Bescheid

Madrid (dpa) • Fußball-Profi Lucas Hernández vom FC Bayern ist bereits gestern vor Gericht in Madrid erschienen. Hernández muss in Spanien möglicherweise eine sechsmalige Haftstrafe antreten. Er sei darüber persönlich und offiziell benachrichtigt worden, teilte das zuständige Gericht mit. Man müsse noch die Entscheidung des Madrider Oberlandesgerichts zu einer von Hernández eingelegten Berufung abwarten, fügte der Gerichtssprecher hinzu.

## Rehbock bricht in Arztpraxis ein

Otterbach-Otterberg (dpa) • Ein junger Rehbock habe am Sonntag in Ottersbach bei Kaiserslautern die Eingangstür der Praxis durchbrochen und sich in hinteren Räumen versteckt, teilte die Polizei mit. Vermutlich habe zuvor ein Auto das Tier aufgeschreckt. Der Rehbock sei im Ort bekannt: Anwohner hätten ihn mehrfach gesichtet und Kinder ihn „Hansi“ getauft. Die Feuerwehr und die Wildtierhilfe fingen das Tier ein und entließen es in die Freiheit.

## Leben auf dem Pulverfass

Für Betroffene eine Katastrophe, für Touristen faszinierend: Fluch und Segen der Kanaren-Vulkane

Seit Wochen liefert der Vulkan auf La Palma schaurig-schöne Bilder. Für die Betroffenen ist der Feuerberg eine Katastrophe. Aber die Naturgewalten faszinieren auch. Und die Menschen geben nicht auf.

La Palma (dpa) • Mit einer Mischung aus Schrecken und Mitleid sehen Fernsehzuschauer rund um die Welt, wie der Vulkan auf der Kanareninsel La Palma seit vier Wochen Tausende in die Flucht schlägt. Vom sicheren Sofa aus lässt sich wie in Zeitlupe die Zerstörung Hunderter Wohnhäuser durch die bis zu 1200 Grad heiße Lava beobachten.

Nichts bleibt von der vertrauten Umgebung, dem Zuhause, dem Ort, an dem die Menschen aufgewachsen sind, nur eine schwarze glühende Masse. „Stell dir vor, wie sehr es schmerzt zu sehen, dass der Ort, wo ich mein ganzes Leben verbracht habe, einfach verschwindet“, sagt Enrique González (46) dem TV-Sender RTVE in La Laguna, während er Haustrat auf einem Laster lädt.

Angesichts der Bilder und des Leids wird leicht vergessen, dass es ohne die Vulkantätigkeit die Insel gar nicht geben würde und auch die anderen nicht, die bekannteren und bei Touristen wegen ihres milden Klimas beliebten Kanarieninseln Teneriffa, Gran Canaria, Fuerteventura, Lanzarote und Gomera.

Sie verdanken ihre Existenz rund 200 Kilometer westlich der Westküste Afrikas einem sogenannten Hotspot tief im Erdinneren, von dem aus punktuell Magma an die Oberfläche drängt. Im Laufe von Millionen Jahren wuchsen die Inseln aus dem Meeressabem empor, und zwar von Ost nach West. Fuerteventura ist etwa 22 Millionen Jahre alt, La Pal-



Lava aus einem Vulkan erreicht das Meer auf der kanarischen Insel La Palma.

Foto: dpa

## PUSTEBLUME

## Vulkan

Der Vulkan hat seinen Namen vom römischen Feuergott Vulcanus. Der Vulkan ist ein besonderer Berg ohne Spitze. Statt der Spitze sieht man dort ein Loch - den Krater. Das Gestein im Inneren des Vulkans ist so heiß, dass es geschmolzen ist. Manchmal kommt es zu Vulkanabruinen, bei denen die Lava dann außen am Vulkan herunterfließt.

Mehr unter  
[www.pusteblume-kinderzeitung.de](http://www.pusteblume-kinderzeitung.de)

ma im Westen „nur“ circa zwei Millionen. Neben dem ganzjährig milden Klima locken auch die bizarren Landschaften früherer Vulkanaustrüche

Hundertausende Touristen auf die Kanaren. Der wohl bekannteste Vulkan ist der 3715 Meter hohe Teide auf Teneriffa. Die wüstenähnliche Gegend rund um den höchsten Berg Spaniens wirkt wie eine Mondlandschaft. In Santa Cruz de Tenerife sonnen sich die Urlauber auf dem pechschwarzen Sand der Playa Jardín. Und auf Lanzarote ist der Lavatunnel von Janeos del Agua eine ebenso beliebte Touristenattraktion wie der farbige Berg Montaña Colorado. Im Nationalpark Timanfaya fühlt sich der Besucher wie auf einem anderen Planeten.

Und auch der Vulkan auf La Palma lockt schon Reisende an. Von Teneriffa aus werden per Schiff Tagestouren oder auch Besuche mit Übernachtung auf der Vulkaninsel angeboten. Für die Menschen, die bisher meist vom Bananenbau lebten, könnte das eine neue Einnahmequelle sein. Trotz des heftigen Vulkanau-

bruchs auf La Palma ist dort bisher noch niemand ernsthaft verletzt worden. Das lag auch an einem Krisenplan der Inselregierung. Ältere und in ihrer Bewegung eingeschränkte Menschen waren vorsichtig schon kurz vor dem Ausbruch, der sich durch Hunderte leichte bis mittlere Beben andeutete, in Sicherheit gebracht worden.

## Soforthilfen in Millionenhöhe

Zudem waren die Bewohner gefährdeten Gebiete aufgerufen worden, Fluchtgepäck mit den wichtigsten Unterlagen, Medikamenten und ihrem Handy griffbereit zu haben. Auch die Sammelpunkte im Falle von Evakuierungen waren bekannt. Große Hilfsbereitschaft und Soforthilfen in Millionenhöhe des Staates linderten die größte Not der 7000 seit dem Ausbruch Evakuierten. Dennoch hätten die Menschen das

von dem Vulkan ausgehende Risiko wohl etwas unterschätzt, sagt Fornier. „Der Vulkan liegt in derselben Region der Insel, wo erst vor 50 Jahren der Teneguía ausgebrochen war.“

Und davor spie der Vulkan San Juan 1949 fast an derselben Stelle wie heute große Mengen Lava aus“, gibt sie im Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur zu bedenken. „Man muss schon fragen, warum dort im Tal von Aridane so viele Baugenehmigungen erteilt wurden“, sagt die Französin. Man habe wohl gehofft, es werde schon gutgehen.

Dennoch halten die Bewohner von La Palma an ihrer Insel fest. „Wir leben im Paradies und kennen den Preis, der manchmal bezahlt werden muss. Wenn dieser Vulkan erloschen ist, suche ich mir ein Stück Land und fange von vorne an“, sagte der Agraringenieur Fran Leal der Zeitung „El País“.

## Gewinnquoten

## 6 aus 45

5 – 7 – 8 – 9 – 12 – 29

Zusatzspiel: 16

GK 1: unbesetzt, 295 656,00 Euro  
GK 2: unbesetzt, 24 348,80 Euro  
GK 3: 35-mal 238,80 Euro,  
GK 4: 1567-mal 10,60 Euro,  
GK 5: 1294-mal 6,40 Euro,  
GK 6: 13122-mal 2,10 Euro.

## 13er Wette

2 – 1 – 2 – 1 – 0 – 2 – 0 – 0 – 0 – 1 – 2 – 0 – 1  
GK 1: unbesetzt, 102 822,90 Euro  
GK 2: 3-mal, 19 585,30 Euro  
GK 3: 25-mal, 2350,20 Euro  
GK 4: 274-mal 268,00 Euro

## Lotto am Samstag:

GK 1: unbesetzt, 5 195 264,80 Euro,  
GK 2: unbesetzt, 2 495 024,90 Euro,  
GK 3: 39-mal, 2217,90 Euro  
GK 4: 404-mal, 6381,60 Euro  
GK 5: 2980-mal, 240,00 Euro  
GK 6: 26 442-mal, 64,10 Euro  
GK 7: 62 917-mal, 23,00 Euro  
GK 8: 545 971-mal 12,50 Euro  
GK 9: 512 823-mal 6,00 Euro

## Spiel 77

GK 1: 1-mal 1 877 777,00 Euro  
GK 2: 6-mal, 77 777,00 Euro  
GK 3: 44-mal 7 777,00 Euro  
GK 4: 425-mal 777,00 Euro  
GK 5: 4099-mal 77,00 Euro  
GK 6: 41 524-mal 17,00 Euro  
GK 7: 400 241-mal 5,00 Euro  
(GK = Gewinnklasse)  
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Mehr Lotto unter:  
[www.volksstimme.de/lotto](http://www.volksstimme.de/lotto)

## Vermisste Elfjährige: Polizei prüft Verbindung zu Sekte

Mädchen soll sich bei der Glaubensgemeinschaft „Zwölf Stämme“ aufhalten

Holzheim (dpa) • Nach dem Verschwinden eines elfjährigen Mädchens in Schwaben gibt es Hinweise, dass das Kind im Umfeld der umstrittenen Sekte „Zwölf Stämme“ ist. Es sei bei dem Pflegewater eine E-Mail eines Absenders eingegangen, der mutmaßlich der Sekte zuzuordnen sei, sagte ein Polizeisprecher am Montag. Mehrere Medien hatten über die E-Mail zuvor berichtet. Demnach soll sich die Elfjährige nun wieder bei ihren leiblichen Eltern aufhalten. Die Sekte kam in der Vergangenheit immer wieder in die Schlagzeilen, weil sie das Prügeln von Kin-

diums in Augsburg sagte, die Mail müsse noch überprüft werden, ob sie authentisch sei. Bereits am Wochenende war darüber spekuliert worden, dass die den „Zwölf Stämmen“ zugeordneten Eltern mit dem Verschwinden des Kindes etwas zu tun haben könnten. Die Sekte kam in der Vergangenheit immer wieder in die Schlagzeilen, weil sie das Prügeln von Kin-

dern als angemessene Erziehungs methode betrachtet. Da nicht auszuschließen ist, dass die leiblichen Eltern des Mädchens in Zusammenhang mit dem Verschwinden stehen, nahm auch die Kripo Dillingen bereits erste Ermittlungen auf“, hatte die Polizei am Wochenende berichtet. Das Kind war am Samstag beim Joggen in Holzheim verschwunden und nicht mehr nach Hause zu ihrer Pflegefamilie zurückgekehrt. Es werde nun auch geprüft, ob die Elfjährige in einer der beiden Sekten gemeinschaf-

ten in Tschechien ist, erklärte der Polizeisprecher am Montag. Ob die tschechische Polizei dort bereits aktiv geworden ist, das ist bislang aber unklar.

Die „Zwölf Stämme“ waren früher im nordschwäbischen Klosterzimmern bei Deiningen und im mittelfränkischen Wörnitz angesiedelt. Vor acht Jahren hatten die Behörden wegen der Prügelvorwürfe 40 Jungen und Mädchen aus der Gemeinschaft geholt und bei Pflegefamilien und in Heimen untergebracht. Die Aktion hatte zu jahrelangen

Prozessen geführt. Einerseits gab es mehrere Strafverfahren - eine Erzieherin der Sekte wurde sogar zu einer Gefängnisstrafe ohne Bewährung verurteilt.

Andererseits gingen leibliche Eltern gegen den Sorgerechtsentzug vor. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte entschied 2018, dass die Entscheidungen der deutschen Familiengerichte zulässig gewesen seien. Die „Zwölf Stämme“ waren wegen des Vorgehens der deutschen Behörden nach Tschechien umgesiedelt.

## Das Wetter: Meist starke Bewölkung, und stellenweise etwas Regen oder Sprühregen, Höchstwerte 14 bis 16 Grad

Es überwiegen meist dichte Wolkenfelder, und stellenweise fällt etwas Regen oder Sprühregen. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 14 und 16 Grad. Der Wind weht schwach aus Südwest. Nachts zieht ein Regengebiet vorüber. Es bleibt mild mit Tiefstwerten von 14 bis 12 Grad.

Mittwoch

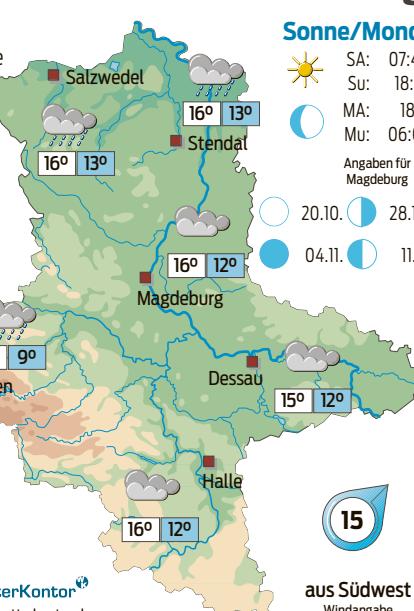
16° 7°

Donnerstag

16° 7°

Freitag

12° 6°



Sonne/Mond		Wasserstände 18.10.2021	
SA: 07:46	SU: 18:10	cm (+/-)	MW
MA: 18:11	MU: 06:02	131	(-5) 200
Angaben für Magdeburg		115	(-4) 198
		149	(-2) 249
		136	(0) 221
		117	(-3) 212
		109	(-3) 189
		167	(-3) 280
		278	(0) 378
		203	(+4) 291
		169	(-2) 280
		103	(+2) 216
		175	(+3) 209
		366	(-11) 437
		Hadmerleben (Bode)	41 (-1) 56
		Dobbrun (Biese)	106 (-1) 156
		Havelberg (Havel)	179 (+30) 190

## Bauernregel

Ist der Oktober freundlich und mild, ist der März dafür rau und wild.

## Ausflugswetter

**Harz:** Meist dichte Wolkenfelder und zeitweise Regen oder Sprühregen. Tageshöchstwerte von 11 bis 17 Grad. Frischer als starker, in Böen starker bis stürmischer Südwestwind.

## Wetter im Ausland

**Spanien/Portugal:** Im Tagesverlauf ein Wechsel von Sonnenschein und lockeren Wolken. Bis zum Abend überwiegend trocken 23 bis 30 Grad.

**Italien/Malta:** Teils ungestörter Sonnenschein, teils wechselnd bewölkt, dabei größtenteils trocken. Auf Sizilien und auf Malta Schauer. 15 bis 24 Grad.

**Griechenland/Türkei:** Teils sonnig, teils wechselnd bewölkt. Auf dem westlichen Peloponnes sowie im Nordosten der Türkei Regen möglich. Bis 26 Grad.

**Balearen:** Viele Wolkenfelder, aber auch häufig Sonne. 20 und 25 Grad.

**Kanaren:** Sonnenschein und dünne Wolken, überall trocken. 25 bis 31 Grad.

## Biowetter

Bei Personen mit niedrigen Blutdruckwerten kommt es vermehrt zu Kopfschmerzen und Schwindelgefühlen. Entsprechend vorbelastete Menschen müssen auch mit Migräneattacken rechnen. Neben einer erhöhten Reizbarkeit und Nervosität ist die Leistungsfähigkeit eingeschränkt. Es fällt vielen heute schwer, sich zu konzentrieren. Der Jahreszeit entsprechend kommt es nur noch zu einer sehr geringen allergenen Belastung durch Pollen.

## Wetterrückblick

17.10.2021	17.10.2020


<tbl\_r cells="2" ix="2" maxcspan="1" maxrspan="1



**Fußball** Germania  
Wulferstedt verliert erneut auswärts. Seite 11

**Fußball** Remis im Derby zwischen Seehausen und Samswegen. Seite 12

Volksstimme  
Dienstag, 19. Oktober 2021 9

## Im Gespräch



**Hagen Schmidt**

Fußball-Drittligist MSV Duisburg hat Hagen Schmidt als neuen Cheftrainer und Nachfolger von Pavel Dotchev verpflichtet. Dies gab der Tabellen-17. gestern bekannt. Der 51-Jährige war zuvor im Nachwuchs von Borussia Mönchengladbach beschäftigt und erhält in Duisburg einen Vertrag bis zum 30. Juni 2023. „Er hat uns in seiner Analyse des Teams, der Situation und dem Aufzeigen der Wege daraus absolut überzeugt“, sagte MSV-Präsident Ingo Wald. Foto: imago

## Fußball aktuell

**JOB:** Peter Peters tritt als Aufsichtsratsvorsitzender der DFL zurück und strebt eine Kandidatur als DFB-Präsident an. Er kandidiere, „wenn ich dafür die Unterstützung der Liga erhalte und ich von einem Landesverband von den Amateuren vorgeschlagen werde“, sagte der 59-Jährige.

**ÄRGER:** Mit dem Aufziehen eines Banners im Ostseestadion haben Fans von Hansa Rostock am Sonntag für Empörung gesorgt. „Das, was dort gezeigt wurde, ist schlichtweg unfassbar, pietätlos und menschenverachtend“, sagte Mecklenburg-Vorpommerns Innenminister Torsten Renz. Das Banner hatte die Aufschrift „Einer weniger, ACAB!“ (All cops are bastards/Alle Bullen sind Schweine) und bezog sich laut Renz „respektlos und abfällig“ auf den Tod eines Polizisten aus Hamburg.

**ERMITTLUNG** Der Kontrollausschuss des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) hat auf die rassistischen Vorfälle während des Zweitliga-Spiels zwischen dem Hamburger SV und Fortuna Düsseldorf (1:1) reagiert und wird „Ermittlungen einleiten“. Das erklärte der Verband gestern in einer Mitteilung.

**KAMPAGNE:** In einer gemeinsamen Kampagne haben die EU-Kommission und die Uefa Bürgerinnen und Bürger zu mehr Klimaschutz aufgerufen. Unter dem Titel „#EveryTrick-Counts“ wird dazu animiert, durch einfache Änderungen im Alltag einen Beitrag zum Kampf gegen den Klimawandel zu leisten.

**GEFÄNGNIS** Nach dem Platzsturm in der französischen Ligue 1 Mitte September ist ein Anhänger von OSC Lille gestern zu acht Monaten Gefängnis verurteilt worden. Dem 27-Jährigen wird vorgeworfen, eine Belagerung der Tribüne angefangen und einen Polizisten verletzt zu haben.

## Sport im TV

**18.45 – 23.15 Uhr, DAZN:** Handball, EHF-Cup, 1. Spieltag, u. a. Gorenje Velenje – SC M

**18.45 – 23.00 Uhr, DAZN:** Fußball, Champions League, u. a. Paris St. Germain – RB Leipzig

**19.15 – 22.00 Uhr, Magenta:** Eishockey, DEL, Kölner Haie – Düsseldorf EG

## FC Bayern verbreitet wieder Angst und Schrecken

**Fußball** Machtdemonstration des Rekordmeisters in Leverkusen / Bayer bei Reifeprüfung krachend gescheitert

München (SID) • Schon 26 Minuten vor dem Schlusspfiff entspannten Robert Lewandowski und Thomas Müller gemeinsam auf der Bank. Den ungewohnt frühen, aber hochverdienten Feierabend in der BayArena genossen der Doppelpacker und der Torschütze am Rande der 5:1 (5:0)-Machtdemonstration bei „Verfolger“ Bayer Leverkusen bei erheiternden Gesprächen sichtlich.

„Klar, wenn du so ein Spiel ablieferst, dann sind wir Hau-

degen auch mal zum Flachsen aufgelegt“, sagte Müller.

Sie hatten an diesem Sonnabendmittag allen Grund dazu. Bereits 27 Minuten vor der Auswechselung des Duos hatten die übermächtig auftretenden Bayern „mit einer Lawine an guten Aktionen den Deckel schon früh draufgemacht“, meinte Müller, der das zwischenzeitliche 3:0 (34.) erzielt hatte. Weltfußballer Lewandowski eröffnete das Offensivspektakel (4.) und leitete mit

seinem zweiten Treffer (30.) magische sieben Minuten seiner Mannschaft ein. Schon in der Pause sei deshalb „klar gewesen, dass wir mit drei Punkten zurück nach München fahren“, bekannte der Pole.

Für diese endgültige Klarheit sorgte der überragende Serge Gnabry (35./37.), der die „gigantische“ (Joshua Kimmich) erste Halbzeit der Bayern und seine eigene mit seinem Doppelpack krönte. „Das war so nicht einkalkuliert,

weil der Gegner vorher eine so herausragende Saison gespielt hat“, sagte Julian Nagelsmann fast entschuldigend bei DAZN.

Entschuldigen brauchte sich der Bayern-Coach sicherlich nicht. Dem Begriff „Topspiel“ wurden freilich nur die Bayern gerecht. Mit unheimlich viel Spielfreude ließen die Münchner bei ihrer Rückkehr an die Spitze dem Gastgeber keine Luft zum Atmen. Das so gepriesene Leverkusen scheiterte krachend bei seiner Reifeprüfung gegen

ein Starenensemble, das nach der überraschenden 1:2-Niederlage gegen Eintracht Frankfurt ganz deutlich untermauerte, dass die Meisterschale nur über den FC Bayern führt.

„Das wollen wir natürlich signalisieren. Und wenn uns das so gelingt, sind wir natürlich glücklich drüber“, sagte Müller, warnte aber: „Man sieht es in der Tabelle: Wir sind nicht weit vorn und deswegen müssen wir wachsam sein und die Freude beibehalten, Tore zu erzielen.“

## Namen & Zahlen

### Fußball

Champions League, 3. Spieltag

Gruppe A			
FC Brügge – Manchester City			Di 18.45
Paris St. Germain – RB Leipzig			Di 18.45
1. FC St. Germain	2	3:1	4
2. FC Brügge	2	3:2	4
3. Manchester City	2	6:5	3
4. RB Leipzig	2	4:8	0

Gruppe B

Atletico Madrid – FC Liverpool			Di 21.00
FC Porto – AC Mailand			Di 21.00
1. FC Liverpool	2	8:3	6
2. Atletico Madrid	2	2:1	4
3. FC Porto	2	1:5	1
4. AC Mailand	2	3:5	0

Gruppe C

Besiktas Istanbul – Sporting Lissabon			Di 18.45
Ajax Amsterdam – Bor. Dortmund	2	7:1	6
1. Ajax Amsterdam	2	3:1	6
2. Borussia Dortmund	2	0:1	1
3. Besiktas Istanbul	2	1:4	0
4. Sporting Lissabon	2	1:6	0

Gruppe D

Inter Mailand – Sheriff Tiraspol			Di 21.00
Schachtar Donezk – Real Madrid			Di 21.00
1. Sheriff Tiraspol	2	4:1	6
2. Real Madrid	2	2:2	3
3. Inter Mailand	2	0:1	1
4. Schachtar Donezk	2	0:2	1

3. Liga

SC Verl – TSV Havelse	5:3	(1:1)	
Vert: N. Thiede – Lannert, C. Ezeikwu, S. Schäfer, Stellwagen – Schwermann (83. Michlew, Cozor, Petkov – Putaro (88. Saglik), Rabilic, Schmitt (64. Steinwender)			
Havelse: Quintd – Damer, F. Riedel, Fölsler, Tasky, Piwernetz – Daedlow (77. Ciclek) – Froese, Düker – Jaeschke, Lakenmacher			
Schiedsrichter: Mita Stegemann (Bonn), Zuschauer: 750. Tore: 0:1 Fölsler (10.), 1:1 Putaro (12.), 2:1 Petkov (15.), 3:1 Putaro (21.), 3:2 Damer (50.), 4:2 Schmitt (59.), 4:3 Fölsler (65.), 5:3 Schwermann (71.)			
1.1. FC Magdeburg	12	25:	13 25
2. Bor. Dortmund II	12	20:	15 20
2. FC Saarbrücken	12	20:	15 20
4. E. Braunschweig	12	19:	14 20
5. VfL Osnabrück	12	16:	11 20
6. Waldhof Mannheim	11	17:	9 19
7.1. FC Kaiserslautern	12	17:	8 18
8. Viktoria Berlin	12	23:	16 18
9. Wehen Wiesbaden	12	17:	14 18
10. Türkgrüe München	12	14:	17 18
11. Hallescher FC	12	21:	20 17
12. SC Verl	12	21:	22 16
13. FSV Zwickau	12	14:	15 25
14. SV Meppen	12	12:	17 15
15. 1860 München	11	10:	11 13
16. SC Freiburg II	12	8:	16 13
17. MSV Duisburg	12	15:	21 12
18. Viktoria Köln	12	14:	21 10
19. Würzburger Kickers	12	6:	16 8
20. TSV Havelse	12	10:	28 7

## Basketball

### 1. Bundesliga Herren

Telekom Bonn – Fraport Skyliners	86:76
Lowen Braunschweig – Nierners Chemnitz	84:93
BG Göttingen – Riesen Ludwigsburg	78:69
Syntaxis MBC – Oliv. Würzburg	95:73
Merlins Crailsheim – ratopharm Ulm	71:93
Bayern München – Gießen 46ers	71:64
Brose Bamberg – Acad. Heidelberg	72:68
Hamburg Tow. – medi Bayreuth	77:70
Bask. Oldenburg – Alba Berlin	74:92

1. Brose Bamberg	4	337:	314	8: 0
2. Acad. Heidelberg	4	301:	281	6: 2
3. Telekom Bonn	4	331:	325	6: 2
4. Nierners Chemnitz	4	334:	330	6: 2
5. Syntaxis MBC	4	391:	370	6: 2
6. Bay. München	3	250:	230	4: 2
7. BG Göttingen	3	244:	232	4: 2
8. Ries. Ludwigsburg	4	298:	300	4: 4
9. ratopharm Ulm	4	335:	324	4: 4
10. Hamburg Tow.	4	320:	312	4: 4
11. Alba Berlin	4	341:	299	4: 4
12. medi Bayreuth	3	230:	235	2: 4
13. Oliv. Würzburg	3	24:	274	2: 4
14. Bask. Oldenburg	4	32:	340	2: 6
15. Gießen 46ers	4	305:	309	2: 6
16. Braunschweig	4	354:	371	2: 6
17. Merlins Crailsheim	4	372:		

## Meldungen

## Tod von Lauf-Star: Ehemann in Haft

Leichtathletik • Nairobi (SID) Im Fall der tot aufgefundenen Langstreckenläuferin Agnes Tirop stand deren Ehemann gestern als Verdächtiger vor Gericht. Richter Charles Kutwa ordnete danach an, dass Emmanuel Rotich für knapp drei Wochen in Untersuchungshaft muss. Weltrekordläuferin Tirop war in der Vorwoche mit Stichwunden im Bauch tot in ihrem Haus in Iten aufgefunden worden. Der Ehemann wurde danach auf der Flucht gefasst. Tirop wurde nur 25 Jahre alt.

## Solider WM-Start von Schäfer-Betz

Kunstturnen • Kitakyushu (SID) Die ehemalige Schwebekugel-Weltmeisterin Pauline Schäfer-Betz ist solid in die WM im japanischen Kitakyushu gestartet. Die 24-Jährige aus Chemnitz wahrt an ihrem Topgerät die Chance, sich für das Gerätefinale am Sonntag zu qualifizieren. Mit 13,733 Punkten nimmt sie nach sechs von zehn Ausscheidungsrennen den zweiten Platz ein, die besten acht erreichen die Medaillenentscheidung. Am Boden hingegen war die einzige deutsche WM-Teilnehmerin chancenlos und schied aus.

## BHC gegen Wetzlar wird wiederholt

Handball • Wuppertal (dpa) Das abgebrochene Bundesligaspiel zwischen dem Bergischen HC und der HSG Wetzlar wird wiederholt. Das bestätigte Wetzlers Geschäftsführer Björn Seipp gegenüber Hit Radio FFH. Die Partie wurde Samstag in der 52. Minute unterbrochen, weil ein Fan notärztlich versorgt werden musste. Zu dem Zeitpunkt führte die HSG mit 21:19. Der Mensch stehe immer im Vordergrund „und deshalb akzeptieren wir alles, was jetzt kommt“, sagte Seipp.

## Brite Norrie setzt ein Achtungszeichen

Tennis • Indian Wells (dpa) Der britische Profi Cameron Norrie hat zum ersten Mal in seiner Karriere ein Masters gewonnen und das Finale in Indian Wells für sich entschieden. Gegen Nikolos Bassilaschwili aus Georgien stand es nach 1:49 Stunde 3:6, 6:4, 6:1. Der Sieg beim mit 8,76 Millionen US-Dollar dotierten Hartplatzturnier in Kalifornien war der erst zweite Erfolg bei einem ATP-Turnier in der Karriere des 26-Jährigen. Als 26. der Weltrangliste ist er zudem der erste Profi seit 2010, der das Turnier gewinnen konnte.



# Bezjaks Rückkehr nach Velenje

Handball SCM-Spielmacher reist mit den Grün-Roten erstmals in die Heimat zum Ex-Club

Nach dem grandiosen Sieg am 7. Spieltag der Bundesliga gegen Flensburg-Handewitt müssen die SCM-Handballer heute Abend (18.45 Uhr, DAZN) in der European Handball League beim slowenischen Meister Gorenje Velenje ran.

Von René Miller

Magdeburg • Auch gestern war es in der Getec-Arena laut. Mit Musik aus der Box dehnten die SCM-Handballer ihre müden Muskeln. Schließlich steht nach dem tollen Bundesliga-Sieg gegen Flensburg (33:28) heute Abend (18.45 Uhr, DAZN) bei Gorenje Velenje das erste Spiel in der Gruppenphase der European Handball League an.

Während sich Trainer Bennet Wiegert und Linksaußen Matthias Musche mit Spaß und Ernst ein Siebenmeter-Duell gegen Torwart Mike Jensen lieferten, waren auch echte Fußballkünste in der Halle zu sehen. Die SCM-Handballer hielten nämlich auch mit den Füßen durchaus gekonnt den Ball in der Luft. Und wer dabei patzte, musste Liegestütze machen.

Marko Bezjak lag da schon auf der Liege bei den Physiotherapeuten. „Wir haben jetzt ein straffes Programm. Da ist es immer ganz wichtig, auf den Körper zu achten“, erklärt der 35-Jährige, für den das Spiel in Velenje natürlich etwas ganz Besonderes ist. Bezjak: „Ich habe dort von 2008 bis 2013 gespielt und immer noch gute Kontakte dahin. Es ist ja auch das erste Mal überhaupt, dass ich mit dem SCM nach Velenje komme. Fast schon unglaublich, weil beide Teams ja international seit Jahren dabei sind.“

Ohne die Corona-Pandemie wäre das vor zwei Jahren aber

eigentlich schon der Fall gewesen. Damals war Velenje im EHF-Cup einer der Gruppengegner des SCM. Nach einem 32:26 in Magdeburg war für den 18. März 2020 das Spiel in Slowenien geplant, wurde dann aber kurzfristig abgesagt.

„Das war damals natürlich sehr schade. Umso mehr freue ich mich, dass wir jetzt wieder auf Velenje treffen. Da werden natürlich auch viele aus meiner Familie und Freunde in der Halle dabei sein“, verrät „Bezo“, der auch weiß, dass es für ihn und seine Teamkollegen über 60 Minuten kein nettes Hallosagen wird. Bezjak: „Gorenje ist slowenischer Meister und spielt seit Jahren international. In die Halle passen rund 2000 Zuschauer rein, die auch ordentlich Stimmung machen. Wir sind also gut beraten, mit ordentlich Respekt in dieses Spiel zu gehen.“

Mit Torwart Emir Taletovic und Rückraum-Spieler David Miklavcic stehen im aktuellen Kader sogar noch zwei Spieler, mit denen Bezjak einst zusammen das Trikot von Gorenje trug. Auch mit Sportdirektor Janez Gams hält er noch engen Kontakt. Bezjak: „Sie haben mir auch alle zum Gewinn der Klub-WM gratuliert. Aber trotzdem sind wir am Dienstagabend für eine Stunde Gegner. Und wir sind in diesem Wettbewerb der Titelverteidiger. Das wollen wir zeigen und auch ordentlich in den neuen Wettbewerb starten. Deshalb denken wir an das Pokalspiel in Lübecke und das Spiel in Kiel am Sonntag überhaupt noch nicht. Das lenkt nur ab.“

Weil die Woche anstrengend genug wird, macht sich der SCM erst heute per Charterflug auf den Weg nach Slowenien, übernachtet dann dort und fliegt am Mittwoch nach Hannover. Von dort aus geht es dann direkt nach Lübecke, wo am Donnerstag (18 Uhr) der TuS im Pokal wartet.

Marko Bezjak gibt als Spielmacher beim SCM die Richtung vor. Das soll heute Abend in der European League auch bei seinem Ex-Club Gorenje Velenje so sein.

Foto: Erol Popova



## SG Flensburg verlängert mit Machulla

Handball • Flensburg (SID) Vize-meister SG Flensburg-Handewitt hat den Vertrag mit Trainer Maik Machulla (44) vorzeitig um drei weitere Jahre bis 2026 verlängert. Das gab die SG gestern auf einer Pressekonferenz bekannt. Der frühere Co-Trainer war vor vier Jahren zum Chefcoach befördert worden und hatte mit dem Nord-klub seitdem zweimal die Meisterschaft gewonnen.

„Maik hat in den letzten Jahren bei der SG bewiesen, dass er einer der besten Trainer in Europa ist“, sagte Geschäftsführer Dierk Schmäschke: „Gereade in diesen schweren Zeiten, in denen unsere SG von Verletzungen arg gebeutelt ist, möchten wir zeigen, dass Zusammenhalt, Geduld und positives Denken extrem wichtig sind.“

Flensburg hat in der laufenden Spielzeit mit großen Personalsorgen zu kämpfen, neben Nationalspieler Franz Semper fehlen weitere Topspieler. In der Bundesliga belegt die SG lediglich den sechsten Rang, im Pokal scheiterte der viermalige Sieger bereits in der ersten Runde. In der Champions League wartet die Mannschaft noch auf den ersten Sieg.

## Corona-Ausbruch bei Münchner Eishockey-Cracks

Eishockey • München (dpa) Mit 18 positiven Tests beim EHC Red Bull München gibt es in der Deutschen Eishockey Liga (DEL) ein massives Corona-Problem. 14 Spieler und vier Mitglieder des Betreuer- und Trainerstabs seien betroffen, teilte der dreimalige deutsche Meister am Montag mit. Davon seien 16 Personen vollständig und zwei einfach geimpft.

Als Konsequenz fällt nach der Absage des Münchner Heimspiels vom vergangenen Sonntag gegen Nürnberg auch das morgige Topspiel gegen die Adler Mannheim aus. Wie es zu dem Corona-Ausbruch kommen konnte, darüber macht der DEL-Club keine Angaben.

„Die Pandemie führt uns immer wieder vor Augen, wie unkontrollierbar sie ist. Mit strengen Hygienekonzepten und Vorsichtsmaßnahmen können wir die Gefahr zwar minimieren, aber niemals ausschließen“, sagte Adler-Manager Jan-Axel Alavaara und meinte: „Duelle zwischen den Adlern und den Red Bulls verdienen es, dass beide Mannschaften auf Augenhöhe gegeneinander antreten.“

## Feuer für Winterspiele in China brennt

Olympia Zeremonie in Griechenland von Protesten begleitet / Bach: „Brücke zwischen den Mensch bauen“

Athen/Olympia (dpa) • Begleitet durch Proteste von Demonstranten gegen China ist das olympische Feuer für die Winterspiele in Peking entzündet worden. Die Flamme wurde am gestrigen Montag mit Hilfe eines Hohlspiegels und der Sonnenstrahlen in der antiken Stätte von Olympia entzündet, wie das griechische Staatsfernsehen ERT zeigte. Wegen der Corona-Pandemie

wird es in Griechenland keinen langen Fackellauf geben. Die Spiele finden vom 4. bis 20. Februar 2022 statt.

Drei Demonstranten protestierten gegen die Vergabe der Winterspiele an China, sie prangerten die Menschenrechtsverletzungen vor allem gegen Minderheiten wie den muslimischen Uiguren vor. Menschenrechtsgruppen nennen als Beispiele für chinesische Repressalien die

den Zaun rund um die antike Stätte zu überspringen. Die Polizei habe sie festgenommen, berichtete das Staatsfernsehen.

Dem autoritär regierten China werden Menschenrechtsverletzungen vor allem gegen Minderheiten wie den muslimischen Uiguren vorgeworfen. Menschenrechtsgruppen nennen als Beispiele für chinesische Repressalien die

tragungsort der ersten Olympischen Spiele der Neuzeit im Jahr 1896.

Thomas Bach, der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees (IOC), ging auf die Proteste nicht ein, sagte in einer kurzen Rede, dass die Olympischen Spiele eine „Brücke zwischen den Menschen bauen“, egal, welche politischen oder kulturellen Unterschiede es gebe.

## 260 Starts, fast 140 000 Euro Preisgeld

Galopp Die beiden Fuhrmann-Pferde „Novacovic“ und „Rateel“ beenden ihre Rennkarriere

Von Uwe Tiedemann  
Magdeburg • Sie waren gern gesene „Gäste“ beim Magdeburger Renn-Verein im Herrenkrug, doch nun ist Schluss. Die beiden Pferde von Trainer Frank Fuhrmann (Möser), „Novacovic“ und „Rateel“ beenden ihre Rennkarriere. Beim Saisonfinale am vergangenen Sonnabend hatten sie nach 140 bzw. 120 Starts ihren letzten Auftritt.

Der war zwar nicht gerade von Erfolg gekrönt - der zehnjährige Wallach Novacovic kam im Amateurrennen über 1800 m nicht über den sechsten Rang hinaus, der achtjährige Wallach Rateel musste sich im zweiten Rennen über 1300 m mit dem zehnten und letzten Platz begnügen - dennoch kann sich das Preisgeld durchaus sehen lassen. So



„Novacovic“ mit Janina Boysen im Sattel kurz vor seinem letzten Auftritt am vergangenen Sonnabend im Herrenkrug.

Foto: P. Heinemann

kommt Novacovic aus dem eigenen Fuhrmann-Stall „Blue Sky“ auf eine Gewinnsumme von knapp 75 000 Euro, bei Rateel (Stall „MaMo“) sind es immerhin gut 63 000 Euro.

Wie geht es mit den beiden Vierbeinern nun weiter? Fuhrmann: „Sie werden Freizeitpferde. Novacovic bekommt meine Tochter, für Rateel gibt es noch keinen Käufer.“ Und er

fügte hinzu: „Sie haben sich ihre „Rente“ redlich verdient.“

Fuhrmann selbst setzt künftig auf andere: „Ende Oktober geht es wieder nach Irland zur Auktion, wo ich groß einkaufen will.“ Der Mann aus Möser ist bekannt dafür, dass er gern irische Pferde trainiert.

Und wie sieht er seinen bisherigen Saisonverlauf? Fuhrmann: „Ich liege im Trainer-Ranking auf Platz sieben. Das ist völlig in Ordnung. Und 2022 will ich wieder angreifen. Neues Jahr, neues Glück. Solange ich diesen Job mache, ist es mein Ziel, immer in den Top Ten zu landen.“

Der Kampf um den Trainer-Champion ist im Übrigen äußerst spannend. Markus Klug führt knapp vor Peter Schieren (je 51 Siege).

## Brennauer will hoch hinaus

Radsport Olympiasiegerin mit großen Zielen zur Bahnrad-WM

Berlin (SID) • Das Herbstwetter in Nordfrankreich muss Lisa Brennauer dieses Mal nicht fürchten. Sie wird keinen Dreck im Gesicht haben, nicht frieren und muss keine permanenten Erschütterungen auf holprigem Kopfsteinpflaster ertragen. Im modernen Velodrom von Roubaix verliert die „Hölle des Nordin“ ihren Schrecken.

Keine drei Wochen nach ihrem vierten Platz bei der fulminanten Frauen-Premiere des Klassikers Paris-Roubaix ist Brennauer zurück in der französischen Radsport-Hochburg - und verfolgt auf der Bahn dasselbe Ziel wie zuletzt auf der Straße. Bei den am Mittwoch beginnenden Weltmeisterschaften peilt die Olympiasiegerin auf dem

Holzoval einmal mehr Top-Ergebnisse an.

„Ich denke schon, dass wir auch bei der WM weit vorne landen können“, sagte Brennauer mit Blick auf die Mannschaftsverfolgung, „wir haben nicht den Druck es zu müssen, und das ist gut so.“

Der Vierer wird wegen der Schulterverletzung von Lisa Klein zwar nicht in der Gold-Beisetzung von Tokio am Start stehen. Allerdings zählt das deutsche Quartett auch mit Nachwuchsfahrerinnen Laura Süßmilch zu den Siegern - das bewies es zuletzt bei der Fahrt zu EM-Gold in Grenzen/Schweiz. Die Form stimmt

auch knapp drei Monate nach dem Triumph von Tokio.

So bedeutend wie der Erfolg von Tokio war der EM-Triumph dabei nicht. Auch der Gewinn des Regenbogentrikots würde das Erlebnis aus Japan kaum überbieten: 4:04,24 Minuten. Der damals aufgestellte Weltrekord war für Brennauer „das absolute Highlight einer langen Saison“.

Viel hat sich für die 33-Jährige im Alltag seit der magischen Nacht von Tokio nicht geändert. Es sind die Details, die den Unterschied machen. „Wenn ein Brief ins Haus kommt, und da steht über deinem Namen „Olympiasiegerin Lisa Brennauer“, dann realisiert man erst Stück für Stück, was man da erreicht hat“, sagt sie.



Lisa Brennauer

**Tabellen**

**Fußball**

**Verbandsliga A-Junioren**

JSG Benrost/Großgräf.	6:2
MSV Börde - JFV Weißfels	1:1
FC Mersburg - Germ. Halberstadt	0:9
SC Bernburg - U. Sandersdorf	1:3
BW Döla - SG Dessau/Kochst.	0:1
1. JSG Benrost/Großgräf.	5:17
2.U. Sandersdorf	6:17
3.Germ. Halberstadt	6:39
4.SG Dessau/Kochst.	5:15
5.AEO/U. Schönebeck	4:10
6.SC Bernburg	6:15
7.JFV Weißfels	5:13
8.MSV Börde	4:8
9.Lok Stendal	5:8
10.SV Mersch-Meuschau	5:10
11.FC Mersburg	4:6
12.BW Döla	3:0

**Verbandsliga B-Junioren**

JFV Weißfels - GW Pesteritz	4:1
FC Magdeburg - Fort. Magdeburg II	8:3
VfL Halle 96 - Arm. Magdeburg	1:6
1.VfL Halle 96	5:16
2.FC Magdeburg	3:22
3.Arm. Magdeburg	4:13
4.Germ. Halberstadt	4:19
5.SV Mersch-Meuschau	3:2
6.VfB Ottersleben	4:6
7.Lok Stendal	4:5
8.Fort. Magdeburg II	4:10
9.JFV Weißfels	4:8
10.GW Pesteritz	3:2
11.SG Repichau	0:0

**Verbandsliga C-Junioren**

Halleicher FC II - JFV Weißfels	7:1
SG Dessau/Kochst. - 1.FC Lok Stendal I	2:7
U. Sandersdorf - Haldensleber SC	0:0
Arm. Magdeburg - 1. FC Magdeburg U14	1:1
1.1.FC Lok Stendal I	6:20
2.Halleicher FC II	6:20
3.Haldensleber SC	6:17
4.VfL Halle 96	4:16
5.Germ. Halberstadt	4:14
6.1.FC Magdeburg U14	6:15
7.U. Sandersdorf	5:7
8.Sax. Tangermünde	4:12
9.Arm. Magdeburg	6:9
10.JFV Weißfels	6:5
11.SV Fortuna Magdeburg	4:4
12.SG Dessau/Kochst.	5:4

**Talentliga D-Junioren Nord**

Magdeburger FFC - Germ. Halberstadt	0:3
SV Arminia - Haldensleben SC	5:3
SSV Gardelegen - Fortuna Magdeburg	2:2
1.Fortuna Magdeburg	4:21
2.Germ. Halberstadt	3:12
3.SSV Gardelegen	4:13
4.1.FC Lok Stendal	4:11
5.Haldensleber SC	4:11
6.Magdeburger FFC	4:5
7.SV Arminia	5:8

**Landesliga A-Junioren St. 1**

SG Salzwedel - Post Stendal	3:1
SSV Gardelegen - SG Klinze-Ribb.	10:0
Burger BC - SG Kakerl./Enger.	4:0
Eintr. Wittmoor - SG Tangermünde	0:8

**Landesliga B-Junioren St. 1**

1.SG Salzwedel	6:37
2.Post Stendal	5:19
3.SSV Gardelegen	5:15
4.SG Tangermünde	6:17
5.SG OFC/Goldb./Arneb.	4:9
6.Burger BC	4:13
7.SG Kakerl./Enger.	4:5
8.SG Genth./Br./Elbek.	2:4
9.SG Klinze-Ribb.	5:3
10.Eintr. Wittmoor	4:2
11.Med. Uchtspringe	3:1

**Landesliga C-Junioren St. 5**

Möckeraner TV - JSG Irl./Niedern.	0:8
Spg. Gomm./Karith - BG Ausleben	ausgef.
TuS Magdeburg - AEO/U. Schöneb. II	6:2
VfB Ottersleben - Had./Kropp./Grön.	16:0
SG Kl. WZL/Ells./Völ. - Eint. Ebdorf	3:0
Arm. Magdeburg - OhreKicker Wolmirst.	15:30
1.VfB Ottersleben	6:51
2.Arm. Magdeburg	4:25
3.OhreKicker Wolmirst.	4:16
4.JSG Irl./Niedern.	4:21
5.TuS Magdeburg	4:14
6.Möckeraner TV	6:9
7.SG Kl. WZL/Ells./Völ.	3:7
8.Spg. Gomm./Karith	5:6
9.Had./Kropp./Grön.	5:4
10.Eintr. Ebdorf	6:5
11.BG Ausleben	3:2
12.AEO/U. Schöneb. II	4:3

**Landesliga B-Junioren St. 1**

JSG Irl./Niedern. - Burger BC	2:2
SG Tangermünde - SG Salzwedel I	0:6
SG Genth./Br./Elbek. - Kreveser SV	0:5
SG Dösl./Jub./Lang. - OFC/Goldb./Roch.	7:0
1.Burger BC	6:15
2.SG Dösl./Jub./Lang.	5:24
3.SG Salzwedel I	5:26
4.Kreveser SV	3:12
5.JSG Irl./Niedern.	5:9
6.SG OFC/Goldb./Roch.	6:12
7.SSV Gardelegen	4:9
8.SG Genth./Br./Elbek.	6:16
9.SG Letz./Pötz./Mieste	4:3
10.SG Tangermünde	4:3
11.Post Stendal	4:2

**Landesliga D-Junioren St. 1**

TuS Wahrburg - SG Irl./Niedern.	5:1
TSV Brettn/Rödörf - Lok Stendal II	3:0
Haldensleber SC II - Sax. Tangermünde	0:3
Burger BC - SG Dösl./Jub./Lang.	5:0
Post Stendal - FSV Barleben	1:4
U. Heyrothsberge - TSG GW Möser	2:0
1.FSV Barleben	5:30
2.Sax. Tangermünde	6:16
3.TSG GW Möser	6:12
4.U. Heyrothsberge	6:12
5.TuS Wahrburg	6:15
6.TSV Brettn/Rödörf	6:7
7.Lok Stendal II	5:5
8.Burger BC	5:12
9.SG Dösl./Jub./Lang.	5:7
10.Post Stendal	5:5
11.SG Irl./Niedern.	5:7
12.Haldensleber SC II	6:6

# Wulferstedt verliert erneut auswärts

**Fußball Landesklasse 4:** Germania bleibt auch im dritten von vier Spielen auf fremden Platz ohne Punkte



Martin Ilsmann (vorn) behauptet den Ball vor Langensteins Sebastian Heine.

Foto: Thomas Wartmann

ler rutschen auch vermehrt weg - gewann Raik Rothe einen Zweikampf an der Strafraumgrenze, lief vom Strafraumeck auf Beisch-Vertreter Leon Thiepold zu und spitzelte den Ball mit der Pfeile direkt neben den Pfosten (1:0, 7. Minute).

Wulferstedt bekam ganz schwer Zugriff und lief zunächst nebenher. In der 17. Minute dann doch die riesen Chance zum Ausgleich. Steve Elle schickte Denny Herzberg in den Strafraum, der sehr aussichtsreich nur das Außennetz traf.

Auch der SVL vergab das vorzeitige 2:0. Ein Gäste-Verteidiger verschätzte sich bei einem hohen Ball und so war Marcel Schröder frei durch, lupfte aber überhastet über Thiepold und das Tor hinweg (19.). Auch der berechtigte Elfmete der Langenstein schonte noch die Wulferstedter Hoffnungen.

Jonas Seelhorst schoss den Strafstoß an den Pfosten (23.). Doch mit dem Glück konnte Germania an diesem Tag keinen Pakt schmieden. Wieder wurde der Ball zu lange gehalten, der SVL sagte danke, spielte schnell nach vorn auf Rothe, dessen abgefälschter Schuss von Heine aus zentraler Position trocken verwertet werden konnte (2:0, 32.). Wulferstedt fand allerdings die schnelle Antwort: Christian Schütze zirkelte einen Freistoß aus 20 Metern direkt in die „Mauerecke“ des

Tores. SVL-Keeper Christian Stosch schaute auf der Torlinie regungslos zu (2:1, 35.).

Die zweite Halbzeit war geprägt von mehreren individuellen Fehlern. Den Anfang machte Thiepold, als er herausstürzte und den Angreifer im Strafraum rasierte. Es gab wieder berechtigten Strafstoß. Thiepold machte seinen Fehler wieder gut und hielt ganz stark gegen Rothe (52.). Es war der zweite verschossene Elfer der Langenstein - und immer noch war Wulferstedt voll im Spiel. Leider nicht lange, denn drei Minuten später sprang Thiepold ein zentraler Allerweltsschuss von Schröder aus 18 Metern über den Fuß und es stand 3:1.

Ganz billig dann auch das 4:1. Nach Freistoß konnte ohne Wulferstedter Bedrängnis für Rothe aufgelegt werden und er machte das Tor (70.). Die nach der Chance von Elle wohl zweitbeste Möglichkeit im Spiel vergab Sebastian Huth, als er nach Querpss von Reimann aus zentraler Position am Tor vorbeischoss (76.). Langensteins Sebastian Heine verlängerte einen Freistoß der Germanen noch ins eigene Netz zum 4:2 (80.). Am Heimsieg änderte dies aber nichts mehr.

Mit seinem Unmut über eine deutlich fehlerhafte Abseitsentscheidung haderte Herzberg kurz vor Schluss und bekam wegen Meckerns Gelb-Rot.

# Peine rettet Strauß-Elf den Sieg TSV Bremenstedt verliert 0:3 und beschert Tabellenführung gegen Burg und Keeper Burda

**Fußball Landesklasse 4:** Hötensleben schlägt Schlanstedt 1:0 (0:0)

**Fußball Landesliga Nord:** Fünfte Niederlage im sechsten Spiel

**Landesliga A-Junioren St. 5**

Hötensleben (hjs/srü)	0:8



<tbl\_r

# Schröder-Team punktet gegen Samswegen

**Fußball** Landesklasse, Staffel 2: SV Seehausen und SSV Samswegen trennen sich 3:3-(2:3)-Unentschieden / Schröder ist zufrieden

Ein Duell auf Augenhöhe sahen am Samstagnachmittag magere 32 Zuschauer auf dem Sportplatz in Seehausen. Die Heim-Elf von Coach Alexander Schröder und der SSV Samswegen trennen sich 3:3-(2:3)-Unentschieden.

Von Christian Meyer und Stefan Rühling  
**Seehausen** • Gleich zu Beginn der Partie wurde deutlich, worauf sich beide Mannschaften an diesem Nachmittag einzustellen hatten: Das Schiedsrichter-Gespann schien auf seiner Linie nicht so recht sicher zu sein, was zahlreiche Verwarnungen und am Ende auch einen Platzverweis zur Folge hatte. Aber von vorn: Nachdem die Unparteiischen um Schiedsrichter Marcel Meier nicht auf einen Einwurf



Seehausens Tom Gruhle (links) im Ballduell mit Paul Schudrowicz (SSV Samswegen).

Foto: Ottfried Junge

für Seehausen entschieden hatten, reagierte Lucas Feyer am schnellsten. In der 14. Minute setzte er aus 20 Metern an und traf per Sonntagschuss genau in den Winkel - 0:1.

Als Anhänger der Hausherren mochte man zu dieser Zeit denken: Hoffentlich geht das nicht so weiter, wie in den vergangenen Wochen. Doch die Schröder-Elf, die weiterhin ersatzgeschwächt durch den Spielbetrieb marschiert, fand dieses Mal eine schnelle Antwort. Denn nur sechs Zeigerumdrehungen später markierte Konstantin Trautwein den Ausgleich. Im Zentrum behauptete er gut den Ball und konnte aus 16 Metern in die linke Ecke einschieben.

In der 29. Minute hatten die Seehäuser dann einen Einwurf, der zu Daniel Tobisch kam. Dieser drehte sich einmal. Während in dieser Situation die Gäste ein Foulspiel reklamierten, der Pfiff aber ausblieb, traf Tobisch zur 2:1-Führung in die lange Ecke.

Danach waren wieder die Samsweger am Zug: Die Elf von Trainer Uwe Spies stocherte im gegnerischen Strafraum gegen den Ball, der aber erst im zweiten Versuch durch Jan-Erik Gamroth über die Linie ging (34. Minute). „So eine Situation muss man einfach einmal mit einem langen Ball klären“, sagte Seehausens Coach Schröder nach der Partie. Noch vor der Pause stand Gamroth, der laut seinem Trainer ein „starkes Spiel machte“, erneut im Mittelpunkt des Geschehens. Aus abseitsverdächtiger Position drehte er erneut den Spieß um und brachte die Gäste mit 3:2 in Führung (41.). Schröder ärgerte sich auch über diesen Gegentreffer: „Wir haben einfach auf einen Pfiff gewartet und zugeschaut, anstatt weiterzuspielen.“ Nach Wiederanpfiff dauerte es keine zwei Minuten, bis der erneute Ausgleich fiel: Jens Bühring traf zum 3:3, was nach 90 Minuten auch der Endstand sein sollte.

Denn bis zur 75. Minute haben es die Gastgeber mehrfach verpasst, erneut in Führung zu gehen. „In dieser Phase haben wir etliche Male Pfosten oder Querlatte getroffen. Es fehlt uns etwas der entscheidende Pass sowie das Glück des Tüchtigen“, so Schröder. Doch auch Samswegen erarbeitete sich Möglichkeiten durch Eichel oder Belwe, die ungenutzt blieben. „Alles in allem ist das Unentschieden gerecht“, befand der Seehäuser Trainer. „Die Partie war über 90 Minuten betrachtet ausgeglichen, auch was die Fehlentscheidungen der Schiedsrichter angeht. Mit unseren Unparteiischen müssen wir ja vorsichtig sein, doch über schwache Leistungen sollte man dennoch sprechen dürfen“, so Schröder weiter. „Es war eine gute Partie mit vielen Torraumszenen. Das Ergebnis hätte auch anders sein können, unter dem Strich ist es jedoch gerecht“, resümierte Spieß.

## Ergebnisse und Tabellen zum Sport-Wochenende

### Fußball

#### Landesliga D-Junioren St. 2

VfB Ottersleben - SC Bernburg 3:1  
U. Schöneberg II - 1. FC Bernburg 3:1  
Fortuna Magdeburg II - G. Halberstadt II 5:0  
Quedlinburger SV - Obersleben, SC 2:0  
SV 09 Stadtfurt - Blankenburg/FV II 0:1  
SG Harz/Isenb. - TuS Magdeburg 0:2

#### Sachsen-Anhalt-Liga mJB

HSG Börde - TSG Calbe 25:22  
SV Oebisfelde - Wa. Westerwegen 25:25  
Kühnau/DRHV - HC Burgenland 29:28  
Eintr. Gommern - SC Magdeburg II 32:28  
HG Köthen - Eiche Biederitz 24:40  
MSV Börde 6:16 - 10:12  
6. VfB Otterleben 5:16 - 11:10  
7. Quedlinburger SV 6:15 - 11:10  
8. Obersleben, SC 5:8 - 9:6  
9. U. Schöneberg U13 5:7 - 21:3  
10. Fortuna Magdeburg II 6:9 - 25:3  
11. Germ. Halberstadt II 5:2 - 20:0  
12. SV 09 Stadtfurt 6:3 - 30:0

#### Nordliga mJA

Eintr. Gommern - Quedlinburger SV 20:33  
Barleber HC - HSV Haldensleben 34:28  
FSV Magdeburg - HSG Börde 22:34

#### Nordliga mJA

1. Quedlinburger SV 3:96 - 76:60  
2. Barleber HC 1:93 - 81:60  
3. HV Wernigerode 2:68 - 69:22  
4. Eintr. Gommern 2:46 - 54:22  
5. HSG Börde 3:92 - 83:24  
6. FSV Magdeburg 2:56 - 71:04  
7. HSV Haldensleben 3:69 - 86:06  
8. FSV Magdeburg 0:0 - 0:00

#### Nordliga mJA

1. Eiche Biederitz 3:53 - 38:51  
2. HSC Magdeburg 2:62 - 17:40  
3. Barleber HC II 3:54 - 55:33  
4. Chemie Genthin 1:19 - 7:20  
5. SG Seehausen 4:43 - 78:26  
6. BSV Magdeburg 3:36 - 72:06

#### Nordliga mJA

1. HV Wernigerode 3:75 - 28:60  
2. HC Aschersleben 3:62 - 39:42  
3. TSG Calbe/Saale 3:41 - 51:33  
4. Lok Schönebeck 2:35 - 24:22  
5. HV Höstenleben II 3:22 - 20:24  
6. Chemie Walbeck 3:20 - 22:24  
7. Harbker SV 4:25 - 31:26  
8. Turbine Krottorf 4:19 - 37:26  
9. SV Sömmersdorf 3:17 - 25:15  
10. SV Hamersleben 3:14 - 28:15

#### Nordliga mJA

1. Lok Schönebeck 4:112 - 17:80  
2. HT Halberstadt 4:70 - 35:62  
3. HV Ilmenburg 5:91 - 64:64  
4. TSG Calbe/Saale 3:74 - 50:51  
5. HV Wernigerode 2:78 - 79:35  
6. TSV Wefensleben 3:44 - 39:24  
7. W. Westerwegen 3:36 - 34:24  
8. HC Salzland 4:39 - 110:26  
9. HSG Börde 4:9 - 125:08

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26

#### Nordliga mJA

1. TSV Niedernm. - HV Wernigerode 25:26



## Guten Tag!



Von Kaya Krahn

## Hundeleben in Heidelberg

W ochenende ist Hunde- und Ausflugszeit. Zumindest bei mir. Deswegen ging es für mich am Samstagmorgen nach Heidelberg - eine langjährige Freundin besuchen. Früher sind wir gemeinsam um die Häuser gezogen, heute tun wir das immer noch, derweil allerdings mit einer Leine anstatt mit einem Bier in der Hand.

Dass wir uns über die Jahre beide einen Hund zugelegt haben anstatt wirklich sesshaft zu werden, versuchen wir auszublenden. Und am Neckar geht das verdammt gut. Wussten Sie, dass man am Wasser sitzen und zugleich im Zoo den Tiger und die Flamingos beobachten kann? Ich nicht. Das hätte alles schön entspannt sein können, wären unsere Hunde nicht so fürchterlich eigen und vor allem: verschieden. Während ihre Hündin scheinbar hyperaktiv ist, ist meine davon nur genervt. Und so saßen wir, zwischen Spielversuchen und Knurren am Fluss, bis wir es nicht mehr aushielten und zur Leine doch noch ein Bier dazukam.

## Meldungen

### Herbstferien in der „Tenne“

Wanzleben (cc) • Im Kinder- und Jugendzentrum „Tenne“ wird vom 25. bis 29. Oktober eine Herbstferien-Freizeit angeboten - mit eingeschlossen sind ein Besuch im Serengeti-Park in Hodenhagen sowie viele weitere Aktionen. Jeden Freitag wird in der „Tenne“ zudem gemeinsam gebacken oder gekocht. informiert der DRK-Kreisverband.

### Bingonachmittag fällt heute aus

Wanzleben (cc) • Der für den heutigen Dienstag geplante Bingonachmittag des Sozialverbandes Wanzleben fällt aus. Grund sei das mangelnde Interesse durch die potenziellen Besucher, informiert der Verband.

## Lokalredaktion



Welche Themen sollen wir aufgreifen? Rufen Sie uns heute von 13 bis 14 Uhr an.

### Christian Besecke (03949) 94 69 28

Hornhäuser Straße 6, 39387 Oschersleben  
Leiter Newsdesk:  
Theo Weisenburger  
(wb, 0 39 04/66 69 38)

Newsdesk:  
Thomas Junk (jh, 0 39 04/66 69-31),  
Vivian Hornke (vh, -32),  
Peter Liebmann (pl, -34)

Julia Schneider (jh, -32)  
Redaktion Wanzleben:  
Christian Besecke (cc, 03949/ 94 69 28)  
redaktion.wanzleben@volksstimme.de

Anzeigen: Tel.: 03 91 - 59 99-0 00  
anzeigen@volksstimme.de

Ticket-Hotline: Tel.: 03 91 - 59 99-7 00

Service Punkt: Kreissparkasse Börde,  
Geschäftsstelle Wanzleben, Markt 14,  
39164 Wanzleben

Keine Zeitung im Briefkasten?

Tel.: 03 91 - 59 99-9 00

vertrieb@volksstimme.de



## Künstlerin stellt ihre Werke in der Kirche vor

Klein Rodensleben (cc) • Die 22-jährige Klein Rodensleben-Ella Maria Groß hat am Wochenende eine Ausstellung mit ihren Bildern gezeigt. Präsentiert wird diese in der Kirche vom Verein Freizeit 2000. Ella Maria Groß studiert im siebten Semester an der Hochschule für bildende Künste in Dresden.

Die Künstlerin erläuterte den Besuchern in der Kirche ihre Bilder, wie hier das Werk „Ostern 2020“. Die Ausstellung war zudem gut besucht. Darüber freute sich auch die Vereinsvorsitzende Ursula König. „Wir haben erstaunliche Einblicke in das Schaffen der Künstlerin erhalten. Viele Bilder sind mit einem gewissen Hintergrund entstanden.“ So hat sie persönlich die besondere Ansicht von „Frickes Schafstall“ in Klein Rodensleben sehr begeistert.

Foto: Hagen Uhlenhaut

## Hähnekrähen als Kulturerbe

### Züchter aus der Region Wanzleben fordern ein neues Gesetz vom Bund

Sie sind bunt, gefiedert und manchmal auch laut: Hähne krähen in der Regel morgens und abends - auch wenn der Nachbar gerne noch schlafen möchte. Welchen Beitrag leisten Hähne und Hühner für die Natur? Und wie können die Beschwerden der Nachbarn mit der Intention der Züchter unter ein Hut gebracht werden?

Von Lena Bellon und Christian Besecke

Wanzleben (cc) • Lärmelästigung kann sehr vielseitig sein: Laute Musik, Autos, Motorräder oder Krähen, die zu einer echten Plage für die Ohren werden können. „Was ist dagegen schon ein kleiner Hahn, der morgens und abends ein bisschen kräht“, fragt Klaus Schepuck.

Der Wanzleber ist unter anderem Vereinsvorsitzender des örtlichen Kleintierzuchvereins, Preisrichter und züchtet selbst Hühner, Zwerghühner und Tauben. Wenn er, der Meister der Rassegeflügelzucht, Ehrenbürger der Stadt Wanzleben und quasi frischgebackener Bundesehrenmeister, etwas sagt, dann hat es Gewicht. Speziell die Bundesehrenmeisterwürde ist ein Ritterschlag, den nicht viele Züchter deutschlandweit erhalten. In der Region gibt es mit Richard Rataj aus Seehausen nur einen weiteren solchen Ehrenmeister. Es ist die höchste Auszeichnung, die der Verband vergibt.

„Die Lage spitzt sich zu, deswegen muss es eine offizielle Regelung geben, die das Krähen der Hähne erlaubt. Ansonsten gibt es immer wieder Beschwerden und die Züchter und die Tiere leiden darunter“, sagt Schepuck besorgt, aber auch bestimmt. Es gibt in Wanzleben 17 Züchter, nur sieben davon haben auch einen Hahn. „Wenn es immer wieder Nachbarn gibt, die sich wegen des Hahns beschweren, wird es keine neuen Züchter mehr geben“, vermutet er.

„Die Problem sei allerdings kein lokales in Wanzleben, sondern wird in ganz Deutschland diskutiert: „Der Bund



Meister der Geflügelzucht Klaus Schepuck aus Wanzleben mit einem vier Monate alten Hahn der Rasse Kreiköpfe organehaltig.

Foto: Hagen Uhlenhaut



Reinhard Falke ist der Vorsitzende des Rassegeflügelzuchtvvereins Ummendorf und Umgebung.

Foto: Christian Besecke

Deutscher Rassegeflügelzüchter sammelt bereits Unterschriften und kämpft dafür, dass Hähne krähen dürfen.“ Er habe Verständnis dafür, dass sich Menschen an gewissen Geräuschen stören können, aber andere Vögel beispielsweise seien viel lauter als ein Hahn im Stall.

Er kämpft aber nicht nur für die Rechte der Hähne, weil er selbst Züchter ist: „Einige Rassen stehen auf der Roten Liste und sind somit vom Aussterben bedroht. Deswegen leisten wir Züchter ja auch einen Beitrag zum Erhalt der Arten.“

Außerdem werde das Thema Umweltschutz immer wichtiger und somit auch die regionalen Produkte. „Es ist

doch toll, Eier aus Freilandhaltung aus der eigenen Stadt bekommen zu können. Das geht allerdings nur wenn es Hühner und Hähne gibt, die ab und zu krähen“, erklärt Schepuck.

Der 79-Jährige ist seit 1956 Züchter und seit 46 Jahren Vorsitzender des Vereins in Wanzleben sowie 40 Jahre deutschlandweite Preisrichter. Dadurch ist er gut vernetzt und kennt die Anliegen der Geflügelzüchter: „Ein Züchter aus Wanzleben steht zum zweiten Mal mit seinem Nachbarn vor Gericht wegen des Krähens.“

Die jahrelange Leidenschaft für Hühner und Tauben hat bei Schepuck nie nachgelassen:

„Ich habe die zusätzliche Ausbildung zum Preisrichter gemacht und mich dadurch noch intensiver mit den Tieren beschäftigt. Die Größe, Form und Farbe der Tiere ist genauso interessant wie ihr Wesen.“ Deshalb sei er auch traurig, dass aktuell kaum neue Geflügelzüchter dazukommen, um die Tradition aufrecht zu erhalten.

Für viele sei es zwar auch ein Hobby, aber auch eine Tradition und ein Beitrag zur lokalen Produktion von Lebensmitteln. „Viel wichtiger ist das Tierwohl, die richtige Haltung und Pflege. Das ist bei allen Züchtern gegeben. Da kann es doch nicht relevant sein, dass ein Hahn kräht“, sagt der Wanzleber.

Für ihn seien seine Tiere nicht nur ein Hobby, sondern auch seine größte Aufgabe. „Ich muss immer für sie sorgen, egal welches Wetter oder welche Stimmung ich gerade habe. Dadurch dass ich immer aktiv bin als Züchter, Vereinsvorstand und auch Preisrichter, bin ich jung geblieben“, erzählt Schepuck, der nächstes Jahr 80 Jahre alt wird.

Der Vorsitzende des Rassegeflügelzuchtvverein Ummendorf und Umgebung, Reinhard Falke, stimmt seinem Amtskollegen aus Wanzleben zu und freut sich über den von ihm erfolgten Anstoß zu der Diskussion. „Wichtig und bemerkenswerter finde ich, dass unser hochgeehrter und deutschlandweit bekannter Zuchtfreund gerade auf das Thema Hähnekrähen auf-

Für ihn seien seine Tiere nicht nur ein Hobby, sondern auch seine größte Aufgabe. „Ich muss immer für sie sorgen, egal welches Wetter oder welche Stimmung ich gerade habe. Dadurch dass ich immer aktiv bin als Züchter, Vereinsvorstand und auch Preisrichter, bin ich jung geblieben“, erzählt Schepuck, der nächstes Jahr 80 Jahre alt wird.

Der Vorsitzende des Rassegeflügelzuchtvverein Ummendorf und Umgebung, Reinhard Falke, stimmt seinem Amtskollegen aus Wanzleben zu und freut sich über den von ihm erfolgten Anstoß zu der Diskussion. „Wichtig und bemerkenswerter finde ich, dass unser hochgeehrter und deutschlandweit bekannter Zuchtfreund gerade auf das Thema Hähnekrähen auf-

Für viele sei es zwar auch ein Hobby, aber auch eine Tradition und ein Beitrag zur lokalen Produktion von Lebensmitteln. „Viel wichtiger ist das Tierwohl, die richtige Haltung und Pflege. Das ist bei allen Züchtern gegeben. Da kann es doch nicht relevant sein, dass ein Hahn kräht“, sagt der Wanzleber.

In Frankreich ist man seit Beginn 2021 weiter als in Deutschland. Das Parlament hat den Hahnenkrieg, das Muhen von Kühen und das Blöken von Schafen zum Kulturerbe erhoben. Seitdem gilt ein Gesetz zum „Schutz der Geräusche und Gerüche auf dem Land“ - das sogenannte „Sinnen-Erbe“. Damit sollen Klagen zugezogener Städter über zu viel Lärm auf dem Land verhindert werden. In Deutschland strengt der Verband der Rassegeflügelzüchter die Diskussion um eine ähnliche Regelung an. Via Internet gab es eine Petition, die in wenigen Tagen die benötigten 50000 Unterschriften und weit mehr erreicht hat. Somit muss sich der Bundestag bei einer seiner nächsten Sitzungen auch mit dem Hähnekähen befassen.

### Hähnekrähen als Kulturerbe?

In Frankreich ist man seit Beginn 2021 weiter als in Deutschland. Das Parlament hat den Hahnenkrieg, das Muhen von Kühen und das Blöken von Schafen zum Kulturerbe erhoben. Seitdem gilt ein Gesetz zum „Schutz der Geräusche und Gerüche auf dem Land“ - das sogenannte „Sinnen-Erbe“. Damit sollen Klagen zugezogener Städter über zu viel Lärm auf dem Land verhindert werden. In Deutschland strengt der Verband der Rassegeflügelzüchter die Diskussion um eine ähnliche Regelung an. Via Internet gab es eine Petition, die in wenigen Tagen die benötigten 50000 Unterschriften und weit mehr erreicht hat. Somit muss sich der Bundestag bei einer seiner nächsten Sitzungen auch mit dem Hähnekähen befassen.

## Meldungen

### Weniger Infektionen als zuletzt

Haldensleben (vs) • Im Verlaufe des vergangenen Wochenendes wurden deutlich weniger Corona-Neuinfektionen gemeldet als zuletzt. Im Gesundheitsamt wurden am Sonnabend, Sonntag und Montag insgesamt nur noch sieben Infektionen registriert. Drei davon in der Hohen Börde, zwei in der Oberen Aller und jeweils einen Fall hat es in Oschersleben und der Niederen Börde gegeben. Dementsprechend ist auch die Sieben-Tage-Inzidenz im Landkreis weiter gesunken. Laut Robert-Koch-Institut lag sie am Montag bei 43,4. Die Zahl der belegten Betten auf den Intensivstationen im Land steigt jedoch. Gestern waren es 31.

### Debatte um Verbandsbeiträge

Dreileben (cc) • Die Mitglieder des Ortschaftsrates von Dreileben versammeln sich am heutigen Abend um 19 Uhr im großen Gemeindesaal zu ihrer turnusmäßigen Sitzung. Dabei geht es im öffentlichen Teil der Zusammenkunft unter anderem um die Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Großer Graben, Untere Bode, Aller, Untere Ohre sowie Elbaue. Eine Einwohnerfragestellung ist ebenfalls vorgesehen.

### Musikschule kommt nach Seehausen

Seehausen (cc) • Nach Seehausen kommen am Freitag, 22. Oktober, die Jugendlichen der Oschersleber Musikschule. Sie treten in der Kirche St. Laurentius auf. Beginn ist um 16.30 Uhr. Es wird um eine Spende gebeten. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein geplant.

### Kochprojekt im Alten Bahnhof

Wanzleben (cc) • Das Soziale Zentrum „Alter Bahnhof“ in Wanzleben bietet jeden Mittwoch das Kochprojekt „Robin Food“ für Kinder an. Spielerisch soll den Kindern der Umgang mit Lebensmitteln und deren Verarbeitung nähergebracht werden. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 039209/202739 entgegengenommen.

# Die neuen Augen der Nicolaikirche

Landesbischof Friedrich Kramer übergibt neue Fenster ihrer Bestimmung

## Polizeibericht

### Mopedfahrer bei Unfall verletzt

Haldensleben (vs) • Bei einem Verkehrsunfall am Sonntagnachmittag ist ein 46-jähriger Mopedfahrer verletzt worden. Laut Bericht der Polizei wollte eine 57-jähriger Autofahrerin gegen 16.40 Uhr von der Gerikestraße nach links in die Althaldensleber Straße abbiegen. Dabei übersah sie jedoch den von vorne kommenden Mopedfahrer und stieß mit ihm zusammen.

### Diebe stehlen neues Luxusauto

Meitzendorf (vs) • Dreiste Diebe haben in der Nacht zum Montag ein neues hochwertiges Fahrzeug mitgehen lassen. Laut Polizei handelte es sich um einen BMW, der vor der Garage im Goldfasanenweg abgestellt worden war. „Die App, mit der die Ortung des Wagens möglich sein sollte, war abgestellt“, wurde weiter mitgeteilt. Zusätzlich soll sich in dem PKW die Geldbörse des Geschädigten befunden haben.

Schon fast zwei Jahre liegt die Erneuerung einiger Fenster der Oschersleber Nicolaikirche zurück. Die Möglichkeit, sie ihrer Bestimmung zu übergeben, hat sich aber erst jetzt ergeben. Den festlichen Akt hat der Landesbischof persönlich übernommen.

Von Constanze Arendt-Nowak Oschersleben • Die Fenster in der Nicolaikirche von Oschersleben haben Bischofsbindung - zumindest die erneuerten. Irgendwann hat es sich ergeben, dass zur Innenstilierung der neuen Fenster immer ein Bischof oder eine Bischöfin anwesend war. Beim ersten Bauabschnitt 2007 - den Fenstern im Chorraum - war das Bischof Axel Noack, beim zweiten Bauabschnitt 2016 - den Fenstern im Südquerhaus - war es Bischöfin Ilse Junkermann. In der logischen Folge war es nun Friedrich Kramer als Bischof der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, der den dritten Bauabschnitt einweihen durfte.

Bevor es am Sonntag zum feierlichen Akt kam, sind aber schon manche Regentropfen die hübsch gestalteten Fensterscheiben hinuntergelaufen, hat schon mancher Sturm an ihnen geruckelt. Die Baumaßnahme ist, wie Rainer Bückner, Vorsitzender des evangelischen Gemeindekirchenrates, sagte, bereits 2019 abgeschlossen worden. Und auch ein Termin für den Festgottesdienst, um die Fenster in den Dienst der Kirchengemeinde zu stellen und damit die sogenannte „Reparatur der Sandsteinwände und die Erneuerung der Notverglasung der 1970er-Jahre“ abzuschließen, war schon vorgesehen. Doch dann kam Corona und machte manche Veranstaltungen - eben auch diese - zunächst einmal unmöglich.

Mit beinahe eineinhalbjähriger Verzögerung wurde das jetzt nachgeholt. Mit dabei der Landesbischof Friedrich Kramer. „Die Fenster einer Kirche sind die Augen der Kirche und zwar in beide Richtungen, von außen nach innen und von innen nach außen“, fand er ein passendes Bild. Zum einen könne jeder von außen sehen,

ob vielleicht Licht in der Kirche ist, zum anderen sei es möglich, von innen, also vom Glauben her, in die Welt zu schauen.

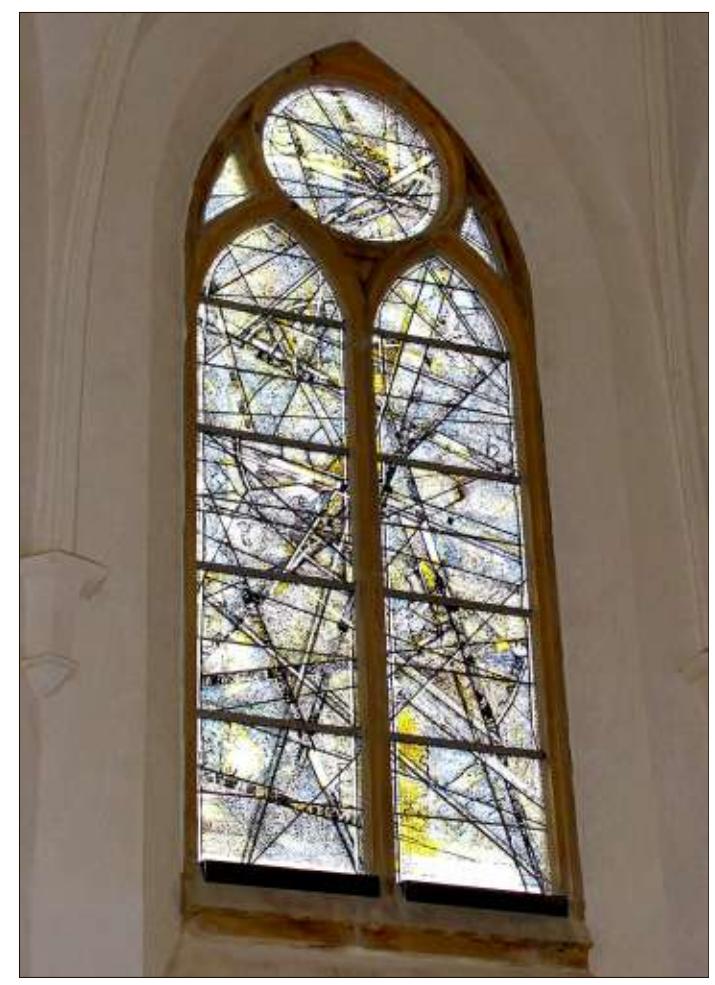
Für die Kirchengemeinde als Bauherr ist auf dem weiten Weg der Sanierung der stattlichen Nicolaikirche wieder eine Etappe geschafft. Wie Rainer Bückner sich während des Festgottesdienst erinnerte, war es eigentlich einem Zufall zu verdanken, dass dieses Projekt in Angriff genommen werden konnte. Eine Pressemitteilung verriet, dass Fördermittel bereitstehen. Schnell musste ein Projekt auf die Beine gestellt werden, eben jene „Reparatur der Sandsteinwände und die Erneuerung der Notverglasung der 1970er-Jahre“.

Im Ergebnis sind jetzt die drei großen Fenster über der Tür und die kleinen Fenster darunter, die kleinen Fenster in der Eingangstür selbst sowie in der Tür zum Turm sowie 18 Fenster unter den Emporen zu bewundern. Seine Handschrift hat hier der Glaskünstler Günter Grohs hinterlassen. Wie Rainer Bückner sagte, war das mitunter kein einfaches Unterfangen, da beachtet wer-

den musste, dass der Lichteinfall auf der Nordseite, also der dunkleren Seite, ein anderer ist als auf der Südseite. Und er merkte auch an: „Die Fenster unter den Emporen haben Lüftungsfügel bekommen.“ Vor Vandalismus schützen Gitter vor den Fenstern.

Die Finanzierung der Fensetersanierung einschließlich der Sandsteinarbeiten war ein ganz schöner Kraftakt und ohne Fördermittel und Unterstützung des Fördervereins von St. Nicolai nicht zu stemmen. Bückner spricht von insgesamt 200 000 Euro Gesamtkosten. 50 Prozent kamen vom Bund, den Rest stemmten der Förderverein von St. Nicolai, der Kirchenkreis Egeln und die Kirchengemeinde.

Nachdem die Nicolaikirche verfallen und stillgelegt worden war, ist seit dem ersten Gottesdienst im Jahr 1987 zwar viel passiert und viel erneuert worden, aber zu tun gibt es noch einiges. So stehen nach Worten des Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates als nächstes der Chorraum und die Orgel im Fokus. Auch die letzten sechs Fenster haben es noch nötig, saniert zu werden.



Drei dieser Fenster sowie mehrere kleine Fenster konnten nach Entwürfen von Günter Grohs in diesem Bauabschnitt erneuert werden.

## Was? Wann? Wo?

### Bühne & Show

#### Dienstag

Ein neues Haus für M., von Miriam Locker (ab 16 J.), Puppentheater, Magdeburg, Warschauer Str. 25, Tel. 03 91/5 40 33 10, 17 Uhr. Ich lieb dich Schaupspiel von Kristo Sagor (ab 8 J.), Theater Magdeburg (Schauspielhaus), Magdeburg, Otto-von-Guericke-Str. 64, Tel. 03 91/40 49 09, 11 Uhr. Keine Lösung ist auch eine Kunst, politisch-satirisches Streitgespräch mit Marion Bach und Hans-Güther Pöllitz, Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“, Magdeburg, Leiterstr. 2a, Tel. 03 91/5 41 44 26, 20 Uhr. Nur ein Tag, von Martin Baltscheit (ab 6 J.), Puppentheater, Magdeburg, Warschauer Str. 25, Tel. 03 91/5 40 33 10, 9, 11 Uhr.

### Kino

#### CinemaxX Magdeburg

Magdeburg, Kantstr. 6, Tel. 040/80 80 69 69: After Love (ab 12), Di 17.40; Mi 16.15 Uhr, Boss Baby 2 – Schluss mit Kindergarten

(o.A.), Di 14.50, 17.30; Mi 14.50 Uhr, Boss Baby 2 – Schluss mit Kindergarten 3D (o.A.), Mi 17.40 Uhr, Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee (ab 6), Di, Mi 14.40 Uhr, Die Schule der magischen Tiere (o.A.), Di, Mi 14.20, 17 Uhr, Dune (ab 12), Di 14.10, 17.10, 20; Mi 14.10, 17.10, 19.30 Uhr, Es ist nur eine Phase, Hase (ab 12), Di 20.15; Mi 16.45, 20.15 Uhr, Fly (ab 6), Di, Mi 20.30 Uhr, Keine Zeit zu sterben (ab 12), Di 14, 16, 17.50, 19.45; Mi 14, 15, 16, 17.50, 20 Uhr, Keine Zeit zu sterben 3D (ab 12), Di 19.10; Mi 19.15 Uhr, Paw Patrol: Der Kinofilm (o.A.), Di 14; Mi 14.30 Uhr, Saw: Spiral (k.J.), Mi 17.30 Uhr, Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings (ab 12), Di, Mi 16.10; Mi 19.10 Uhr, Sneak Preview (k.A.), Di 19.20 Uhr, The Ice Road (ab 16), Di, Mi 20.20 Uhr, Venom: Let there be Carnage (ab 16), Mi 19.45 Uhr.

#### Cinestar

Magdeburg, Am Pfahlberg 5, Tel. 03 91/2 55 22: After Love (ab 12), Di, Mi 17.35 Uhr, Beckenrand Sheriff (ab 6), Di, Mi 14.30 Uhr, Boss Baby 2 – Schluss mit Kindergarten

(o.A.), Di 14.30; Mi 14.30, 17 Uhr, Boss Baby 2 – Schluss mit Kindergarten 3D (o.A.), Di 17 Uhr, Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee (ab 6), Di, Mi 15 Uhr, Die Schule der magischen Tiere (o.A.), Di, Mi 15.15, 17.45 Uhr, Dune (ab 12), Mi 20.40 Uhr, Dune 3D (ab 12), Di 20.40 Uhr, Es ist nur eine Phase, Hase (ab 12), Di, Mi 14.45, 17.20, 20 Uhr, Fly (ab 6), Di, Mi 20.10 Uhr, Keine Zeit zu sterben (ab 12), Di, Mi 15, 16, 17.10, 17, 18.30, 19.30, 20, 20.45 Uhr, Keine Zeit zu sterben 3D (ab 12), Di 19.10; Mi 19.15 Uhr, Paw Patrol: Der Kinofilm (o.A.), Di 14; Mi 14.30 Uhr, Saw: Spiral (k.J.), Mi 17.30 Uhr, Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings (ab 12), Di, Mi 17.30 Uhr, The Ice Road (ab 16), Di, Mi 19.40 Uhr.

#### Kulturzentrum Moritzhof

Magdeburg, Moritzplatz 1, Tel. 03 91/2 57 89 32: Dear Future Children (OV) (ab 12), Di 17; Mi 17.30 Uhr, Es ist nur eine Phase, Hase (ab 12), Di 19.30; Mi 20.15 Uhr, Hinterland (ab 16), Di 18.15 Uhr, Nowhere Special (o.A.), Di 17.30; Mi 16, 20.15; Mi 18 Uhr, Supernova (ab 12), Di 16.15, 20.15; Mi 19 Uhr, Titane (ab 16), Mi 22, Di, Mi 9-17 Uhr.

#### Mutter Erde, keramischen Plastiken von Julia Himmelmann, (bis 28.11.), Bördemuseum in der Burg (Skulpturengarten), Ummendorf, Meyendorffstr. 4, Tel. 03 94 09/5

22, Di, Mi 9-17 Uhr.

### 19.30 Uhr.

#### Roxy-Theater

Helmstedt, Nordertor 2–4, Tel. 03 51/3 32 38: Beckenrand Sheriff (ab 6), Di, Mi 17.30 Uhr, Dune (ab 12), Di, Mi 20.15 Uhr, Keine Zeit zu sterben (ab 12), Di, Mi 16.30, 20 Uhr.

#### Studiokino

Magdeburg, Moritzplatz 1a, Tel. 03 91/28 89 99 65: Auf alles, was uns glücklich macht (ab 6), Di 20; Mi 17.30 Uhr, Fabian oder der Gang vor die Hunde (ab 12), Di 17 Uhr, Schachnovelle (ab 12), Di 15; Mi 20 Uhr, The Father (k.A.), Mi 15 Uhr.

#### Ausstellungen

Die DDR-Grenzübergangsstelle Marienborn. Schauplatz des Ost-West-Konflikts im geteilten Deutschland, Gedenkstätte Deutsche Teilung, Marienborn, An der BAB 2, Tel. 03 94 06/9 20 90, Di, Mi 10-13, 14-17 Uhr.

Mutter Erde, keramischen Plastiken von Julia Himmelmann, (bis 28.11.), Bördemuseum in der Burg (Skulpturengarten), Ummendorf, Meyendorffstr. 4, Tel. 03 94 09/5

22, Di, Mi 9-17 Uhr.

platz 1, Tel. 03 92 64/3 55 77, 14-18 Uhr.

**Begegnung**, DRK-Begegnungsstätte, Gröningen, Satteldorfstr. 2, Tel. 03 94 03/9 25 19, 8-17 Uhr.

**Begegnung**, DRK-Begegnungsstätte, Seehausen, Friedensplatz 11, Tel. 03 92 09/63 90, 14-17.30 Uhr.

#### Außerdem

#### Dienstag

Kleiderstübchen, Kleiderstübchen, Wefensleben, Lindenallee 11, 10-14 Uhr.

**Kranken- und Behindertenfahrdienst**, (0-24 Uhr), DRK, Wanzleben-Börde, Lindenpromenade 14, Tel. 03 92 09/63 90.

**Oschersleben Tafel**, DRK, Oschersleben, Schermcke Str. 6, Tel. 01 73/5 64 70 19, 9 Uhr.

**Sucht, Selbsthilfegr.**, „Blaue Engel“, DRK-Suchtberatungsstelle, Wanzleben, Schulpromenade 15, Tel. 03 92 09/4 66 02, 17-18.30 Uhr.

**Wanzlebener Tafel**, DRK, Wanzleben-Börde, Bahnhofspromenade 6, Tel. 03 92 09/20 27 39, 12.30-13.30 Uhr.

#### Beratungen

**Betreuung und Vorsorge**, Betreuungsverein, Oschersleben, Lindenstr. 3, Tel. 03 94 51/34 30, 8-12, 14-16 Uhr.

**Blinde/Sehbehinderte**, (telefonische Beratung), Blinden- und Seh-

behinderten-Verband Sachsen-Anhalt, Wanzleben-Börde, Tel. 03 92 09/21 09.

**Frauen- und Kinderschutzhause** Landkreis Börde, Tel. 03 91/28 92 10 60 oder 01 75/2 76 33 13 (0-24 Uhr).

**Knappschaftsälteste**, Regina Kühnel, Tel. 03 94 02/5 03 87, Bundenknappschaft, Völpke, 13-14 Uhr.

**Löwen-Apotheke**, Magdeburg, Lübecker Str. 116, Tel. 03 91/2 52 90 98, 8 Uhr.

**Schloss Apotheke**, Schöningen, Markt 22, Tel. 05 32/9 37 64 44, 9 Uhr.

**Allgemein- und fachärztlicher Be**reitschaftsdienst, bundesweit einheitliche Notrufnummer 116117 (ohne Vorwahl), in lebensbedrohlichen Notfällen Telefon 112.

**Augenarzt für die Altkreise Wanzleben und Oschersleben**, Medico-Center Magdeburg, Leipziger Str. 17a, Tel. 03 91/6 27 96 00, 19-22 Uhr.

**Sozialpsychiatrische Fragen**, Sozialpsychiatrischer Dienst, Oschersleben, Triftstr. 9-10, Tel. 03 90 04/72 04 64 29, 9-12, 13-17 Uhr.

**Sozialverband**, Soziales Beratungsbüro, Oschersleben, Schöninger Str. 11, Tel. 03 94 49/3 97 96 62, 9-12 Uhr.

**Spätaussiedler**, Caritasverband, Oschersleben, Alte Dorfstr. 10, Tel. 03 94/92 73 61, 10-12, 14-16 Uhr.

**Sucht**, DRK-Suchtberatungsstelle, Wanzleben, Schulpromenade 15, Tel. 03 92 09/4 66 02, 8-12, 13-18 Uhr.

**Kirche** Katholische Kirche Völpke, Hl. Messe, Di 9 Uhr.

### MEIN TICKET – MEIN MOMENT

#### biberticket

#### SPUK IM PARK

Schaurig schöne Geisterstunden im Goethepark

23. Oktober 2021  
Beginn: 18 Uhr  
Goethepark, Burg

#### ES IST DER AUGENBLICK, DER ZÄHLT.

Tickets unter [www.biberticket.de](http://www.biberticket.de), in allen biber ticket-Verkaufsstellen und bei der biber ticket-Hotline 03 91/59 99-7 00 erhältlich.

#### Hägars Abenteuer



# Freibad fällt nun in den Winterschlaf

Bei einem Arbeitseinsatz packen Helfer in Langenweddingen mit an / Hoffnung auf die kommende Saison

## Wilde Schwäne sammeln

Schwaneberg (umi) • Die Kindertagesstätte (Kita) „Wilde Schwäne“ führt eine große Altpapiersammelaktion durch. „Alle Schwanenberger können mitmachen“, sagt Kita-Leiterin Manuela Hammecke. „Der Abgabetermin für das Altpapier und all die Pappe ist bei uns in der Kindertagesstätte am kommenden Donnerstag, 21. Oktober. Nur in dieser Woche, nur am diesem Tag nehmen wir das Altpapier entgegen“, kündigt Kita-Leiterin Hammecke an. Das Geld für die Abgabe des gesammelten Altpapiers wollen die Kinder für einen Ausflug verwenden.

## Hilfe für die Weihnachtsfeier

Osterweddingen (umi) • In diesem Jahr wollen die Osterweddinger Senioren wieder gemeinsam in einer Gastwirtschaft ihre Weihnachtsfeier veranstalten. Dies teilte Margitta Falkenberg bei der Sitzung des Rats von Osterweddingen den Ratsmitgliedern mit. Ortsansässige Unternehmen hätten ihr bereits dafür Unterstützung zugesagt.

„Wie sieht es da mit der Gemeinde aus? Können wir auch von dort wieder mit Hilfe rechnen?“, fragte Falkenberg mit Blick auf die Vertreter aus dem Rathaus der Gemeinde. „Habe ich notiert. Gebt mich weiter. Rückruf folgt“, sagte der Sachbearbeiter im Büro des Bürgermeisters der Gemeinde, Robert Kippel, Falkenberg zu.

## Meldungen

### Gemeinderat tagt morgen

Osterweddingen (umi) • Der Gemeinderat kommt ab 19 Uhr am morgigen Mittwoch, 20. Oktober, zusammen. Als Ort für die Sitzung gibt die Verwaltung das Feuerwehrgerätehaus in Osterweddingen an. Die Bildung eines Grundschulverbunds wird eines der Themen bei der Sitzung in Osterweddingen sein. Außerdem gibt es einen Antrag der Fraktion „Vereine für das Sülzetal“, über die Beteiligung der Vereine an den Betriebskosten von gemeindeeigenen Gebäuden zu sprechen.

### Wiedereröffnung des Döbel-Hauses

Altenweddingen (umi) • Am Sonntag, 31. Oktober, setzt der Heimatverein Altenweddingen seinen 14-tägigen Rhythmus der Sonntagsöffnungen des Ferdinand-Döbel-Vereinshauses fort. Ab dann gibt es wieder von 15 bis 17.30 Uhr die Möglichkeit des Rundgangs durch die vielfältigen, ständigen Ausstellungen. Die Corona-Regeln müssen beachtet werden.

### Spieldienachmittag der Volkssolidarität

Altenweddingen (umi) • Die Altenweddinger Ortsgruppe der Volkssolidarität organisiert für kommenden Donnerstag, 21. Oktober, einen Spieldienachmittag. Das Angebot findet im ehemaligen Gemeindesaal am Kantorberg statt. „Ab 14 Uhr rollen bei uns dann wieder die Würfel. Ab dann werden wieder die Karten ausgeteilt“, kündigt die Vorsitzende der Ortsgruppe, Waltraud Mücke, an.

Laub einsammeln. Hecken schneiden. Schilder weg räumen. Müll entfernen. Rasenpflege. Auch 2022 will der Förderverein des Freibads Langenweddingen seinen Gästen wieder ein schönes Bad bieten.

Von Udo Mechenich  
Langenweddingen • Im Ausfallschritt stehend, hält Karsten Pasedag die Leiter fest. Mit beiden Händen stabilisiert er sie. Der Blick fixiert seinen Bruder Steffen steht auf der Leiter. In der Hand brummt die Heckenschere. „Mist, der Ast ist zu dick. Da komm ich nicht durch. Da brauchen wir die Säge.“

Die Brüder Pasedag, Steffen (r.) und Karsten übernehmen beim Arbeitseinsatz im Freibad Langenweddingen den Beschnitt der Hecke zwischen Parkplatz und Freibadgelände.



Fotos (3): Udo Mechenich



Guido Skirlo (r.) und Norbert Dregger überprüfen die Schilder im Freibad Langenweddingen.



Voll mit Blättern bringt Jürgen Sand beim Arbeitseinsatz seine Schubkarre zum Grünabfallhaufen.

### Viele Gäste hielten dem Freibad die Treue

Dregger ist froh, dass wieder genügend Helfer aus dem Ort gekommen sind und anpacken. „Die abgelaufene Saison war gut. Vor allem auch mit Blick auf die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen waren wir sehr froh, dass wir unser Freibad der Öffentlichkeit zum Schwimmen und zur Erholung anbieten konnten. Viele Gäste haben uns in diesem schwierigen Jahr die Treue gehalten.“

„Wir schneiden heute hier die Hecke zwischen Parkplatz und Freibad deutlich zurück. So können wir sie in den kommenden Jahren wieder inten-

siv pflegen“, sagte Steffen Pasedag in einer Verschnaufpause. Ihm und seinem Bruder Karsten mache es Spaß, am Samstagmorgen zusammen mit all den Anderen im Freibad zu helfen. „Wir wollen heute das Freibad in einem anständigen Zustand wieder abschließen. So können wir im kommenden Jahr wieder in eine gute Saison starten“, meinte Steffen, der schon im neunten Jahr mit dabei ist. Das sei für die Gemeinschaft im Ort Lan-

genweddingen ganz wichtig. Auf der anderen Seite der Strauchreihe im Freibad stand Helfer Volker Willborn. Auch in seinen Händen ratterte eine Heckenschere. „Es ist entscheidend, dass wir unser Freibad für den Winter fit machen. Auch nächstes Jahr brauchen wir es als Treffpunkt. Natürlich wird dann wieder geschwommen. Für mich fast noch wichtiger, und das kann ich jetzt schon ankündigen, ist das Rockbadaillon 2022. Der

Termin für die sechste Auflage steht: Am Samstag, 27. August, wird wieder gerockt“, kündigte Rockbadaillon Willborn gegenüber der Volksstimme an. Mit „Be 66“ habe schon jetzt eine Hammerband ihr Kommen zugesagt. Der Lokalmatador, die „Willy Family“, trete auch wieder mit an.

„Für mich ist das Arbeiten hier ein herrlicher Ausgleichssport. Da komme ich doch gerne hier zu uns ins Freibad und arbeite für die Gemeinschaft“,

betonte Helfer Jürgen Sand. Schon jetzt freue er sich auf die kommende Saison 2022.

Auch Klaus Jacobs packte beim Einsatz mit an. „Hier treffe ich meine Freunde. Hier schaffen wir etwas für die Allgemeinheit. Ich freue mich über den Zusammenhalt hier im Freibad, hier beim Arbeiten.“

Man spüre, wie das gemeinsame Tun dabei hilft, dass der Ort noch mehr zusammen wächst. „Im Freibad lebt

unser Ort. Hier kommen die Menschen nicht nur hin, wenn sie schwimmen wollen. Hier kommen sie auch hin, wenn das Freibad geschlossen ist, um Gemeinschaft zu erleben.“

Horst Szturzny treibt die Hoffnung auf die kommende Saison zu solchen Arbeitseinsätzen. „Die Besucher sollen sich auch 2022 erneut im Freibad Langenweddingen wohlfühlen. Diese Arbeiten müssen gemacht werden. Da der Förderverein unser Freibad ehrenamtlich betreibt, müssen wir eben alle mit ran.“ Er sei Langenweddinger, habe hier das Schwimmen gelernt und nun fühle er sich verpflichtet, diesen wunderbaren Ort auch für die Kinder von heute zu erhalten. „Das liegt mir am Herzen - auf Deutsch gesagt.“

### Vorsitzender Dregger hofft auf weitere Sponsoren

Dregger betont, dass „sich glücklicherweise schon viel beim Sponsoring getan habe. Er sagt: „Auf diese Art der Unterstützung sind wir angewiesen und hoffen, dass sich noch mehr dazu entschließen. Hier sind alle gefragt; die Bürger und auch die Unternehmen.“

Nicht zuletzt sei so ein Freibad auch ein wichtiger Standortfaktor für die Betriebe, unterstreicht Dregger. „Hier wird angesiedelt ohne Ende. Da sollten sich die Unternehmen auch ihrer sozialen Verantwortung bewusst sein und Freizeiteinrichtungen, wie beispielsweise das Freibad Langenweddingen, unterstützen. Das dient letztlich auch ihren eigenen Mitarbeitern.“

Der Antrag für die Genehmigung des Weiterbetriebs des Freibads läuft. Der Vorsitzende Dregger hofft nun, dass die Zusage des Landkreises für die Saison 2022 in Kürze bei ihm eingeht.

→ Der Termin für das Rockbadaillon 2022 im Freibad Langenweddingen steht schon fest: 27. August 2022.

## Die Schullandschaft im Sülzetal steht zur Debatte

Heute tagt in Osterweddingen der Hauptausschuss der Gemeinde / Überplanmäßige Aufwendungen für den Neubau des „Spatzennestes“

Osterweddingen (umi) • Ab 18.30 Uhr trifft sich am heutigen Dienstag, 19. Oktober, der Hauptausschuss der Gemeinde Sülzetal. Nach den Angaben aus dem Rathaus der Gemeinde findet die Sitzung im Feuerwehrgerätehaus Osterweddingen am morgigen Mittwoch.

gen, Lange Göhren 15, statt. Die Tagesordnung startet an diesem Abend mit der Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen und der Vorbereitung der nächsten Gemeinderatssitzung in Osterweddingen am morgigen Mittwoch.

Die folgenden vier Schwerpunkte der Beratungen des Hauptausschusses sind erstens ein Antrag der Fraktion „Vereine für das Sülzetal“. Die Ratsmitglieder fordern darin eine Reduzierung oder sogar den kompletten Erlass der Beteili-

gung der Vereine an den Betriebskosten von gemeindeeigenen Gebäuden.

Der zweite Punkt, der zur Debatte beim Hauptausschuss ansteht, ist die künftige Schullandschaft im Sülzetal. Als drittes sieht die Tagesordnung

aus dem Rathaus in Osterweddingen die überplanmäßigen Aufwendungen für den Neubau der Kindertagesstätte

„Spatzennest“ in Langenweddingen an. Mit Anfragen und Anregungen aus dem Ausschuss selbst sowie einer Einwohnerfragestunde endet die Sitzung des Hauptausschusses an diesem Abend in Osterweddingen.

## Aus Strauchschnitt wird schwarze Erde

Schaubrennen in Langenweddingen mit Erläuterungen zur Herstellung von Pflanzenkohle

Langenweddingen (vs) • Im Frühjahr und Herbst haben die Kleingärtner meist ein Problem: Wohin mit dem vielen Baum- und Strauchschnitt? „Eine nützliche Verwendungsform, die schon die Indios im Amazonasgebiet vor Jahrhunderten praktizierten, bietet die Selbstherstellung von Pflanzenkohle“, sagt Jürgen Zimmermann, Vorstandsmitglied im Langenweddinger Heimatverein „Die Weddinger“. Die Pflanzenkohle könne entsprechend behandelt und ähnlich einem Dünger in den Boden eingearbeitet werden.

Der Langenweddinger Heimatverein nimmt sich dieses Themas an. Er lädt alle Kleingärtner und Gartenbesitzer sowie umweltbewusste Interessenten zu einem Schaubrennen mit Erläuterungen zur Herstellung von Pflanzenkohle in einem Kontiki-Ofen ein.

Termin: Donnerstag, 11. November, ab 15 Uhr.  
Ort: Zugang zum Hof das über Grundstück Lange Straße 45 in Langenweddingen.



Im Kontiki-Ofen entsteht durch Verbrennung von Strauchschnitt, Kompost und Abfällen die Pflanzenkohle. Ein Schaubrennen findet in Langenweddingen statt.

## Meldung

### Bücherzelle steht beim Roten Kreuz

Osterweddingen (umi) • Eine Bücherzelle gibt es auf dem Gelände des Roten Kreuzes in Osterweddingen. Sie ist für jedermann zugängliche. Das Prinzip der Bücherzelle ist einfach. Hier kann jeder Bücher ausleihen und hinstellen, tauschen und behalten. „Jeder kann mal in seinen Bücherregalen stöbern und was er nicht braucht hier hinstellen, um so anderen eine Freude zu bereiten“, sagt die Vorsitzende des Ortsvereins Osterweddingen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Margitta Falkenberg. Die umgerüstete Telefonzelle biete vielfältige Literatur: Romane, Ratgeber, Kinderbücher - alles sei vorhanden.

# Haare Spenden

Ein Mädchen hat sich entschieden, ihre Haare etwa 25 Zentimeter abschneiden zu lassen, um damit Krebs-Patienten zu helfen. Die Haare wurden an eine Perückenmanufaktur geschickt.

Man kann nicht nur Dinge wie Geld oder Kleidung spenden, sondern auch Haare. Das geht in einigen Friseurläden. Wer lange Haare hat, kann sie dort abschneiden lassen und spenden.

Auch wenn diese Vorstellung erst mal komisch klingt: Haarspenden sind superwichtig. Wer etwa wegen einer Krebserkrankung behandelt wird, dem fallen oft die Haare aus. Diese Menschen brauchen dann eine Perücke. Damit die echt aussieht, werden echte Haare gebraucht.

Einer Friseurmeisterin erzählt: „Die Menschen, die zu uns kommen und ihre Haare spenden wollen, sind unterschiedlichen Alters,

wusstest Du, ...

... dass, wir bis zu 100 Haare pro Tag verlieren? Vielleicht hast du dich schon mal darüber gewundert, warum auf dem Badezimmerboden so oft Haare liegen. Oder im Waschbecken. Das liegt daran, dass wir ständig Haare verlieren. Jeden Tag können es bis zu 100 Stück sein. Haare haben nämlich nur eine bestimmte Lebensdauer. Wenn diese erreicht ist, fallen sie aus. Dass wir Haare verlieren, ist also völlig normal. Zudem klingt 100 auch nicht mehr so viel, wenn man weiß: Die meisten Leute haben ungefähr zwischen 90 000 und 150 000 auf dem Kopf. Allerdings können Haare auch krank werden und deshalb ausfallen, erklärt ein Fachmann. Das kann auch bei Kindern passieren. Zum Beispiel, wenn sie sich nicht gut ernähren. Irgendwann können dem Körper dann wichtige Stoffe wie Eisen fehlen. Dann können Haare büschelweise ausfallen. Mit den richtigen Säften oder Tabletten bekommt man das aber normalerweise wieder in den Griff.

Ein Friseur schneidet einer Kundin Haarsträhnen, die zuvor geflochten wurden, ab. Die Kundin spendet ihre Haare für eine Perücke.

dazu zählen auch Kinder.“ Manche Leute lassen ihre Haare extra wachsen, um sie dann zu spenden. Vor der Spende werden die Haare in viele kleine Zöpfe geflochten. Der Friseur oder die Friseurin schneidet sie dann ab und packt sie in einen Umschlag. Dann werden die Haare verschickt an jemanden, der eine Perücke daraus macht.

Millionen Haare hat jeder Mensch am Körper. Allein auf dem Kopf sind es ungefähr 100 000. Dabei haben blonde mehr Haare als dunkelhaarige. Und man kann viel damit anstellen!

Man kann Haare kürzen, in Stufen schneiden oder sogar ganz entfernen: mit Scheren und Rasierern

Ordnung bringt man mit Kamm und Bürste hinein. Man kann aber auch Locken hineindrehen oder sie einfach nur fönen.

Mit Haarwachs oder Gel und Spray kannst du deine Haare formen.



Haare!

Wo die Haare wachsen

Wir Menschen haben fast überall am Körper Haare. Manche sind allerdings so fein, dass man sie kaum sieht. Nur an den Innenflächen der Hände und den Fußsohlen wachsen keine.

Damit die Haare sauber werden, wäscht man sie mit Shampoo und kann sie auch noch mit anderen Produkten pflegen.



Geflochtene Haarsträhnen liegen nach dem Abschneiden zusammen.



Kontakt  
Redaktion:

Sophie Hellriegel & Sabrina Triege  
pustebelume@volksstimme.de

Grafik:  
MaM Mediaagentur GmbH  
Lisa Rosenburg | Fiete-Schulze-Str. 3, 06116 Halle  
www.mam-mediaagentur.de

Fotos: Oliver Dietze/dpa, Pixabay/Jacqueline-Macou



Redaktion:  
Ronny Schoof (rsh), Tel: 03 94 07/  
93 99 18, Fax: 03 94 07/93 99 19,  
Mobil: 01 74/9 01 71 71  
ronnyschoof@aol.com

## Unbekannter bewirft Auto und Jugendliche

Völpke(rsh) • Einen Fall von Angriff auf Personen vermeldet die Polizei aus Völpke. Demzufolge soll am Sonnabend gegen 19.30 Uhr ein bislang unbekannter Mann einen vorbeifahrenden Pkw in der Ernst-Thälmann-Straße mit einem Sack Katzenstreu beworfen haben. Der Täter habe sich daraufhin zu Fuß in die Mittelstraße begeben, wo er von dem 19-jährigen Autofahrer und einer 15-jährigen Zeugin zur Rede gestellt wurde. Offenbar war der Mann stark alkoholisiert und trat sehr aggressiv auf. Laut Polizeibericht habe er die Jugendliche mit Glasscherben aus seinem Rucksack beworfen, sie im Gesicht getroffen und daraufhin die Flucht ergriffen. Die 15-Jährige blieb unverletzt. Die Polizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung und wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr. Zeugen des Vorfalls sind gebeten, sich zu melden.

## Meldungen

### Planungsverband im Kulturhaus

Harbke (rsh) • Der Planungsverband Lappwaldsee als entwicklungsbegleitende Institution der Kommunen Harbke und Helmstedt für das in Entstehung befindliche Gewässer auf der Landesgrenze tritt am heutigen Dienstag in Harbke zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Beginn ist um 19 Uhr im Kulturhaus. Unter anderem auf der Tagesordnung: der Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Lappwaldsee.

### Geländestrecke an der Pumpstation?

Ummendorf (rsh) • Mit der Anfrage zur Errichtung einer Quadbahn an der alten Pumpstation wird sich der Ummendorfer Gemeinderat in seiner nächsten öffentlichen Sitzung befassen. Sie ist für Donnerstag, 21. Oktober, anberaumt, Beginn: 19.30 Uhr im Multiplex Haus.

# Im Sinne des Herrn von Schneidemesser

„Arche Noah“ in Jubiläumslaune: Geschichtsträchtige Eilsleber Kita feiert 120. Geburtstag

Die „Arche Noah“ hätte an diesem Tag nicht mehr Lebewesen aufnehmen können. Denn nicht nur die Mädchen und Jungen dieser evangelischen Kindertagesstätte waren zu einem besonderen Fest gekommen, auch Eltern und Großeltern und Gäste – insgesamt rund 100 – folgten der Einladung zum 120-jährigen Bestehen, das unter dem Motto „Es brennt ein Licht für Dich!“ stand.

Von Hartmut Beyer  
Eilsleben • Herrn von Schneidemesser wäre sicher das Herz aufgegangen, wenn er gesehen hätte, was aus der von ihm 1901 gegründeten Eilsleber Kleinkinderschule geworden ist und wie an diesem Tag nach 120 Jahren voller Fröhlichkeit unterhalb von St. Lorenz gefeiert wurde.

Das Wetter spielte mit, und so tummelte man sich unter freiem Himmel an den Spielgeräten, ließ sich in der „Maske“ lustige Gesichter schminken, die vor allem unter Schwarzlicht beeindruckend erstrahlten, oder erfreute sich in einer Licherkammer am wechselhaften Farbenspiel und probierte sich mit Knicklicht-Ringen aus, die man über fluoreszierende Flaschen warf.

Bei einbrechender Dunkelheit zogen die Knirpse mit farbigen Lampions durch die dunkle Kirche und bewunderten anschließend eine Grafikshow, die Jörg Wilke auf ein großes Netz warf. Vom Grill lockten die Düfte zu einem Imbiss, Erwachsene wärmeten sich mit Glühwein auf. Der Elternbeirat hatte die Versorgung übernommen. Am Vormittag war die Feuerwehr mit Blick auf den Nachwuchs zu Besuch – mit dem großen Löschfahrzeug, das vor allem die Jungen interessierte.

Am Stammtisch fanden sich die Frauen aus der Kirchengemeinde, des Frauenkreises und des Bastelkreises ein und freuten sich ebenso über den Festverlauf wie die Omas, die hier selbst einmal Kindergartenkinder waren.

Das Helferteam um Kita-Leiterin Susanne Wilke hatte bei der Vorbereitung und an diesem Abend ganze Arbeit geleistet und damit ein würdiges Jubiläumsfest gesichert. Die Kinder selbst hatten Gläser zur stimmungsvollen Deko gestal-



Erlebnis Licherkammer: Die bunten Strahlen und die Effekte des Schwarzlichts verzückten die Kinder.

### Blick in die Geschichte der „Arche Noah“

13. Oktober 1901 – Die Kleinkinderschule in Eilsleben wird feierlich eingeweiht.  
17. Februar 1915 – Rund 80 Kinder besuchen die Einrichtung, mehr als die Hälfte davon aus Landarbeiterfamilien.  
4. Oktober 1923 – Die „Kinderbewahranstalt“ soll wegen der Unkennt geschlossen werden.  
1927 – Es wird ein Freundeskreis der Kinderschule gegründet  
31. August 1931 – Das „Jahresfest“ wird erstmals gefeiert.  
Februar 1933 – Die Zahl der angemeldeten Kinder beträgt 51.

Durchschnittlich anwesend sind aber 67 Kinder.  
1938 – Es werden ein zweiter Aufenthaltsraum und ein Waschraum geschaffen. Außerdem wird eine neue Klossettanlage gebaut. Der Umbau kostet 13 000 RM.  
4. September 1941 – Der Kindergarten muss an die Nationalsozialistische Volkswohlfahrt übergeben werden.  
Juni 1945 – Ein wichtiger Arbeitszweig der Kirchengemeinde wird zurückgewonnen. Es können nun hundert Kinder ganztägig betreut werden.

Dezember 1948 – Aus Erzählungen ist bekannt, dass die Kinder jeden Morgen eine Kohle mitbringen mussten, damit geheizt werden kann.  
1960 – wiederholte Repressalien durch staatliche Ämter  
1967 – Die Außenspielfläche wird erweitert.  
1970er Jahre – Es gibt neuerliche Angriffe auf die Bildungs-inhalte der Kindergartenarbeit: „Die Kinder können nicht eingeschult werden, wenn sie die Zeichen der Pionierorganisation und DDR-Fahnen nicht erkennen.“

1986 – Die Elternbeiträge verdoppeln sich auf 30 Mark im Monat.  
1999 – Unbefristete Betriebs-erlaubnis für den Kindergarten.  
2005 bis 2007 – Erweiterung mit Krippe, Hort und Eingangs-bereich.  
2013 bis 2017 – Sanitär- und Gruppenräume werden saniert.  
2020 – Der Spielbereich wird mit Bolzplatz und einem Kletterbe-reich neu gestaltet.  
2022 – Der Gruppenraum am Luthersaal soll ausgebaut und saniert werden.



Mit fluoreszierender Farbe im Gesicht ging es in die Schwarzlichtkammer.

„In unserer Kita werden gerade zwölf Krippenkinder, 40 Kindergartenkinder und 24 Hortkinder betreut. Wir sind momentan acht Erzieherinnen und zwei technische Kräfte, zwei Praktikantinnen im An-erkennungsjahr und eine Praktikantin im zweiten Ausbil-dungsjahr zur Sozialassisten-tin“, so Susanne Wilke zum Stand von heute. Was es in den 120 Jahren aber noch nie gegeben hatte: Teilnehmen durfte nur, wer die Einhaltung der 3-G-Regel nachweisen konnte.

# Ein bärenstarker Mann aus Höttensleben

Außergewöhnliche Ehre: In Kupfer gestochen und an die Bauern verteilt

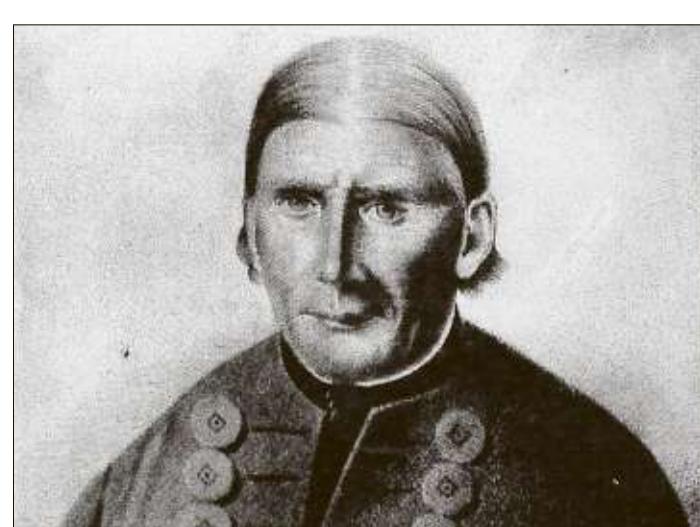
Von Reinhard Klar  
Höttensleben • In fast allen Bauernhäusern von Höttensleben hingen in den Jahren nach 1850 Kupferstiche mit einem Porträt von Johann Christoph Springemann (1766-1851) an den Wänden. Wer war der Mann, dem diese Ehre zuteil wurde? Welchen Grund gab es für eine derartige Würdigung?

In der von Carl Stieger 1864 herausgegebenen Chronik „Nachrichten über das Dorf Höttensleben im Kreise Neuhaldensleben (Regierungsbezirk Magdeburg)“ ist folgender Beitrag über Springemann verankert: „Am 21. Januar 1851 starb der Hofmeister auf dem hiesigen Amte Christoph Springemann, ein Mann von acht deutschem Charakter, gottesfürchtig, treu und bieder, der eine lange Reihe von Jahren seiner Herrschaft nach

Kräften gedient hatte. Er wurde daher von dieser ganz besonders hoch geschätzt, was namentlich auch bei der Feier des fünfzigsten Dienstjubiläums wie bei dem Begräbniß des hier allgemein geachteten Mannes hervortrat.“

Johann-Christoph Springemann stammte aus Jerxheim. 1796 heiratete er die damals 26-jährige Anne Marie Roloff aus Höttensleben. Vier Jahre später konnte die junge Familie die Geburt ihrer Tochter Anne Marie Elisabeth Springemann vermelden, die 1821 Andreas Jacob Berkling aus Höttensleben ehelichte.

Auf der Suche nach weiteren Details der Springemannschen Familiengeschichte stieß der damalige Ortchronist Günter Schwulera auf Rolf Berkling, einen Nachfahren der Familie, der inzwischen in der sächsischen Stadt Glau-



Johann-Christoph Springemann starb vor 160 Jahren. Foto: Ortsarchiv

chau ansässig geworden war. Von ihm erfuhr der Ortschronist viele interessante Details aus dem Leben des Vorfahren. „Johann-Christoph Springemann war ein bemerkenswerter Mensch“, schrieb Berkling

lige Zeit unge-wöhnliche Ehrung. Er muss auch sehr kräftig gewesen sein und galt als guter Ringer und besiegte einen englischen Ringer.“

In Springemanns jüngeren Jahren soll in Braunschweig ein ausländischer Ringer aufgetreten sein, der als „stärkster Mann der Welt“ bezeichnet wurde. Im „Volksmund“ der damaligen Zeit war auch die Rede davon, dass sich Springemann, obwohl nur von durchschnittlicher Statur, sich durch eine große Körperkraft ausgezeichnet habe, mit der er die Menschen seiner Umgebung verblüffte. Er habe schwere Stämme gehoben und voll beladene Erntewagen allein und ohne jegliche Hilfe von der Stelle bewegt. Unterlagen gibt es dazu aber nicht.



Inkl. Übersicht  
romantische Hochzeitsorte

Das Hochzeitsmagazin in Sachsen-Anhalt rund um den schönsten Tag im Leben.

„Sag Ja!“ gibt es sofort gratis in den Service-Stellen von Volksstimme und General-Anzeiger, den Standesämtern sowie auf den Hochzeitsmessen der Region.

## Westliche Börde

Redaktion:  
Yvonne Heyer (yhe)  
Tel.: 0394 08/92203.  
yvonne.heyer@volksstimme.de

## Lieblingsbücher bei Gleim

Halberstadt (yhe) • Das nächste „Literaturgespräch bei Gleim“ findet am kommenden Donnerstag, 21. Oktober, um 15 Uhr im Foyer des Gleimhauses in Halberstadt statt.

Die Halberstädterin Martje Hansen wird aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen und mit den Gästen das Gespräch darüber suchen. Wie es in einer Pressemitteilung des Gleimhauses heißt, wird Martje Hansen vor allem Reise- und Wandrerliteratur vorstellen, beispielsweise das Buch von Patrick Leigh Fermor „Die Zeit der Gaben“ oder von Edmund de Waal „Der Hase mit den Bernsteinäugern“.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldungen unter 03941/68710 oder per Mail an: gleimhaus@halberstadt.de

## Meldung

## Schützen sagen Versammlung ab

Wulferstedt (yhe) • Bereits im vergangenen Jahr musste die Mitgliederversammlung des Wulferstedter Schützenvereins ausfallen. Nun wird auch die für den 22. Oktober geplante Versammlung abgesagt. „Wegen der Bauarbeiten in der Großen Tweete ist das Schützenhaus im Dunkeln schlecht zu erreichen“, teilt Annedore Lange mit.

Seit zwei Jahren gibt es die Zusammenarbeit zwischen Stadt, Arbeitsamt und der ABS „Drömling“ und in dieser Zeit konnte dank der auf historischen und nicht mehr genutzten Teil des Friedhofes einge-



Daniel Born (auf der Leiter) und Brigitte Rotter bringen insgesamt 15 neue Nistkästen auf dem Friedhof an.

Zeitzeugen der alten Steinmetzkunst, die zugleich ein Stück Geschichte Kroppenstedter Familien sind, schlummern dank der Teilnehmer der AGH nicht mehr im Verborgenen. Für die alten Grabsteine wurde ein ehemaliges Gräberfeld, umrahmt von einer Buchsbaumhecke, hergerichtet und mit Schotter versehen. Dort wurden die Steine angeordnet. So für jedermann sichtbar finden die alten Grabsteine eine nachträgliche Würdigung. Schließlich sind sie laut Bürgermeister Willamowski auch ein Stück Kultur. „In jedem Fall ist unser Friedhof aufgewertet“, so Willamowski.

Die Teilnehmer der AGH haben die Grabsteine gereinigt und im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Beschriftung wieder sichtbar gemacht.

## Projekt läuft Ende November aus

Die Tätigkeiten in einer Arbeitsgelegenheit müssen zusätzlich, im öffentlichen Interesse und wettbewerbsneutral sein, es dürfen keine Pflichtaufgaben der Kommune umgesetzt werden. In der Regel handelt es sich beispielsweise um Maßnahmen der Landschafts- und Denkmalpflege oder Realisierung von umweltsanierenden Maßnahmen. Die Finanzierung erfolgt durch das Jobcenter des Landkreises Börde.

„Ich betone ich nochmals, dass die auf dem Friedhof eingesetzten Leute nicht für die Beseitigung des Laubs oder für das Beschneiden der Hecken zuständig sind. Das ist Sache des Bauhofes“, so Joachim Willamowski. Er ist mit der Arbeit rundum zufrieden und hofft auf eine Fortsetzung im neuen Jahr.

Ende November ist die Maßnahme im Übrigen beendet.

## Info-Mobil der Polizei

Gröningen (yhe) • Das Info-Mobil des Landeskriminalamtes (LKA) kommt heute nach Gröningen. Auf dem Parkplatz des NP-Marktes werden Landesbeamte und die Regionalbeamten (RBB) der Gemeinde Westliche Börde die Bürger von 10 bis 14 Uhr beraten. Die Polizisten wollen sich den Fragen der Einwohner hinsichtlich der Eigentumssicherung, zum Schutz vor Betrügern, zu Ordnung und Sicherheit oder auch zu anderen polizeirelevanten Themen stellen.

## Wanderung in den Herbst

Hamersleben (yhe) • Lange hat auch der Schützenverein Hamersleben, wie viele andere Vereine auch, auf gemeinsame Unternehmungen verzichten müssen. Nun hat das Warten ein Ende. „Wir laden am Sonnabend, 13. November, ab 10 Uhr zu einer gemeinsamen Wanderung durch den Herbst ein“, so Sylvio Schlechter vom Vorstand des Schützenvereins.

Gewandert werde, wie zu den Grünkohlwanderungen gewohnt, mit dem Bollerwagen rund um Hamersleben und anschließend gibt es ein deftiges Essen im Schützenhaus. Wer nicht mitlaufen kann, der ist zum Essen gegen 12 Uhr im Schützenhaus willkommen.

Der Schützenverein bittet bis zum 3. November um Anmeldungen direkt im Schützenhaus oder unter der Telefonnummer 039401/51804.

„Wir haben uns für die 2-G-Regelung entschieden. Das heißt, es können nur Geimpfte und Genesene daran teilnehmen“, so Sylvio Schlechter. Mit der Anmeldung zur Teilnahme ist ein entsprechender Nachweis zu erbringen.

## Landkreis Börde

## Tote Schafe: Waren es wieder Wölfe?

Daniel König hofft, dass die Verantwortlichen reagieren

Von Anett Roisch

Haldensleben (tj) • Neun tote Schafe: Das ist die Bilanz einer Schreckensnacht in Haldensleben. Gerissen wurden acht tragende Tiere und ein Lamm. Der Schafhalter ist überzeugt, dass es ein Wolfsangriff war. Der Vorfall wird vom Wolfskompetenzzentrum Iden untersucht. Eine abschließende Aussage ist erst nach der Auswertung der DNA-Proben möglich. Die Schafe von Daniel König weiden auf einem Hügel an der Mülldeponie vor den Toren von Haldensleben. „Einige Tiere wurden einfach nur mit einem Kehlbiss getötet, andere fast aufgefressen“, beschrieb König den grausigen Tator.

Der Tierhalter ist sich sicher, dass es nur Wölfe gewesen sein können. „Die Muttertiere wiegen etwa 100 Kilogramm. Das Lamm war erst drei Wochen alt und ist nicht mehr zu finden. Die Raubtiere haben sich unter den Stabmatzenzaun an der Deponie durchgebuddelt.“ Auch der elektrische Draht am Koppelzaun sei kein Hindernis gewesen.

Dass der Wolf sein größter Feind ist, daraus macht der 30-jährige Haldensleber kein Geheimnis. Es seien - nach seinen Ausführungen - nicht nur ein Problemwolf, sondern viele, die sich immer weiter vermehren. „Es sind eben Wildtiere. Wenn die Wölfe in Rage sind, interessiert es sie nicht, ob es vielleicht auch ein Kind oder ein Hund ist. Die Wölfe fassen alles“, sagte König. Er befürchtet, dass die Raubtiere



Daniel König zeigt auf seinem Handy Bilder und ein Video von den blutigen Resten seiner Schafe. Der Hobbytierhalter ist sich sicher, dass wieder Wölfe über seine Herde hergefallen sind.

Foto: Anett Roisch

Geschehens nach Haldensleben, um König mit Vorbeugungsmaßnahmen zu unterstützen und um so weitere Wolfsrisse zu verhindern. „Eine höhere Stromstärke im Zaun soll die Schafe schützen. Außerdem haben wir Wildkameras aufgestellt“, sagte Oestreich und gab zu bedenken, dass es keinen hundertprozentigen Schutz gäbe.

König erklärte, dass er berufstätig sei und als Hobbytierhalter nicht stundenlang da sein kann, um seine Schafe zu bewachen. König plädierte dafür, dass die Leute, die den Wolf in der Region haben wollen, auch in der Pflicht seien, die Nutztiere zu schützen.

„Die Schafhaltung ist für mich in diesem Jahr ein Verlustgeschäft, aber darum allein geht es nicht. Es ist auch ein Seelenschaden. Es tut mir leid um die Schafe. Da steckt viel Arbeit drin - gerade im Winter, wenn die Lämmer geboren werden und man sich die Nächte um die Ohren schlägt. Wenn diese Schafe dann gerissen werden, ist das eine Katastrophe“, betonte er.

Aus dem Bericht für das Monitoringjahr 2019/2020 in Sachsen-Anhalt geht hervor, dass 19 Wolfsrudel und zwei Wolfspaare mit insgesamt 134 Tieren in Sachsen-Anhalt siedeln. Außerdem existieren vier grenzübergreifende Rudel mit weiteren 20 Tieren, deren Territorien zum Teil in Niedersachsen und Brandenburg liegen.

Die Anzahl getöteter Nutztiere, bei denen der Wolf als Verursacher bestätigt oder nicht ausgeschlossen werden konnte, betrug 2020 laut WZI 290. Peter Oestreich, Mitarbeiter des WZI, kam zum Ort des

## Im Rolli-Bad gilt ab November die 2G-Regel

Das ändert sich in der Schwimmhalle

Haldensleben (tj) • Die Stadtwerke Haldensleben stellen ab November im Rolli-Bad die Besucherregelung auf 2G um. Das teilte Stadtwerke-Sprecherin Antje Streck jetzt mit. Damit sind Mindestabstand, Maske, Test und begrenzte Besucherzahlen ab November passé. Denn ab diesem Zeitpunkt haben ausschließlich Gäste Zutritt, die vollständig geimpft oder genesen sind; davon ausgenommen sind Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Sie dürfen auch ohne Immunisierung rein.

Möglich macht das die neue Corona-Verordnung des Landes Sachsen-Anhalt. „Wir stellen auf die 2G-Zugangsregelung um, weil sie den Menschen ein Stück Normalität zurückgibt und wieder mehr Gäste gleichzeitig das Bad besuchen können“, erklärt Bärbel Lehmann, Bereichsleiterin des Rolli-Bads.

Von der Einführung des 2G-Zugangsmodells würden vor allem Kinder und Jugendliche profitieren, ist sie sich sicher. Für sie sei die freie, ungezwungene Bewegung im Bad nach den langen Einschränkungen durch die Pandemie besonders wertvoll.

Weiterhin bestehen bleibt die Buchungspflicht über die Internetseite der Stadtwerke www.swhdl.de/rolli-bad/. Allerdings dürfen Besucher ab dem 1. November dann so lange im Bad bleiben, wie sie möchten.

Die 2G-Regelung gilt nach

der aktuellen Verordnung auch für alle im Rolli-Bad Beschäftigten und andere anwesende Personen. „Jeder, der sich im Bad aufhält, muss geimpft oder genesen sein, ob Besucher, Monteur, Reinigungskraft, Dienstleister, Begleitperson, Schwimmlehrer von Vereinen und Schulen oder Mitarbeiter“, betont Bärbel Lehmann.

## Auswirkungen auch für das Vereinsschwimmen

Diese Änderung wirkt sich deshalb auch auf Kursangebote und das Schul- und Vereinschwimmen aus: Jeder Erwachsene, der einen Kurs gebucht hat, ein Kind zum Schwimmkurs begleiten will oder Vereins- und Schulschwimmen betreut, muss an der Kasse den Nachweis erbringen, dass er geimpft oder genesen ist. „Sonst dürfen wir ihn nicht reinlassen“, erklärt die Bereichsleiterin, „ein negativer Test ist nicht mehr zulässig.“ Für Kinderschwimmkurse bieten die Stadtwerke Haldensleben bei Bedarf eine gesonderte Betreuung an; wer einen Aquafitness-Kurs besucht hat und nicht zum Personenkreis 2G zählt, bekommt die Kursgebühr anteilig zurückgestattet.

Geöffnet ist das Rolli-Bad aktuell montags bis freitags von 13.30 bis 20 Uhr. Am Wochenende bleibt es vorerst weiter geschlossen.

## Holzmarktstraße am Dienstag gesperrt

Haldensleben (tj) • Die Holzmarktstraße in Haldensleben wird am heutigen Dienstag von 7.30 bis 10 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Das teilte eine Sprecherin der Stadtwerke Haldensleben mit.

Mit Lieferverzögerungen von mehreren Wochen wird die neue Trafostation für die teilweise Versorgung des Stadtgebietes und des ehemaligen Rolandkaufhauses geliefert. Für den Zeitraum der Anlieferung muss die Holzmarktstraße gesperrt werden. „Die Anwohner kommen trotzdem von Ihren Grundstücken“, versichert Reiko Freier, Bereichsleiter des Netzbetriebs der Stadtwerke.

Zur Einbindung der Mittelspannungsleitung sei es anschließend erforderlich, den Straßenabschnitt von der Magdeburger Straße bis zum Kreuzungsbereich Kirchstraße/Holzmarktstraße vom 20. Oktober bis zum 26. Oktober voll zu sperren, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadtwerke. In dieser Zeit werden Montagearbeiten am Mittelspannungsnetz und die Oberflächen wiederhergestellt. Eine Umleitung werde entsprechend ausgeschildert. Anschließend sei die Baustelle abgeschlossen und für den Verkehr vollständig freigegeben.



Daniel König zeigt auf seinem Handy Bilder und ein Video von den blutigen Resten seiner Schafe. Der Hobbytierhalter ist sich sicher, dass wieder Wölfe über seine Herde hergefallen sind.

Foto: Anett Roisch

vater. Andreas Berbig, Leiter des Wolfskompetenzzentrums (WZI) in Iden, war zur Rissbegutachtung und zur Entnahme der DNA-Spuren vor Ort. Voraussetzung für einen sicheren Nachweis sei - nach den Ausführungen der Wolfsexperten - eine DNA-Analyse vor der tierärztlichen Untersuchung.

Aus dem Bericht für das Monitoringjahr 2019/2020 in Sachsen-Anhalt geht hervor, dass 19 Wolfsrudel und zwei Wolfspaare mit insgesamt 134 Tieren in Sachsen-Anhalt siedeln. Außerdem existieren vier grenzübergreifende Rudel mit weiteren 20 Tieren, deren Territorien zum Teil in Niedersachsen und Brandenburg liegen.

Die Anzahl getöteter Nutztiere, bei denen der Wolf als Verursacher bestätigt oder nicht ausgeschlossen werden konnte, betrug 2020 laut WZI 290. Peter Oestreich, Mitarbeiter des WZI, kam zum Ort des

## Heimatgeschichte

# Blankenburgs geheime U-Boot-Bauer

Dritter und letzter Teil der Volksstimme-Serie über das Nazi-Projekt mit dem Tarnnamen „Ingenieurbüro Glückauf“



Indienststellung von U 3034 im März 1945, als die Alliierten bereits bei Kassel und Münster standen.

Foto: Archiv Rössler

1000 Ingenieure tüftelten gegen Ende des Zweiten Weltkriegs an modernster U-Boot-Technik. Und das mitten in Blankenburg. Eine Serie gibt bisher kaum bekannte Einblicke in das Geheimprojekt der Nazis rund um das „Ingenieurbüro Glückauf“. Heute der dritte und letzte Teil.

Von Wolfgang Schilling  
**Blankenburg** • Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs avancierte Blankenburg zur wohl wichtigsten Entwicklungsstätte für den Schiffbau. Nebenbei beschäftigte sich das Ingenieurbüro Glückauf - so der Tarnname - auch mit Klein- und Kleinst-U-Booten, die unter Fantasiennamen wie Delphin, Neger, Biber, Molch und Hecht liefen. Wie bei den vorhergehenden Typen sollte der Serienbau auf drei Elementen fußen: Rohsektionsbau bei Stahlbauanstalten im Inland (sogenannte Schüsse), Sektionsbau in erfahrenen Werften und abschließender Zusammenbau in einer Großwerft oder einem bombensicheren Großbunker.

Auch hier stand für das IBG ein sehr knapper Termin: Juli 1944. An einem Holzmodell, dieses mal mit Rohrleitungen, wurden Mitarbeiter von der Danziger Schichau-Werft geschult, die sich gleichzeitig in die neue Konstruktion einarbeiten sollten.

Ab Mai 1944 verlagerte sich der Schwerpunkt des IBG auf die Fertigkonstruktion des Walter-U-Boot-Typs XXVI. Zu diesem Zeitpunkt wurde der Leiter Heinrich Oelfken vom geistigen Vater des neuen U-Boot-Typs, Marinebaudirektor Dr. Karl Fischer, abgelöst. „Am 7./8. August 1944 wurden an Blohm + Voß vom IBG die bereits fertigen Konstruktionszeichnungen ausgehändigt. Jedoch waren für alle Konstruktionsgruppen noch Zeichnungen in Arbeit“, konstatiert U-Boot-Experte Gerhard Rössler.

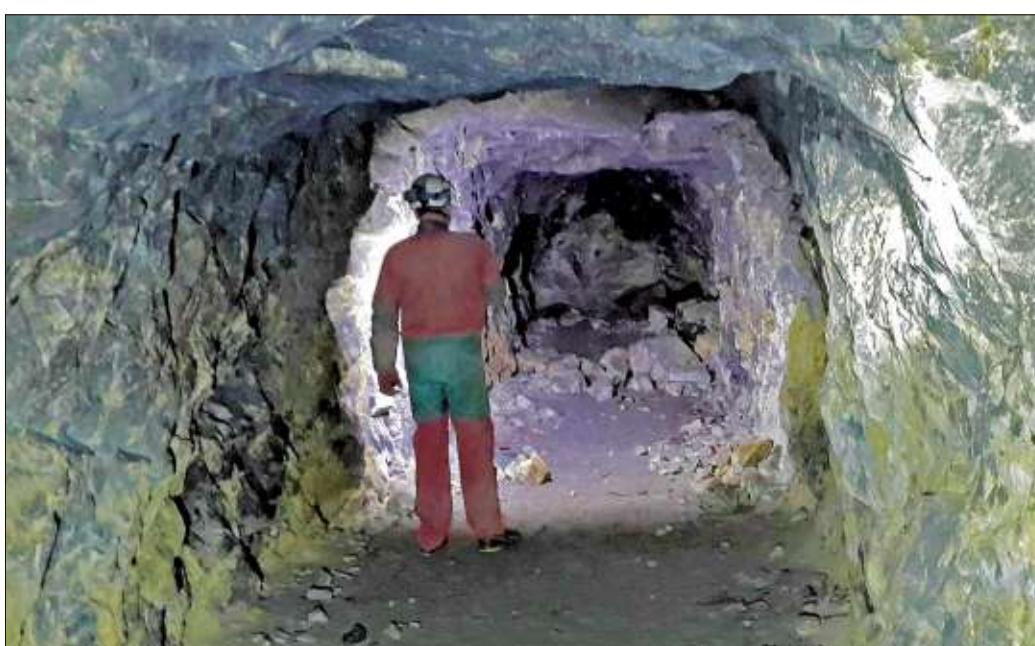
ler. In weiteren großen Besprechungen im September beim IBG wurde die immer prekäre Beschaffungssituation für den Ausbau notwendiger Teile deutlich. Das Programm kam mit der Umsetzung zunehmend in Schieflage. Bis zum Kriegsende verschlimmerte sich die Situation weiter.

Im benachbarten Halberstadt war derweil die Bestellplanung des IBG mit 220 Arbeitskräften in den Räumen der Möbelfirma Weber am Breiten Weg angesiedelt. Das Halberstädter Büro wurde beim schweren Luftangriff am 8. April 1945 weitgehend vernichtet.

Die 14-tägigen Besprechungen der Marine im Berliner Rüstungsministerium zeichnen ein Bild der unabdingten Entschlossenheit, den Krieg doch noch zu gewinnen. Obwohl der Hauptabteilungschef Schiffbau bereits in einem Rundschreiben vom 7. Januar 1944 mitteilt, dass „die rechtzeitige Fertigstellung der ersten (neuen) Boote von so unerhört kriegsentscheidender Bedeutung ist“, erkennt er, dass die gestellten Termine unerhört kurz, ja sogar nahezu unmöglich erscheinen. Die ernste Kriegslage zwingt uns aber zu ganz außergewöhnlichen Maßnahmen“.

Die Protokollauszüge der 31 Besprechungen zeigen einerseits, mit welchen großen Problemen be dingt durch eskalierende Stör einwirkungen der alliierten Bombenangriffe die „Gefolgschaftsmitglieder“ zu kämpfen hatten, und andererseits, mit welcher Energie und Verbissenheit unter großer Selbstausbeutung alles getan wurde, um die avisierten Ziele doch noch zu erreichen. Erst die letzte Befragung im Hauptquartier „Koralle“ vom 11. April 1945 resigniert kurz und bündig: „Kam nicht viel dabei heraus. Akkus Schluss. Noch ein paar auf der Bahn“.

Doch alle konspirative Inszenierung und strengste Geheimhaltung blieben den Kriegsgegnern nicht lange verborgen. Schon am 13. April 1944 findet sich die Erwähnung des



Probestollen der Polte Armaturen- und Maschinenfabrik OHG Magdeburg in Timmenrode. Dort war geplant, U-Boot-Teile herzustellen. Das Kriegsende kam der Produktion zuvor.

Foto: Wolfgang Schilling

U-Boot-Typs XXIII in den Unterlagen der britischen Luftaufklärung, die auch als bald den Sektionsbau und weitere Einzelheiten ermittelte. Trotzdem zeigten sich die Engländer bei der Einnahme der Werften 1945 verwundert, wie es bei den massiven Luftangriffen auf die deutsche Marine dennoch gelungen war, eine größere Anzahl von neuen U-Booten herzustellen.

### Probestollen aufgefahren

Letztlich schaffte der Sektionsbau eine sensationelle Verkürzung der Fertigungszeiten. Waren früher die meisten Einbauten über die Turmluken in der Enge der Boote mit nur begrenzt einsetzbarem Personal möglich, konnte nun in den einzelnen Teilstücken ungehindert gleichzeitig gebaut werden. Bis heute bleibt es Spekulation, ob in den unter dem Regenstein von KZ-Häftlingen aufgefahreneren „Oda-werken“ (heute Bundeswehr

Sanitätsdepot) auch Sektions-teile für die U-Boote gefertigt werden sollten. Denn das Kriegsende kam schneller, als die Untertageverlagerungen wirksam wurden. Bekannt ist, dass der Rüstungskonzern Polte aus Magdeburg in der Teufelsmauer bei Timmenrode Teile seiner Produktion (unter anderem Sonderarmaturen) verlagern wollte und dort Ende 1944 einen kleinen Probestollen auffahren ließ. Darüber berichtet Frank Baranowski in seinem Buch „Rüstungsproduktion in der Mitte Deutschlands“. Auch Krupp Magdeburg hatte vor, in der „Klosterwerke“-Untertageanlage Motorenteile für Wasserfahrzeuge (U-Boote) produzieren zu lassen, wie einem Schreiben vom 22. Januar 1944 von der Krupp-Werksabteilung Blankenburg zu entnehmen ist.

Bis zum 20. April 1945 blieb der für das Jahr 1945 geplante Ausstoß von 250 Elektro-U-Booten Wunschdenken. Allerdings waren noch wenige Tage vorher immerhin 450 Ingenieure mit der Weiterentwicklung modernster U-Boote in Blankenburg beschäftigt, wie ein Dokument vom 6. April 1945 ausweist. Da die Amerikaner immer näher kamen, wurde fast alle Konstruktionszeichnungen in großen Feuern vor der ehemaligen Heinrichschule und bei Luvos am Kallendorfer Weg vernichtet.

### U-Boot-Modelle aus Holz

Zeitzeugen berichteten laut Baranowski, dass das IBG ausgelagerte Planungsunterlagen in den Naturhöhlen der Teufelsmauer verstecken ließ, die später von der sowjetischen Besatzungsmacht entdeckt und geborgen wurden. Abschließend wurden die IBG-Leute in den Volkssturm eingegliedert. Einige der Spezialisten verloren bei den letzten Kämpfen und beim Bombenangriff, der auch das Café Kurhaus zerstörte, noch ihr Leben.



Zur Verschrottung vorgesehene U-Boote der deutschen Marine in der AG Weser Bremen 1945.



Der umfassenden und permanenten Infiltration der Jugend trägt diese Zeitschrift Rechnung.



Das U-Boot „Wilhelm Bauer“ vom Typ XXI liegt als Museumsschiff in Bremerhaven. Es kam nie als Waffe zur Anwendung und wurde 1945 von der eigenen Besatzung versenkt.

Trotz sehr umfassender Verbrennung blieben einige Geheimunterlagen unzerstört, so dass die Sieger nach und nach am neuesten Forschungsstand teilhaben und sogar fertige U-Boote auf der Danziger Schichau-Werft erbeutet werden konnten. Der „Spiegel“ berichtete 1961 in der Nr. 46 darüber, dass angeblich die Sowjetarmee in einem Salzbergwerk in Blankenburg ein komplettes 1:1-Holzmodell eines der neuen U-Boote erbeutet hätte. Dafür gibt es allerdings keine Beweise, zumal Blankenburg auch kein Salzbergwerk hat. Die nächsten Bergwerke dieser Art befanden sich 28 Kilometer entfernt im Huy in Wilhelmshaven, in dem sich eine Heeresmunitionsanstalt befand. Der Nestor der U-Boot-Historie Eberhard Rössler teilte auf Anfrage mit, dass alle Holzmodelle im Reichsbahn-Entwicklungswerk Blankenburg kurz vor dem Eintreffen der Amerikaner zu Kleinhöfel verarbeitet worden seien.

### Arbeit für die Sieger

Blankenburgs erster Nachkriegsbürgermeister Dr. Friedrich Paffrath, der noch wenige Tage vor Kriegsende in den Reihen der IBG als Leiter der Verwaltung eifrig an der neuen U-Boot-Forschung beteiligt war, wechselte wenige Wochen später in die Stadt Wilhelmshaven, wo er zunächst kommissarisch das Amt des Oberbürgermeisters bekleidete und danach bis zu seinem Tod 1955 Oberstadtdirektor war.

Nach Kriegsende interessierten sich die Siegermächte stark für die hochmodernen U-Boot-Konstruktionsunterlagen und wurden fündig. Zuerst stellten sich die eben noch für den Endsieg der deutschen Wehrmacht eifrig tätigen Ingenieure den Briten zur Verfügung und fertigten aus dem

Gedächtnis Nachzeichnungen neuester U-Boote an. Doch diese Phase ging schnell zu Ende, als in der Kieler Blohm + Voss-Werft umfangreiche Bestände an Originalzeichnungen beschlagnahmt werden konnten. Einige der Schiffbauwissenschaftler und Konstrukteure waren dann für die Amerikaner und für die Briten tätig.

### Verhöre am Tummelplatz

Die späteren sowjetischen Besatzungsmacht verhörte das noch verbliebene Personal und machte ein „unwiderstehliches“ Angebot, dem einige Wissenschaftler aus dem Büro von Dr. Statesny folgten. Vorausgegangen waren Verhöre im Gefängnis am Tummelplatz für 16 Ingenieure am 16. August 1945. Vorerst zog die Statesny-Gruppe in das ehemalige Offizierskasino (heute Stratie) um. Neben guter Bezahlung und überdurchschnittlicher Lebensmittelversorgung durch die sowjetische Militäradministration entgingen alle Wissenschaftler einer Strafverfolgung. Der Preis dafür war ein fünfjähriger „Forschungsaufenthalt“ in der Nähe von Leningrad, der im Juli 1947 begann. Nach der Rückkehr verließ der überwiegende Teil der Fachleute die DDR in Richtung Bundesrepublik.

### „Keinen Ertrag!“

Heute können Besucher der Burg Regenstein noch Reste seltsamer Fundamente entdecken, die an die RAD-Baracken erinnern. Ansonsten weist in Blankenburg nichts mehr darauf hin, dass hier in den letzten beiden Kriegsjahren die Wiege des modernen U-Boot-Baus stand. Das Ende der maritim-militärischen Anbindung von Blankenburg ist heute vielleicht nur eine Episode in der Geschichte der Harzstadt, doch sie zeigt, wie eng auch die entfernten Regionen in die Kriegsproduktion und deren Vervollkommnung einbezogen wurden - ein weites Feld für weitere Fragen. Auf die Frage, was der ganze Aufwand Kriegsentscheidendes bewirkt habe, antwortete Eberhard Rössler lakonisch: „Keinen Ertrag!“

Eberhard Rössler hat im Jahr 2016 ein Buch zum Thema veröffentlicht: „Ingenieurbüro Glückauf - Das deutsche U-Bootkonstruktionsbüro in Blankenburg und Halberstadt“ - erschienen beim Verlag Bernard & Graefe - ISBN 978-3763762927.

Fotos/Repos (4): Wolfgang Schilling





## Rente für Hinterbliebene

Berlin (dpa) • Wenn ein Ehepartner stirbt, besteht in der Regel Anspruch auf eine Witwen- oder Witwerrente. Jedoch muss das Paar mindestens ein Jahr verheiratet gewesen sein, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Bund. Bei kürzerer Ehe geht die Rentenversicherung von einer „Versorgungsehe“ aus und nimmt an, dass die Ehe dazu diente, um dem überlebenden Partner eine Hinterbliebenrente zu ermöglichen. Dann besteht kein Anspruch auf diese Rente. Ausnahme: Stirbt der Partner bei einem Unfall oder gibt es ein gemeinsames Kind, bestehen auch bei kürzerer Ehe dauer ein Anspruch. Geschiedene haben keinen Anspruch.

## Ratgeber im TV

19.45 Uhr | ARD

„Wissen vor acht“: Künstliche Intelligenz übernimmt immer mehr Aufgaben im Alltag. Doch die Algorithmen der Programme können bestimmte Personengruppen unbemerkt benachteiligen. Wie das geschieht und was man tun muss, um das zu verändern, klärt die aktuelle Folge von „Wissen vor acht“.

## Telefontipps

### Ferngespräche im Festnetz

Zeit	Vorwahl	Anbieter	Preis*
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01017	Discount Telecom	0,49
7-9	01017	Discount Telecom	0,49
	01078	3U	0,59
19-24	01017	Discount Telecom	0,49
	01078	3U	0,59

### Ortsgespräch im Festnetz

Zeit	Vorwahl	Anbieter	Preis*
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01078	3U	0,59
7-9	01078	3U	0,59
	01067	LineCall	0,88
9-18	01067	LineCall	0,88
	01078	3U	1,16
18-24	01078	3U	0,59
	01067	LineCall	0,88

### Ins Mobilfunk

Zeit	Vorwahl	Anbieter	Preis*
0-24	01078	3U	1,74
	01052	01052	1,75

\* in Cent/min. Die Tabelle zeigt zwei günstige Call by Call Anbieter mit Tarifansage, die Sie ohne Anmeldung sofort nutzen können. Tarife mit Einwahlebühr oder einer Abrechnung schlechter als Minutenwahl wurden nicht berücksichtigt. Bei einigen Anbietern kann es wegen Kapazitätsengpässen zu Einwahleproblemen kommen. Teltarif-Hotline: 0900/330100 (Mo-Fr, 9-18 Uhr; 1,86 Euro/min von Telekom). Angaben ohne Gewähr. Stand: 12. November 2020. Quelle: www.teltarif.de

# Wie umgehen mit Geschenken?

Was zu beachten ist, wenn sich zufriedene Kunden oder der Chef erkenntlich zeigen wollen

Wer viel mit Kundinnen und Kunden arbeitet oder ein Dankeschön vom Chef erhält, stand vielleicht schon einmal vor der Frage: Darf ich ein Geschenk annehmen. Ein Rechts-experte klärt auf.

Von Amelie Breitenhuber  
Berlin (dpa) • Der zufriedene Agentur-Kunde will ins Wellness-Hotel einladen, der Chef schickt einen Restaurant-Gutschein: Dürfen Arbeitnehmer Geschenke von Kunden bedenkenlos annehmen? Und wie sieht es aus, wenn die Führungskraft sich als großzügig erweist?

„Geschenke des Arbeitgebers sind für den beschenkten Arbeitnehmer in der Regel unproblematisch“, sagt Alexander Bredereck, Fachanwalt für Arbeitsrecht in Berlin. Nur wenn die Führungskraft, die selbst nicht Inhaber der Firma ist, als Gegenleistung private Dienste während der Arbeitszeit verlangt, sollte man als Arbeitnehmer unbedingt ablehnen. Bei Aufmerksamkeiten von Kunden oder anderen Dritten sei für Arbeitnehmer hingegen generell Vorsicht geboten, so der Rechtsexperte.

### Im Arbeitsvertrag nachschauen

Häufig finden sich dazu Regelungen im Arbeitsvertrag oder in den Compliance-Vorgaben des Unternehmens; in letzteren beschreiben vor allem größere Betriebe teilweise sehr detailliert, wie Gesetze,



Bei Geschenken im dienstlichen Rahmen gibt es einiges zu beachten, betont der Arbeitsrechtler Alexander Bredereck. Im Zweifel sollten sich Arbeitnehmer im Arbeitsvertrag oder in den Compliance-Regeln des Arbeitgebers informieren.

Foto: Imago

Richtlinien und unternehmensspezifische Kodizes einzuhalten sind. Darin kann die Annahme von Geschenken auch grundsätzlich oder ab einem gewissen Wert verboten werden, erklärt Bredereck.

Häufig gebe es auch die Pflicht, dem Arbeitgeber Geschenke ab einem bestimmten Wert anzugeben, so Alexander Bredereck.

Bei Geschenken im dienstlichen Rahmen gibt es einiges zu beachten, betont der Arbeitsrechtler Alexander Bredereck. Im Zweifel sollten sich Arbeitnehmer im Arbeitsvertrag oder in den Compliance-Regeln des Arbeitgebers informieren.

„Diese Pflichten sollte man als Arbeitnehmer sehr ernst nehmen, da andernfalls arbeitsrechtliche Konsequenzen bis hin zur fristlosen Kündigung drohen.“

Besonders streng sind die Regelungen dem Fachanwalt zufolge in korruptionsgefährdeten Bereichen, wie zum Beispiel dem Einkauf, im öffentlichen Dienst und bei Beamten und Beamten. „Hier ist die Annahme von Geschenken häufig verboten oder zu mindest nicht ratsam.“

Probleme kann es außerdem geben, sobald ein Geschenk aufgrund der Stellung eines Arbeitnehmers im Unternehmen als Gegenleistung für eine bestimmte Handlung im Dienst verstanden werden kann. „Dann steht auch eine Strafbarkeit im Raum“, so Bredereck.

Bei Sachgeschenken müsse üblicherweise ab einem Wert von zehn Euro mit Problemen gerechnet werden. Auch deshalb sei empfehlenswert, jegliche Geschenke unabhängig vom Wert dem Vorgesetzten anzugeben. Ausgenommen davon sind typische Werbege-schenke wie Kugelschreiber oder Schlüsselanhänger.

## Deutsche ohne Quarantäne nach Thailand

Bangkok (dpa) • Es ist eine gute Nachricht für Reisende, die dem Winter entkommen wollen: Vollständig geimpfte Touristen aus fünf Ländern dürfen ab dem 1. November wieder quarantänefrei in Thailand Urlaub machen. Zu den ausgewählten Staaten gehört neben Großbritannien, USA, China und Singapur auch Deutschland.

Noch gibt es jedoch Unsicherheiten: Zunächst soll zwei Monate lang - also bis zum 31. Dezember - getestet werden, wie die vorsichtige Öffnung funktioniert. Wahrscheinlich werden die Regeln dabei immer wieder angepasst und geändert. Die genauen Regeln werden derzeit ausgearbeitet. Ministerpräsident Prayut Chan-o-cha hatte jüngst erklärt, Urlauber benötigen neben ihrem Impfpass einen PCR-Test vor Abreise und voraussichtlich einen zweiten bei der Ankunft in Thailand.

Mit einem weiteren Test, dem „F-Secure Router Checker“ lässt sich herausfinden, ob die DNS-Adresseinstellungen des Routers von Angreifern womöglich so manipuliert worden sind, dass man beim Surfen ständig ungewollt auf Werbesiten oder sogar unbemerkt auf gefälschte Seiten umgeleitet wird. Besonders kritisch kann das etwa beim Online-Banking sein.

# So wird der Router fit gegen Hacker-Attacken

Internet-Sicherheitsexperten raten zu individuellen Passwörtern und stets aktueller Geräte-Software

Attacken von Computer-Kriminellen raten IT-Fachleute auch Durchschnitts-Surfer dringend, sich mit individuellen Passwörtern und der jeweils aktuellsten Router-Software zu wappnen.

### Angriffsfläche reduzieren

Mit diesen zwei Maßnahmen bietet das Gerät Attacken aus dem Internet schon einmal deutlich weniger Angriffsfläche. Eine weitere Schutzkomponente kann dann sein, offene Ports, die womöglich gar nicht

offen sein müssen oder sollen, zu schließen.

Denn solche Ports kann man sich wie offene Türen vorstellen, durch die auch ungebetene Gäste eintreten können. Ob nun alles verrammelt und verriegelt oder vielmehr sperrangelweit offen steht, verrät etwa der Netzwerkcheck von „Heise Security“.

Am besten belässt man es auf der Seite bei dem voreingestellten „Komplett-Check“, bestätigt unten noch mit einem Häkchen, dass man als Router-Besitzer zu der Untersuchung

offen sein müssen oder sollen, zu schließen.

Foto: Imago

Ein moderner kabelloser Internet-Router.

berechtigt ist und klickt dann auf den Button „Scan starten“. Sollte es Probleme geben, werden diese in Rot hinterlegt.

ten Zeilen aufgeführt. Die betreffenden Ports kann man dann im Router-Menü deaktivieren, wenn sie nicht gebraucht werden.

Mit einem weiteren Test, dem „F-Secure Router Checker“ lässt sich herausfinden, ob die DNS-Adresseinstellungen des Routers von Angreifern womöglich so manipuliert worden sind, dass man beim Surfen ständig ungewollt auf Werbesiten oder sogar unbemerkt auf gefälschte Seiten umgeleitet wird. Besonders kritisch kann das etwa beim Online-Banking sein.

## ANNA NETREBKO & YUSIF EYVAZOV – DAS TRAUMPAAR DER KLASSIK in der Elbphilharmonie



Elbphilharmonie © www.mediaserver.hamburg.de Iris Herzog

Kostenfreie Buchungshotline  
**0391 - 5999 977**  
Mo.-Fr.: 08.30-16.00 Uhr



Reiseveranstalter: FUhrmann MUNDSTOCK international GmbH, 38159 Vechelde – Alle Preise gelten pro Person.

Zustiege: Magdeburg, Haldensleben, Stendal – Nicht-Abonnenten zahlen 20 € Zuschlag

## 3-Tage-Busreise Eine Kulturreise der Extraklasse

01.03. – 03.03.2022

**BESETZUNG**  
Anna Netrebko Sopran, Yusif Eyvazov Tenor,  
Aalborg Symfoniorkester  
Leitung Pier Giorgio Morandi

### PROGRAMM

Meisterwerke der italienischen Oper von Verdi bis Puccini

### Leistungen:

- ✓ **Fahrt im \*\*\*\*superior Fernreisebus**
- ✓ 2 x Ü/FR im DZ im \*\*\*\*Hotel Crowne Plaza Hamburg City Alster
- ✓ 1x Abendessen als Konzertmenü im Störtebeker Restaurant in der Elbphilharmonie am 02.03.2022 um ca. 17.30 Uhr
- ✓ 1x Sektempfang (Stehempfang) auf der Plaza der Elbphilharmonie
- ✓ **1 x Eintrittskarte Sitzplatz im Großen Saal der Elbphilharmonie in der Preiskategorie 5 (PK 5) am 02.03.2022 um 20.00 Uhr**
- ✓ Stadtührung Hamburg
- ✓ 1x Hafenrundfahrt
- ✓ Kulturtaxe

ab  
**569 €**

**ABO VORTEIL**

Aufpreise  
Eintrittskarte  
PK 4: 225,- €  
PK 3: 299,- €  
PK 2: 340,- €  
PK 1: 410,- €



Unser gesamtes Reiseprogramm sehen und bestellen Sie unter:  
**www.reisen.volksstimme.de**

## Buchpreis für Strubel

Potsdamerin für „Blaue Blume“ geehrt

Frankfurt am Main (dpa) • Acht Jahre hat Antje Rávik Strubel an ihrem Roman „Blaue Frau“ geschrieben - nun hat sie dafür den Deutschen Buchpreis erhalten. Es ist eine der angesehensten Ehrungen des Landes für den besten deutschsprachigen Roman des Jahres. Als am Montagabend im Kaisersaal des Frankfurter Römer die Entscheidung verkündet wird, springt Strubel auf, fällt ihrer Verlegerin und weiteren Förderinnen begeistert um den Hals.

Der bei S. Fischer erschienene Roman schildert die Flucht einer jungen Tschechin vor ihren Erinnerungen an eine Vergewaltigung. Das Buch spielt in Berlin, der Uckermark, Helsinki - und im inneren Exil der weiblichen Hauptfigur, die vier verschiedene Namen trägt. Der „aufwühlende Roman“ überzeugte die Jury: Die Autorin behandle das Thema „mit existenzieller Wucht und poetischer Präzision“.

Strubel wurde 1974 in Potsdam geboren. Sie machte zunächst eine Ausbildung zur Buchhändlerin und studierte dann in Potsdam und New York Psychologie und Literaturwissenschaft. Später lebte sie unter anderem in Schweden, bevor sie wieder nach Potsdam zurückkehrte. Neben ihrer schriftstellerischen Arbeit übersetzt sie aus dem Englischen und Schwedischen.

Strubel ist keine Unbekannte. Sie hat bereits Romane veröffentlicht, unter anderem „Unter Schnee“ (2001), „Fremd Gehen. Ein Nachtstück“ (2002), „Tupolew 134“ (2004), „Kältere Schichten der Luft“ (2007), „Sturz der Tage in die Nacht“ (2011) und „In den Wäl dern des menschlichen Herzens“ (2016). 2011 stand sie schon einmal auf der Longlist des Deutschen Buchpreises.

Neben Strubel waren Norbert Gstrein („Der zweite Jakob“), Christian Kracht („Eurotrash“), Thomas Kunst („Zandschower Klinken“), Mithu Sanjaly („Identitti“) und Monika Helfer („Vati“) in die letzte Runde gekommen. Strubel erhält als Siegerin 25 000 Euro, die anderen fünf je 2500 Euro.

## Christian Ulmen dreht Serie für Amazon

Berlin (dpa) • Christian Ulmen produziert für Amazon eine Streamingserie über den alltäglichen Wahnsinn in einem Supermarkt. „Die Discouter“ sei eine Mischung zwischen Improvisation und Mockumentary, teilte Amazon Prime Video am Montag mit. Unter einer Mockumentary versteht man eine Parodie auf eine seriöse Doku.

Die Serie, die Ulmen zusammen mit Carsten Kelber entwickelt hat, zeigt eine Gruppe junger Supermarktmitarbeiter „beim ganz normalen Wahnsinn zwischen Ladenöffnung und Ladenschluss“. Zehn Episoden mit je rund 15 Minuten sind ab 17. Dezember bei Amazon Prime Video zu sehen.

Als Schauspieler mit dabei sind unter anderem Bruno Alexander („Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“), Rapperin Nura („Asphaltgorillas“), Ludger Bökelmann („Dark“) und David Ali Rashed („Tribes of Europa“).

# Eine Operette für Luise

Kammerspiele Magdeburg stellen neues Hörbuchprojekt zur Preußen-Königin vor

Corona stürzte viele Künstler entweder in eine Zwangspause oder eröffnete neue Perspektiven. Letzteres gilt für die Magdeburger Kammerspiele, die die Pandemie-Krise als Chance für die Produktion eines Operetten-Hörbuches nutzen. Dabei holten sie sich nicht nur prominente Unterstützung, sondern auch Verstärkung aus dem Musiktheater und dem Schauspielhaus in Magdeburg.

Von Kathrin Singer  
Magdeburg • Neben Königin Editha von Wessex gilt eine weitere Monarchin als Schutzpatronin der Stadt Magdeburg. Eine Nachbildung ihres Standbildes von 1901 erinnert noch heute an sie: Königin Luise von Preußen. Der Überlieferung nach war sie es, die sich in den Waffenstillstandverhandlungen im ostpreußischen Tilsit 1807 bei Napoleon selbst für die Schonung der einst mächtigsten preußischen Festungsstadt einsetzte. Napoleon soll der preußischen Regentin eine Rose überreicht haben, die diese nur zusammen mit Magdeburg annehmen wollte.

Die legendäre Geschichte um die „Rose von Magdeburg“ wurde hernach vielfach verarbeitet, als Marionettentext ebenso wie als Stoff rührseliger Romane. Zwei ebenfalls aus Magdeburg stammende Künstler haben sich bereits 2010 des Luisen-Stoffes angenommen: Komponist Jens-Uwe Günther und Librettist Dirk Heidicke schrieben im Auftrag des Neustrelitzer Theaters eine Operette anlässlich des 200. Todestages der Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz.

Nachdem die Künstler für ihr Auftragswerk bezahlt und Orchestermaterial erstellt war, landete die Operette „Luise“ wegen Budgetkürzungen im Mecklenburgischen für die



Nach 20 Jahren wieder auf der Bühne im Magdeburger Schauspielhaus: Michael Bard als König Friedrich Wilhelm II. und Susanne Bard als Erzieherin Salomé von Gelieux.

Foto: Kathrin Singer

Folgejahre in der sprichwörtlichen Schublade. Unterstützt und motiviert durch das vom Land Sachsen-Anhalt aufgelegte Stipendien-Programm „Kultur ans Netz“, kamen die Kammerspieler auf die Idee, den Stoff als Hörbuch zu produzieren.

Und nun begann ein Vorgang, der einmalig scheint: Das üppig besetzte musikalische Werk für große Bühne, Chor und professionelle Sänger konnte von den wenigen Kammerspiel-Mitgliedern nicht allein gestemmt werden.

Flugs wurden Kontakte aktiviert - Michael und Susanne Bard gehörten zu den Mitbegründern der Freien Kammerspiele -, die letztlich ein großes Ensemble aus Iris Albrecht, Carmen Steinert, Michael Ruchter und Thomas Schneider aus dem Magdeburger Schauspielhaus, Undine Dreißig, Manfred Wulfert, Uta Zie-

renberg, Katrin und Peter Diebschlag aus dem Opernhaus, dem Neuen Magdeburger Kammerchor und freien Schauspielern aus dem Umfeld der Kammerspieler ermöglichen - ein Akt der Solidarität mit der freien Szene zudem, denn sowohl Chor als auch fest angestellte Bühnenkünstler unterstützen das Projekt unentgeltlich. Den Erzählerpart übernahm der aus Film und Fernsehen bekannte Schauspieler Jörg Schüttauf.

**Nach 20 Jahren wieder gemeinsam auf der Bühne**

Und so kam es, dass Susanne und Michael Bard nach zwanzig Jahren, sichtlich gerührt, erneut auf der Bühne im Schauspielhaus standen, um ihr vom Magdeburger Label ost-nordost produziertes Operettenhörbuch zu präsentieren. Operetten handeln, dem

Genre immanent, heitere Stoffe ab. Und so lenkt Dirk Heidicke den Fokus auf das Kennenlernen der Prinzessinnen Luise und Friederike mit den ihnen bestimmten Ehegatten, dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm und seinem Bruder Louis.

Eine geschickt eingefädelte Verwechslungsgeschichte - Friedrich Wilhelm will seine Luise auf wahrhaftige Liebe prüfen und tauscht mit seinem Bruder die Rollen - gibt der Handlung Pep und den beteiligten Darstellern mächtig komödiantisches Futter. Regisseurin Susanne Bard, selbst in der Rolle der arg vernachlässigten Königsmutter und der herrlich schrägen Schweizer Erzieherin der beiden Prinzessinnen, hat Typen angelegt: den Schwerenöter König Friedrich Wilhelm II., der keinen Rockzipfel auslässt (Michael Bard), Draufgänger Louis (Mi-

chael Magel) und Schönegeist Friedrich Wilhelm (Michael Ruchter), die sich zart emanzipierenden Schwestern (Carmen Steinert, Friederike Walter) und viele andere.

Im Schauspielhaus agieren sie halbszenisch an Notenpulten mit herabgeklappten Rollenbezeichnungen und machen definitiv Lust auf mehr! Musikalisch bewegen sich die Kompositionen Jens-Uwe Günthers im Bereich klassischer Operettenmelodien mit opulenten Chorsätzen (gewohnt präzise: der Neue Magdeburger Kammerchor), klassischen Arien und Duetten, wagen aber auch Ausflüge ins Musical- und - großartig dargeboten von Thomas Schneider - Chanson.

Die künftige Magdeburger Theaterleitung sollte dieses Werk mit bemerkenswertem Lokalkolorit durchaus im Auge behalten.

## Gold-Ei ist wieder in Dresden

Meisterwerk kehrt an Ursprungsort zurück

Dresden (dpa) • Nach 97 Jahren ist eines der Prunkstücke der einst kurfürstlich-königlichen Schatzkammer August des Starken (1670-1733) zurück in Dresden. Die Ernst von Siemens Kunststiftung kaufte das legendäre Goldene Ei aus Privatbesitz und überlässt es den Staatlichen Kunstsammlungen (SKD) als Dauerleihgabe für das Grüne Gewölbe. „Es ist ein kleines Wunder, ein echter Glücksfall“, sagte dessen früherer Direktor Dirk Syndram bei der Vorstellung des „Überraschungs-Eis“ am Montag. Es wurde auf der Leipziger Ostermesse 1705 gekauft, ging im Zuge der Fürstenabfindung 1924 an die Wettiner und gelangte dann in den Kunsthändel.

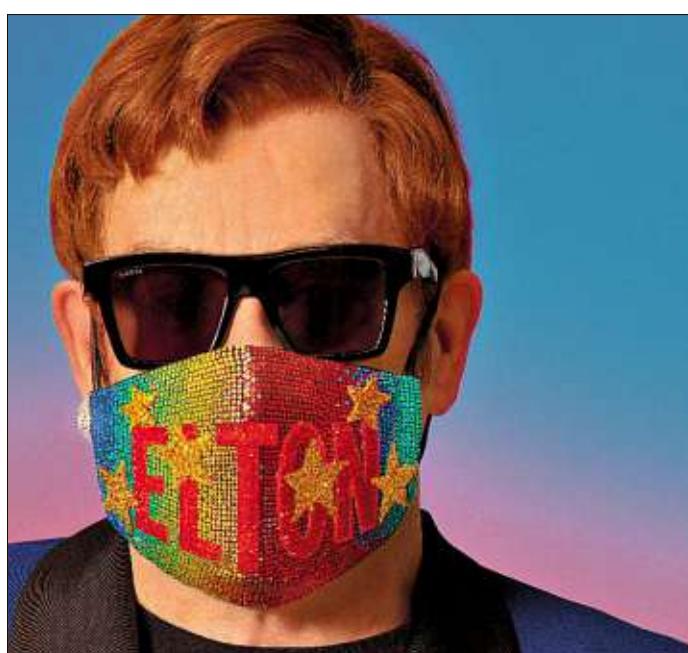
In dem knapp fünf Zentimeter großen goldenen Ei befindet sich eine Henne und in dieser eine Krone mit sechs diamantbesetzten Bügeln - zwei gehören zu einem herausnehmbaren Ring mit einem Einkaräter im Rosenschliff sowie kleineren Edelsteinen. Auch die Eisipitze birgt ein Geheimnis: unter einem halbrunden Deckel konnte Parfüm verborgen werden.

„Es ist ein ganz wichtiges Objekt“, sagte Marius Winzeler, der neue Direktor des Museums. Das Ei gehörte zu den Stücken, mit denen das Schatzkammermuseum 1924 eingerichtet wurde. Es ist nun im Neuen Grünen Gewölbe zerlegt zu sehen.

Syndram hatte 25 Jahre nach dem Ei gesucht. Im März informierte Thomas Färber, Generalkunsthändler und Mitglied des Vereins der Freunde des Grünen Gewölbes, das Museum über das Angebot aus Schweizer Privatbesitz. „Man muss in so einem Fall zugreifen“, sagte Martin Hoernes, Generalsekretär der Ernst von Siemens Kunststiftung, die die „untere sechsstellige Summe“ in die Hand nahm.

## Ein buntes Genre-Potpourri

Elton John veröffentlicht sein neues Album „Lockdown Sessions“



Das Cover des Albums „The Lockdown Sessions“ des britischen Sängers Elton John.

Künstler gelang es ihm, über einen Zeitraum von sechs Jahren jeweils mindestens einmal pro Dekade in die Top Ten der britischen Hitparade zu kommen.

Das eingängige Duett - Sir Eltons erste Nummer eins im Vereinigten Königreich seit 16 Jahren - löste „Shivers“ von Ed Sheeran an der Chart-Spitze ab. Der 30-Jährige hatte seine Fans zuvor selbst aufgerufen, dabei mitzuhelfen - auch ein Zeichen der Wertschätzung, die der Pop-Veteran bei nachfolgenden Generationen geistet.

„Ich habe seit Jahren Freundschaften mit jungen Musikern aufgebaut und ausgebaut. Und es macht mich immer noch ganz aufgeregert, wenn ich etwas Neues von einem neuen Künstler höre“, sagt Elton John im Zoom-Gespräch glaubwürdig euphorisch. Mit seinem Bekanntheitsgrad biete er den Youngern dann gern „eine Hand der Freundschaft“ an.

Und das tut er nicht zuletzt aus eigener positiver Erfahrung: „Als ich damals nach Amerika kam, sind Stars wie Neil Diamond, The Beach Boys, Leon Russell, The Band oder George Harrison auf mich zugetreten, und es machte mich sehr froh, dass sie meine Musik mochten.“

## Leidenschaftlich und mit tragischem Ende

„Die Unzertrennlichen“: Früher Roman von Simone de Beauvoir erscheint erstmals

Berlin (dpa) • Simone de Beauvoir war eine Musterschülerin und vielleicht auch deswegen einsam. Während ihrer Zeit an einer konfessionellen Schule erhielt sie eine Freundschaft diese Leere, die Beziehung zu Elisabeth Lacoin, genannt Zaza. Diese Freundschaft hat de Beauvoir 1954 im Roman „Die Unzertrennlichen“ festgehalten, der nie erschienen ist. Bis heute. Erst 2020, 34 Jahre nach dem Tod der Schriftstellerin, hat ihre Adoptivtochter Sylvie Le Bon de Beauvoir die Veröffentlichung freigegeben.

In dem Roman sind die Identitäten schwach kaschiert. Hinter Andrée Gallard verbirgt sich die Freundin Zaza, Sylvie Lepage ist das Alter Ego von Simone de Beauvoir. Der Roman beginnt im Ersten Weltkrieg, als Sylvie im Alter von neun Jahren erstmals der neuen Schulkameradin begegnet, und endet mit dem plötzlichen Tod der Freundin infolge einer Gehirnentzündung. Die Jahre dazwischen sind gekennzeichnet durch gegenseitig verlaufende Emanzipationsgeschichten. Zu Beginn bewundert Sylvie die etwas ältere Andrée wegen ihrer selbstbewussten Art. Die

beiden Mädchen nähern sich an.

Am Anfang ist Sylvie brav und angepasst, Andrée die Unabhängige. Mit der Zeit jedoch emanzipiert sich Sylvie immer mehr. Andrée dagegen gelingt es nicht, sich aus den Zwängen ihres Glaubens zu lösen. Ihre Mutter stellt sich gegen eine Liebesbeziehung ihrer Tochter. Andrée wird von ihrer riesigen wohlhabenden Familie für gesellschaftliche Aufgaben eingespannt, die sie zutiefst erschöpfen und zermürben.

Ihr frühzeitiger Tod erscheint denn auch fast als tragische Konsequenz eines Übermaßes an „Mündigkeit und Beängstigung“, wie Simone de Beauvoir in ihren „Memoiren einer Tochter aus gutem Hause“ schreibt. Die heftige Zuneigung zu Zaza hielt bis zum Tod der Freundin im Alter von kaum 22 Jahren.

Wenn man will, kann man in der schwärmerischen Begeisterung Sylvies für Andrée durchaus sexuelle Züge erkennen. Dann wäre „Die Unzertrennlichen“ ein Bekenntnis der Autorin zu ihrer Bisexualität, die sie nie öffentlich machen und weshalb sie vielleicht das Manuskript zurückhielt.

ARD

9.05 Live nach Neun. Magazin. Raus ins Leben 9.55 Verrückt nach Meer. Im Schulbus durch Sri Lanka 10.45 Meister des Altags 11.15 Wer weiß denn sowas? Show 12.00 Tagesschau 12.15 ARD-Buffet 13.00 ARD-MiMa U.a.: Teures Tanken: Wer soll das bezahlen? 14.00 Tagesschau Mit Wetter 14.10 Rote Rosen Telenovela 14.50 Tagesschau Mit Wetter 15.10 Sturm der Liebe 16.00 Tagesschau Mit Wetter 16.10 Verrückt nach Meer Dokumentationsreihe. Der Medizinteuermann von St. Vincent 17.00 Tagesschau Mit Wetter 17.15 Brisant Magazin 18.00 Wer weiß denn sowas? 18.50 WaPo Bodensee 19.45 Wissen vor acht – Natur 19.50 Wetter vor acht 19.55 Börse vor acht 20.00 Tagesschau Mit Wetter



ZDF

5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne – Service täglich. U.a.: Corona-Update – Infos von Dr. Christoph Specht 10.30 Notruf Hafencante. Auf beiden Augen blind 11.15 SOKO Wismar. Nachruf 12.00 heute 12.10 drehscheibe 13.00 ARD-MiMa 14.00 heute – in Deutschland 14.15 Die Küchenschlacht Show 15.00 heute Xpress 15.05 Bares für Rares Magazin 16.00 heute – in Europa 16.10 Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Verona sehen und sterben 17.00 heute 17.10 hallo deutschland 17.45 Leute heute Magazin 18.00 SOKO Köln Alphatiere 19.00 heute 19.20 Wetter 19.25 Die Rosenheim-Cops Ein anonymer Anrufer



RTL

5.15 Anwälte der Toten 6.00 Guten Morgen Deutschland. Magazin 8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Soap 9.00 Unter uns. Soap 9.30 Alles was zählt 10.00 Der Nächste, bitte! Doku-Soap 11.00 Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal. Show 12.00 Punkt 12. 15.00 wunderbar anders wohnen 15.45 RTL Aktuell 16.45 Explosiv Stories Magazin 17.00 Unter uns Soap 18.00 Explosiv – Das Magazin 18.30 Exklusiv – Das Star-Magazin 18.45 RTL Aktuell 19.05 Alles was zählt Soap. Simone ist frustriert, da Justus sich nicht dazu bewegen lässt, das Zentrum zu verlassen. GZSZ Soap. Lilly ist überrascht, als Nazan berichtet, dass Degenhardt den OP-Roboter pausieren lässt. 19.40



SAT 1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Magazin Charlotte Karlinder, Tim Hendrik Walter. Moderation: Annika Lau, Daniel Boschmann 10.00 Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap 12.00 Klinik am Südring. Doku-Soap 13.00 Auf Streife – Berlin. Doku-Soap 14.00 Auf Streife Doku-Soap 15.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap 16.00 Klinik am Südring Doku-Soap 17.00 Lenzen übernimmt Doku-Soap. Mit Sarah Grüner, Ben Handke und Ingo Lenßen 17.30 K11 – Die neuen Fälle Doku-Soap. Organernte 18.00 Buchstaben Battle Gast: Nicole Jäger, Sonya Kraus, Ali Güngörüm, Mario Basler. Moderation: Ruth Moschner 19.55 Sat.1 Nachrichten



PRO 7

8.45 Man with a Plan. Comedyserie 9.35 Brooklyn Nine-Nine 10.30 Scrubs – Die Anfänger. Mein Traumjob / Mein drittes Jahr / Meine neue Ära / Mein Berater 12.20 Last Man Standing. Sport mit Frauen / Mandy macht Karriere 13.15 Two and a Half Men 14.35 The Middle Sitcom. Der lange Weg zum Nächsten / Der verlorene Sohn 15.35 The Big Bang Theory Sitcom Probewohnen bei Muttern / Such dir eine Inderin! / Ab nach Balkonur! 17.00 taff Magazin. U.a.: Wie tickt Deutschlands Jugend? (2). Moderation: Rebecca Mir, Daniel Aminati 18.00 Buchstaben Battle Gast: Nicole Jäger, Sonya Kraus, Ali Güngörüm, Mario Basler. Moderation: Ruth Moschner 19.05 Galileo Magazin. Ein Leben am heißesten Ort der Welt. Moderation: Aiman Abdallah



MDR

6.20 Sturm der Liebe 7.10 Rote Rosen 8.00 Sturm der Liebe. Telenovela 8.50 In aller Freundschaft 9.40 Quizduell – Der Olymp. Show 10.30 Elefant, Tiger & Co. 10.55 MDR aktuell 11.00 MDR um elf 11.45 IAF 12.30 Judith Kemp. Drama, D 2004. Mit Jennifer Nitsch 14.00 MDR um zwei Magazin 15.15 Gefragt – Gejagt Show 16.00 MDR um vier Neues von hier / Gäste zum Kaffee / Neues von hier & Leichter leben. Im Regionalmagazin gibt es die aktuellsten Berichte aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. 17.45 MDR aktuell 18.05 Wetter für 3 18.10 Brisant Magazin 18.54 Unser Sandmännchen 19.00 Sachsen-Anhalt Heute 19.30 MDR aktuell 19.50 Zeigt uns eure Welt Doku



Sport 1

7.30 Die Arche-Fernsehkanzel. Magazin 8.00 Teleshopping 15.00 Teleshopping 15.30 Normal 16.00 Storage Hunters. Dokumentationsreihe. Am Haken 16.30 Die Drei vom Pfandhaus. Doku-Soap 18.30 Street Outlaws 19.30 Sport1 News 20.15 Fantalk. 3. Spieltag, Gruppenphase 23.15 Best of Fantalk – Fußballstars nachts im Museum 0.00 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott 2.00 Sport-Clips

Eurosport

14.30 Marathon: Amsterdam-Marathon 15.30 Ski alpin: WM 16.00 Ski alpin: WM 16.30 Radsport: Paris-Roubaix der Damen 18.00 Eurosport News 18.05 Radsport: Paris-Roubaix 20.30 Radsport: Cycling Show 21.00 Tourenwagen: Weltcup 21.30 Tourenwagen: ETCR 22.00 Motorsport: Extreme E 22.30 Eurosport News 22.35 Ski alpin: WM 23.30 Radsport: Lombardie-Rundfahrt. Eintagesrennen der Herren

WDR

13.55 Erlebnisreisen 14.00 Und es schmeckt doch! 14.30 IAF 16.00 aktuell 16.15 Hier und heute 18.00 aktuell / Lokalzeit 18.15 Servicezeit 18.45 Aktuelle Stunde 20.00 Tageschau 20.15 Tatorf: Narben. Krimireihe, D 2016. Mit Klaus J. Behrendt 21.45 WDR aktuell 22.15 Tatorf: Satisfaktion. Krimireihe, D 2007 23.40 Tatorf: Tote Taube in der Beethovenstraße. Krimireihe, D 1973 21.20 Unterwegs im Westen

3 SAT

13.25 Inseln der Schweiz 15.05 Traumhafte Bahnstrecken der Schweiz 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit. Magazin. Moderation: Lillian Moschen 20.00 Tagesschau 20.15 Der 7. Tag. Thriller, D 2017 21.45 kinokino. Magazin 22.00 ZIB 22.25 makro. Magazin 22.55 Feindbild Polizei Gewalt und Gegengewalt ohne Ende? Dokumentarfilm, D 2020. Regie: Sebastian Bellwinkel 0.15 Reporter 0.45 10vor10

Kinderkanal

13.40 Die Pfefferkörner 14.10 Schloss Einstein 15.00 Dance Academy 15.50 Lenas Ranch 16.35 Die Abenteuer des jungen Marco Polo 17.25 Arthur und die Freunde der Tafelrunde 18.00 Seesamstraße präsentiert: Eine Möhre für Zwei 18.15 Super Wings 18.35 Elefantisch! 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Robin Hood 19.25 pur+ 19.50 logo! 20.00 KiKA 20.10 Die Mixed-WG 20.35 Die Mädchen-WG

arte

13.50 Der seidene Faden. Drama, USA/GB 2017 16.00 Auf den Dächern der Stadt 17.50 Italien, meine Liebe. Dokumentation 19.20 Journal. Abendausgabe (19/10/2021) 19.40 Re: 20.15 Dürre in Europa. Doku 21.10 Auf dem Trockenen. Dokumentation 22.05 Die Erdzersetzer. Dokufilm, F 2019. Regie: Jean-Robert Viallet 23.45 Das Stadt-Experiment 0.40 Bis zum letzten Tropfen – Europas geheimer Wasserkrieg

Erklärung Sonderzeichen

■ Schwarzweiß-Sendung  
□ Untertitel für Hörgeschädigte  
○ Zweikanalton  
■ Dolby-Stereo-Ton

RTLZWEI

20.15 Die Kanzlei Anwaltsserie. Ohne Spuren. Der Döner-ladenbesitzer Galip steht unter dem Verdacht, seinen Ex-Mitarbeiter Ergün ermordet zu haben. Einige Indizien sprechen gegen Galip, aber Isa glaubt an dessen Unschuld, hat sie doch selbst miterlebt, wie Ergün Streit gesucht hatte. 20.00

21.00 In aller Freundschaft Offene Rechnung. Juliane Kling verletzt sich vor der Sachsenklinik am Kopf. Philipp Brentano versorgt ihre Wunde – und macht eine Entdeckung. 21.45

FAKT Magazin. 10 Jahre nach der Selbstenttarnung des NSU: Wie aktiv ist das rechts-extremistische Unterstützernetzwerk noch heute? 22.15

22.50 Tagesthemen 22.50 Club 1 Talkshow. Gäste: Caren Miosga, André Rieu, Maria Höft-Riesch, Ingolf Lück. Im Showteil: Rocko Schamoni. Mit Hannes Ringlstetter 22.00

Nachtmagazin 22.00 0.20 0.40 Die Kanzlei Ohne Spuren

Kabel 1

5.45 The Mentalist 6.30 Navy CIS: L.A. 8.25 Navy CIS: New Orleans. Keine Zeugen / Die Waffen der Familie 10.15 Blue Bloods – Crime Scene New York. Krimiserie. Eine wunderbare Falle / Die Professorin 12.05 Castle 13.00 The Mentalist. Krimiserie. Peppers Geist

14.55 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken Doku-Sat. Vor Gericht 0.00 16.55 RTLZWEI News 0.00 17.00 RTLZWEI Wetter Magazin 0.00 17.05 Armes Deutschland – Stempeln oder abrakern? Kein Job, kein Geld, kein Dach über dem Kopf 0.00 18.05 Köln 50667 Doku-Soap 0.00 19.05 Berlin – Tag & Nacht Doku-Soap. Revierkämpfe 0.00 20.15 Hartz und herzlich Dokumentationsreihe. Rückkehr nach Niedergörsdorf (2) 0.00 22.15 Armes Deutschland – Stempeln oder abrakern? Dokureihe. Aufstocker, Zweitjobber und Abzocker 0.00 0.20 Autopie – Mysteriöse Todesfälle Dokureihe 0.00

13.55 Hawaii Five-0 0.00 14.50 Navy CIS: L.A. Krimiserie 0.00 15.50 News 16.00 Navy CIS: L.A. Krimiserie 0.00 16.55 Abenteuer Leben täglich 17.55 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt Reportagereihe 18.55 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum 20.15 16 Blocks Actionfilm, USA/D 2006. Mit Bruce Willis, Yasiin Bey, David Morse 22.25 Hostage – Entführt Actionfilm, USA/D 2005. Mit Bruce Willis. Regie: Florent Siri 0.45 16 Blocks Actionfilm, USA/D 2006 0.25 Kabel Eins Late News 2.30 Hostage – Entführt Actionfilm, USA/D 2005

14.20 Angelo! Animationsserie 0.00 14.30 Willkommen bei den Louds 15.00 ALVINNN!!! Serie 0.00 15.30 Tom und Jerry 0.00 16.00 Die Tom und Jerry Show 0.00 16.30 Die Legende des Monsteins 17.00 Wozze Goozle Magazin 0.00 17.30 Bugs Bunny und Looney Tunes Zeichentrickserie 0.00 17.55 PAW Patrol Serie 0.00 18.25 Grizzy & die Lemmings 0.00 18.55 Die Tom und Jerry Show 0.00 19.15 ALVINNN!!! Serie 0.00 19.45 Angelo! Animationsserie 0.00 20.15 On the Case – Unter Mordverdacht Doku-Soap 0.00 22.20 16 Blocks Actionfilm, USA/D 2006 0.25 Kabel Eins Late News 2.30 Hostage – Entführt Actionfilm, USA/D 2005

14.00 Angelo! Animationsserie 0.00 14.30 Willkommen bei den Louds 15.00 ALVINNN!!! Serie 0.00 15.30 Tom und Jerry 0.00 16.00 Die Tom und Jerry Show 0.00 16.30 Die Legende des Monsteins 17.00 Wozze Goozle Magazin 0.00 17.30 Bugs Bunny und Looney Tunes Zeichentrickserie 0.00 17.55 PAW Patrol Serie 0.00 18.25 Grizzy & die Lemmings 0.00 18.55 Die Tom und Jerry Show 0.00 19.15 ALVINNN!!! Serie 0.00 19.45 Angelo! Animationsserie 0.00 20.15 On the Case – Unter Mordverdacht Doku-Soap 0.00 22.20 16 Blocks Actionfilm, USA/D 2006 0.25 Kabel Eins Late News 2.30 Hostage – Entführt Actionfilm, USA/D 2005

0.15 0.40 0.25

Super RTL

8.00 Die Nektons – Abenteurer der Tiefe. Animationsserie 10.20 Angelo! Animationsserie 13.00 What's New Scooby-Doo? Abenteuer in Tokio 13.25 Blue Bloods – Crime Scene New York. Krimiserie. Eine wunderbare Falle / Die Professorin 13.55 Bugs Bunny und Looney Tunes Zeichentrickserie 0.00

14.20 Angelo! Animationsserie 0.00 14.30 Willkommen bei den Louds 15.00 ALVINNN!!! Serie 0.00 15.30 Tom und Jerry 0.00 16.00 Die Tom und Jerry Show 0.00 16.30 Die Legende des Monsteins 17.00 Wozze Goozle Magazin 0.00 17.30 Bugs Bunny und Looney Tunes Zeichentrickserie 0.00 17.55 PAW Patrol Serie 0.00 18.25 Grizzy & die Lemmings 0.00 18.55 Die Tom und Jerry Show 0.00 19.15 ALVINNN!!! Serie 0.00 19.45 Angelo! Animationsserie 0.00 20.15 On the Case – Unter Mordverdacht Doku-Soap 0.00 22.20 16 Blocks Actionfilm, USA/D 2006 0.25 Kabel Eins Late News 2.30 Hostage – Entführt Actionfilm, USA/D 2005

0.15 0.40 0.25

VOX

5.00 CSI: NY. Krimiserie 7.20 CSI: Den Tätern auf der Spur. Krimiserie 9.10 CSI: Miami. Krimiserie. Blutsbrüder / Festgenagelt / Die Todesbar. Mit David Caruso 11.55 vox nachrichten 12.00 Shopping Queen. Doku-Soap 13.00 Zwischen Tüll und Tränen. Doku-Soap

14.00 Mein Kind, dein Kind Doku-Soap. Jacqueline vs. Henrik 0.00 15.00 Shopping Queen 0.00 16.00 Zwischen Tüll und Tränen U.a.: Egelsbach, „Der Brautladen“ / Köln, „Cecile de Luxe“ / Dresden, „Hochzeitshaus“ 0.00 18.00 First Dates Doku-Soap 0.00 19.00 Das perfekte Dinner 0.00 20.15 Besonders verliebt Doku-Soap. 18 Singles gehen auf die Suche nach dem passenden Partner fürs Leben. Das Besondere daran: Sie alle haben ein Handicap. 0.00 22.15 Pia – Aus nächster Nähe Reportagereihe. Pia wagt den Selbstversuch und erfährt selbst, was Freier von den Frauen verlangen. 0.00 vox nachrichten 0.00

0.15

NDR

9.00 Nordmagazin 9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 utan zu binn 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Die Nordreportage 12.00 Brisant 12.25 In aller Freundschaft 13.10 In aller Freundschaft – Die Krankenschwestern

14.00 NDR Info Information 0.00 14.15 Gefragt – Gejagt 0.00 15.00 die nordstädter Reportagereihe 16.10 Mein Nachmittag 0.00 17.00 NDR Info Information 0.00 17.10 Leopard, Seebär & Co. 0.00 18.15 Die Nordreportage 0.00 18.45 DAS! Magazin 0.00 20.00 Tagesschau 0.00 20.15 Visite Magazin. U.a.: Hautkrebs: Vorsorge, erkennen, behandeln 0.00 21.15 Panorama 3 Magazin. U.a.: Risiko Grippeviren: Pandemie aus dem Stall? 0.00 21.45 NDR Info Information 0.00 22.00 Polizeiruf 110: Sabine Krimireihe, D 2021 0.00 23.30 Weltbilder Magazin 0.00 0.00 Neben den Gleisen Dokumentarfilm, D 2016 0.00

0.15

RBB

8.00 Brandenburg aktuell 8.30 Abendschau 9.00 In aller Freundschaft 10.30 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 11.20 Rentnercops. Aliens 12.10 Gefragt – Gejagt 13.00 rbb24 13.10 Gilde, Erdmännchen & Co. 13.40 Rentnercops. Krimiserie. Endlich frei sein

14.30 Eine Chance für die Liebe Drama, D 2006 0.00 16.00 rbb24 0.00 16.10 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 0.00 17.00 Gefragt – Gejagt Show 0.00 17.53 Unser Sandmännchen 0.00 18.00 rbb UM6



## Horoskop

Von Martin A. Banger,  
www.12zeichen.de oder  
0 43 34/18 10 00

**Widder** (21.3.-20.4.):  
Sie meinen, dass Sie langsam mal aktiv werden sollten? Lassen Sie die Dinge lieber gelassen auf sich zukommen. Die Sterne stehen auf Ihrer Seite.

**Stier** (21.4.-20.5.):  
Eine Diskussion nach der nächsten bringt niemanden weiter. Entscheiden Sie lieber für sich allein.

**Zwillinge** (21.5.-21.6.):  
Praktische Vorhaben zu regeln, fällt Ihnen leichter als noch vor kurzem. Nur Liebesangelegenheiten könnten eine Klärung erfordern.

**Krebs** (22.6.-22.7.):  
Andere bewundern Sie für Ihre Leistungen. Doch das sollte kein Grund sein, sich auf Ihren derzeitigen Erfolgen auszuruhen.

**Löwe** (23.7.-23.8.):  
Dieser Tag ist für Ideen und Gespräche gut geeignet, für zielgerichtetes Vorgehen und den Beginn neuer Vorhaben weniger.

**Jungfrau** (24.8.-23.9.):  
Vergessen Sie Ihre Karriere ruhig für eine Weile. Sie bekommen schon noch genügend Chancen.

**Waage** (24.9.-23.10.):  
Spannungen in der Kommunikation können jetzt eine Rolle spielen. Da Sie den Dingen ins Auge sehen, machen Sie dennoch einen positiven Eindruck.

**Skorpion** (24.10.-22.11.):  
Der direkte Weg ist nicht immer der richtige. Geduld, Einfühlung und kleine Kompromisse - nur so gelangen Sie heute an Ihr Ziel.

**Schütze** (23.11.-21.12.):  
Wenn sich Ihre Angelegenheiten jetzt vielversprechend entwickeln, kann es sich lohnen, noch mehr Einsatz zu zeigen.

**Steinbock** (22.12.-20.1.):  
Akzeptieren Sie, dass die Dinge nicht immer einen gradlinigen Verlauf nehmen und Sie werden das Beste aus dem Tag machen.

**Wassermann** (21.1.-19.2.):  
Objektive Stellungnahme ist gefordert, während Sie sich um Ihre eigenen Angelegenheiten bemühen. Andere können Ihnen zu mehr Abstand verhelfen.

**Fische** (20.2.-20.3.):  
Fühlen Sie sich von jemandem enttäuscht? Nehmen Sie diese Person, so wie sie ist. Akzeptieren Sie, dass sie Schwächen hat.



## Herbstfarben spiegeln sich im Stieger See

Das vergangene Wochenende mit einigen Sonnenstunden eignete sich für unseren Leser **Siegmar Frenzel aus Harzgerode** besonders gut, um bei einem Spaziergang schöne Herbstmotive einzufangen. Die spiegelglatte Wasseroberfläche des Stieger

Sees lädt dazu ein, einen Augenblick zu verweilen und das Spektakel zu betrachten. Die Häuser und der strahlend blaue Himmel wirken in der gespiegelten Wasseroberfläche noch ruhiger und farbenfroher als mit dem bloßen Auge.

Wenn Ihnen auch ein besonderes Foto gelungen ist, das Sie mit der Redaktion und den Lesern teilen wollen, schicken Sie es mit Namen und Wohnort und einer kleinen Beschreibung an [leser@volksstimme.de](mailto:leser@volksstimme.de)

## Energie wird knapper

**Zu „Ökostrom-Umlage wird günstiger“, Volksstimme vom 16. Oktober:**

Wer wirklich glaubt, dass damit auch die fällige Stromabrechnung günstiger wird, der glaubt auch an den Weihnachtsmann. Auch darf man die Hoffnung haben, dass der Preisanstieg bei Gas/Strom nur vorübergehend ist.

Es muss aber gesagt werden, dass sich der Gesamtstrompreis aus den Faktoren Netzentgelte, Beschaffung und Vertrieb sowie der EEG-Umlage zusammensetzt. Eine geringe Absenkung der EEG-Umlage ist da ein Tropfen auf dem heißen Stein!

Wenn die deutsche Industrie in 2022 wieder deutlich

Fahrt aufnehmen sollte, wird Energie noch knapper und damit keineswegs billiger werden.

Aber die Hoffnung auf bessere Zeiten stirbt bekanntlich ja zuletzt.

Marko Risack,  
Wefensleben

## Ergebnisse abwarten

**Zu „Antisemitismus-Vorwürfe gegen Hotel: Ofarim hat Anzeige erstattet“, Volksstimme vom 13. Oktober:**

Eine breite Mehrheit hat sich für die Solidarität mit Gil Ofarim entschieden und das auch deutlich bekundet. Wenn sich

deutlich bekundet. Wenn sich

in einer Gesellschaft eine gro-

ße Mehrheit gegen Antisemi-

tismus entscheidet finde ich das sehr positiv und richtungsweisend. Antisemitismus hat in unserer Gesellschaft nichts zu suchen. Wo bleibt aber die gebotene Neutralität bei den Äußerungen von Gil Ofarim? Bei diesem

sensiblen Thema würde ich mir in Zukunft mehr Zurückhaltung wünschen und Ergebnisse der Untersuchungen abwarten.

Gerald Ebert,  
Magdeburg

## Keine echte Heldenat

**Zu „Jeder muss das mal gemacht haben“, Volksstimme vom 14. Oktober:**

Für mich ist das ein absolutes

No go. Es gibt so viel Elend auf der Welt und Captain Kirk reist ins Weltall. Er hätte die Kohle lieber der Welthungerhilfe spenden sollen, dann wäre er ein Held.

Somit hat diese Schlagzeile für mich keinen Wert.

Kathrin Kohl,  
Salzwedel

## Kein Problem der Deutschen

**Zu „Deutsche sehen ängstlich in die Zukunft“, Volksstimme vom 15. Oktober:**

Hätten die Deutschen einen Grund, nicht ängstlich in die Zukunft zu sehen? Ich kann mich täuschen, aber es gibt wohl kein Land auf diesem Planeten, wo mit ähnlicher Vehe-

menz über den Beitrag des Landes zum Klimawandel diskutiert wird. Es wird mit missionarischen Eifer das bestehende wirtschaftliche Geflecht in Frage gestellt, in das Privatleben der Menschen eingegriffen und der gesellschaftliche Diskurs von wenigen Meinungsmachern bestimmt. Kein Mensch mit Verstand zweifelt den Klimawandel an. Er ist aber kein deutsches Problem.

Auf der Erde leben sieben Milliarden Menschen, die die Ressourcen des Planeten verbrauchen und da kann sich keiner aus seiner Verantwortung stehlen. Ein bisschen Demut wäre angesagt, dann vertrauen die Menschen auch den Politikern wieder.

Andy Eins  
Frank Spittel,  
Tangerhütte

## Angst oder Bedenken?

**Zu „Woher kommt die Angst vor Geflüchteten in Sachsen-Anhalt? Interview mit Dr. Matthias Quent“ Volksstimme vom 18. Oktober:**

Die meisten Menschen in Sachsen-Anhalt kennen überhaupt keine Ausländer persönlich. Daher haben sie Vorurteile und denken dass die meisten nur Sozialleistungen abkassieren möchten.

Andy Eins  
Klaus-Dieter Däbritz

Klar ist, dass wir aus demografischen Gründen Zuwanderung brauchen. Versteht leider nicht jeder.

Mark Mainzer

Ich habe eher Angst vor der Politik als vor den Einwanderern.

Beate Dittrich

## Sudoku

7	8	9	1	2	6	5	4	3
3	4	1	7	9	5	8	2	6
5	6	2	8	4	3	7	1	9
5	6	2	8	4	3	7	1	9
8	9	6	4	1	7	3	5	2
4	1	3	5	6	2	9	7	8
2	5	7	3	8	9	1	6	4
9	7	5	6	3	4	2	8	1
1	3	4	2	7	8	6	9	5

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede Zahl nur einmal in jeder Horizontalen, einmal in jeder Vertikalen und nur einmal in jedem kleinen Neuner-Quadrat befindet.

Rechts die Auflösung vom 18. Oktober.

## Kreuzworträtsel

**Auflösung vom Montag: „Mecki“**  
Rechts die Auflösung vom Montag, dem 18. Oktober. Heute suchen wir ein Funkempfangsgerät mit Signal.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

F	I	W		
B	R	O	N	C
I	T	I	N	N
S	T	E	I	S
U	H	R	K	P
R	O	L	Y	R
T	E	M	P	O
N	A	M	H	A

## Zahlenrätsel

**Auflösung vom 18. Oktober**

1 = O, 2 = E, 3 = H, 4 = B, 5 = D, 6 = P, 7 = A, 8 = F, 9 = L, 10 = U, 11 = T, 12 = C, 13 = S, 14 = K, 15 = I, 16 = N, 17 = G, 18 = R

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Reit-hose	▼	▼	Streit und Ärger (ugs.)	Buschwind-röschen	alt-germa-nische Waffe	Indianer in Süd-amerika	▼
▼			5	2			
er-dulden			Miss-gunst				
▼							
Verkauf-schläger (ugs.)			Kinder-film-figur (Pan ...)	italie-nische Tonsilbe	▼		
voll-bracht, fertig			west-afrika-nischer Staat	3		franzö-sisch: man	
▼				Fluss durch Nord-Italien	1		
mit Wasser reinigen	►						

8	6	17	3	17	5	9	7
3	15	5	12	9	3		
4	2	12	3	6	4	2	
13	7	6	16	1	3	1	
19	J	11	U	N	7	3	10
10	11	15	2	3	13	2	
7	5	2	10	14	3	10	18
2	5	10	2	2	7	2	3
17	5	7	3	11	17	2	12
10	6	17	11	17	2	12	
3	6	17	3	2	7	12	2

## In einem Satz

„Besonders die hohen Energiepreise bremsen das Wirtschaftswachstum in Deutschland aus.“